

Überblick über das Bedienungshandbuch

Sie sollten die Kapitel „Inbetriebnahme“ und „Kameramerkmale“ lesen, während Sie sich mit der Optio T30 vertraut machen, um zu sehen, wie die Kamera funktioniert.

Auf die anderen Kapitel können Sie bei Bedarf zurückkommen, wenn Sie Informationen über weitere Kamerafunktionen benötigen.

1	Inbetriebnahme	S.12	1
	Dieses Kapitel erklärt, was Sie über die Kamera wissen müssen. Lesen Sie es gut durch und folgen Sie den Anweisungen.		
2	Kameramerkmale	S.24	2
	Dieses Kapitel erklärt die wichtigsten Merkmale der Kamera einschließlich der Grundfunktionen wie Fotografieren, Video- und Tonaufzeichnungen und Drucken von Bildern.		
3	Fotografieren	S.34	3
	Dieses Kapitel geht mehr ins Detail. Es zeigt die verschiedenen Möglichkeiten zu Fotografieren, die Einstellungen der relevanten Funktionen und wie Sie das Beste aus diesen Funktionen machen.		
4	Wiedergabe und Bearbeitung von Fotos	S.85	4
	Dieses Kapitel erklärt die Wiedergabe, das Löschen und Bearbeiten von Fotos, Videos und Tondateien.		
5	Bilder drucken	S.137	5
	Dieses Kapitel erklärt, wie Sie Fotos über PictBridge und der DPOF Druckeinstellung mit einem DPOF-kompatiblen Drucker selbst drucken oder in einem Fotolabor drucken lassen können.		
6	Einstellungen	S.145	6
	Dieses Kapitel erläutert das Formatieren der SD Speicherkarte oder des eingebauten Speichers, die Einstellung von Datum und Zeit, Ton, Helligkeit des LCD-Monitors und andere kamerabezogene Funktionen.		
7	Anhang	S.167	7
	Dieser Abschnitt zeigt das optional erhältliche Zubehör und gibt Tipps zur Fehlerbehebung.		

* Für Informationen zur Übertragung von Bildern auf einen PC und zur Installation von ACDSee for PENTAX siehe "Handbuch für PC-Anschluss". Details zu Bearbeitung und Druck von Bildern auf einem PC, siehe entsprechende Kapitel der Hilfefunktion der ACDSee for PENTAX Software.

Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Symbole werden nachstehend erklärt.

	Weist auf Vorsichtsmaßnahmen bei der Bedienung der Kamera hin.
	Steht bei wichtigen Zusatzinformationen.
	Verweist auf eine Seite mit einer Erklärung der jeweiligen Funktion.

Vielen Dank, dass Sie sich für diese PENTAX Digitalkamera entschieden haben.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie die Kamera verwenden, um alle Merkmale und Funktionen optimal nutzen zu können. Bewahren Sie es sorgfältig auf, es kann Ihnen eine wertvolle Hilfe zum Verständnis aller Möglichkeiten sein, die Ihnen diese Kamera bietet.

Urheberrecht

Mit der PENTAX-Digitalkamera aufgenommene Bilder, die nicht nur dem Privatgebrauch dienen, dürfen entsprechend den Bestimmungen des Urheberrecht-Gesetzes nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Beachten Sie bitte, dass in einigen Fällen sogar die Aufnahme von Bildern für den Privatgebrauch eingeschränkt sein kann, z. B. bei Demonstrationen, Vorführungen oder von Ausstellungsstücken. Auch Bilder, die zu dem Zweck aufgenommen werden, das Urheberrecht zu erwerben, dürfen entsprechend den Bestimmungen im Urheberrecht-Gesetz nicht außerhalb des Anwendungsbereichs des Urheberrechts verwendet werden. Daher sollten Sie auch in solchen Fällen vorsichtig sein.

Warenzeichen

- PENTAX, Optio und smc PENTAX sind Warenzeichen der PENTAX Corporation.
- Das SD Logo  und das SDHC Logo  sind Warenzeichen.
- QuickTime™ und das QuickTime Logo sind unter Lizenz verwendete Warenzeichen. Das QuickTime Logo ist in den USA und anderen Ländern eingetragen.
- Alle anderen Marken oder Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.

An die Benutzer dieser Kamera

- Es besteht die Möglichkeit, dass aufgezeichnete Daten gelöscht werden oder dass die Kamera nicht richtig funktioniert, wenn sie in einer Umgebung eingesetzt wird, in der sie starker elektromagnetischer Strahlung oder Magnetfeldern ausgesetzt ist.
- Die Flüssigkristallanzeige wird in einem Hochpräzisionsverfahren hergestellt. Obwohl der Prozentsatz der funktionierenden Pixel bei mindestens 99,99 % liegt, ist zu berücksichtigen, dass bis zu 0,01 % der Pixel nicht oder fehlerhaft aufleuchten können. Diese Erscheinung hat jedoch keine Auswirkungen auf das aufgezeichnete Bild.

Dieses Produkt unterstützt PRINT Image Matching III. PRINT Image Matching-kompatible Digitalkameras, Drucker und Software ermöglichen es Fotografen, Bilder zu gestalten, die mehr ihren Vorstellungen entsprechen. Einige Funktionen sind auf Druckern, die nicht mit PRINT Image Matching III kompatibel sind, nicht verfügbar.

Copyright 2001 Seiko Epson Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

PRINT Image Matching ist Warenzeichen der Firma Seiko Epson. Das PRINT Image Matching Logo ist Warenzeichen der Firma Seiko Epson.

PictBridge

PictBridge gibt dem Benutzer die Möglichkeit, die Digitalkamera direkt an den Drucker anzuschließen. In ein paar einfachen Schritten können Bilder direkt von der Kamera gedruckt werden.

- Es kann sein, dass sich Abbildungen und die Anzeigen am LCD-Monitor in diesem Handbuch vom tatsächlichen Produkt unterscheiden.
- Sowohl SD als auch SDHC Speicherkarten werden in diesem Handbuch als SD Speicherkarten bezeichnet.

Inhalt

Überblick über das Bedienungshandbuch.....	1
Inhalt.....	3
DIE SICHERE VERWENDUNG IHRER KAMERA.....	7
Die Kamera.....	7
Das Batterieladegerät und das Netzteil.....	9
Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch	10
1 Inbetriebnahme	12
Überprüfung des Packungsinhalts	12
Anbringen des Riemens	13
Einlegen der Batterie.....	14
Laden des Akkus	14
Einlegen der Batterie	15
Entfernen der Batterie	15
Einlegen der SD Speicherkarte	17
Entfernen der SD Speicherkarte.....	18
Ein- und Ausschalten der Kamera.....	20
Prüfen der Speicherkarte.....	20
Grundeinstellungen	21
Einstellung von Sprache, Datum und Zeit	21
2 Kameramerkmale	24
Genießen Sie das Fotografieren	24
Genießen Sie Videoaufnahmen	28
Genießen Sie Tonaufnahmen	30
Genießen Sie das Drucken der Bilder.....	32
3 Fotografieren.....	34
Einstellung der Aufnahmefunktionen.....	34
Aufrufen häufig verwendeter Funktionen.....	37
Speichern der aktuellen Kameraeinstellungen	39
Anzeige von Aufnahmedaten im Aufnahmemodus	41
Wählen eines Motivprogramms.....	43
Wählen eines Motivprogramms in der Aufnahme-Palette	43
Festlegen des Bildausschnitts.....	50
Verwendung des Zooms.....	50
Aufnahmen mit den eingebauten Fotorahmen	52

Ändern von Größe, Qualitätsstufe, Helligkeit und Farbton	53
Einstellung der Auflösung, Qualitätsstufe und Bildfrequenz	54
Einstellen der Belichtung (Belichtungs Korrektur)	59
Die Wahl der Belichtungsmessung	61
Fotografieren mit Blitz	62
Einstellung der Farbbalance (Weißabgleich)	64
Einstellung von Schärfe, Farbsättigung und Kontrast	66
Automatische Änderung der Aufnahmeeinstellungen beim Fotografieren (Automatische Belichtungsreihe)	67
Scharfeinstellung	70
Wählen des Fokussiermodus	72
Einstellung der Autofokusbedingungen	74
Einstellung der Empfindlichkeit	76
Fotografieren	78
Die Verwendung des Selbstauslösers	79
Die Verwendung der Fernbedienung	80
Serienaufnahmen	82
Einstellung der Schnellansichtsdauer	83
Die Verwendung des Notizblocks	84

4 Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern85

Einstellung der Wiedergabefunktionen	85
Display von Aufnahmedaten	88
Wiedergabe von Bildern, Videos und Tondateien	90
Einschalten der Kamera im reinen Wiedergabemodus	90
Bilder drehen	90
Vergrößerung von Bildern	92
Neunbildanzeige	93
Umschalten zwischen Ordner- und Kalenderanzeige	93
Wiedergabe eines Bildes mit einer Sprachnotiz	95
Wiedergabe von Videos	96
Wiedergabe von Ton	97
Diashow	98
Wiedergabe an einen Fernsehgerät	100
Löschen von Bildern und Tondateien	102
Löschen eines Bildes oder einer Tondatei	102
Löschen aller Bilder und Tondateien	103
Löschen ausgewählter Bild- und Tondateien	104

Sicherung von Bildern und Tondateien vor dem Löschen	105
Wiederherstellung gelöschter Bilder	106
Bearbeiten von Bildern und Videos	108
Ändern der Bildgröße und Qualität (Größenänderung)	108
Löschen unerwünschter Teile eines Bildes (Zuschneiden)	109
Entwürfe und Stempel	111
Drehen von Stempeln und "Mein Stempel"	116
Hinzufügen eines Rahmens zu einem Bild (Rahmen)	119
Erzeugen eigener Rahmen	121
Änderung des Farbtons (Farbfilter)	124
Lassen Sie Fotos so aussehen, als wären Sie mit einem Fischaugenfilter aufgenommen worden (Fischaugenfilter)	125
Änderung der Bildhelligkeit (Helligkeitsfilter)	126
Digitalfiltereffekte	127
Beseitigung roter Augen	128
Hinzufügen von Ton zu einem Bild (Sprachnotiz)	130
Einstellung eines Bildes als Startbildschirm	131
Speichern eines Bildes aus einem Video als Foto.	132
Trennen von Videos in zwei oder mehr Teile	133
Filme verbinden	134
Kopieren von Bildern und Tondateien	135
5 Bilder drucken.....	137
Druckeinstellungen mit DPOF	137
Anwendung der DPOF-Einstellungen einzelne Bilder	137
Anwendung der DPOF-Einstellungen auf alle Bilder	139
Direktes Drucken mit PictBridge.....	140
Anschließen der Kamera an den Drucker	140
Ausdruck eines einzelnen Bildes	141
Ausdruck aller Bilder.....	143
Drucken mit den DPOF-Einstellungen.....	143
Abtrennen des USB-Kabels.....	144
6 Einstellungen	145
Die Verwendung des Einstell-Menüs	145
Formatieren einer SD Speicherkarte und des eingebauten Speichers	147
Ändern von Datum und Zeit	149
Ändern der Toneinstellungen	151

Einstellung der Weltzeit.....	153
Ändern der Sprache	157
Umbenennen eines Ordners	158
Ändern des USB-Anschlussmodus	160
Ändern der Videonorm	161
Einstellung der Helligkeit des LCD-Monitors	162
Die Verwendung der Energiesparfunktion.....	163
Einstellung der automatischen Abschaltung	164
Einstellen der Hilfsanzeige	165
Zurücksetzen der geänderten Einstellungen auf die Standardwerte.....	166
7 Anhang	167
Verwendung des Netzgeräts	167
Sonderzubehör.....	169
Meldungen.....	170
Fehlersuche.....	172
Technische Daten	176
GEWÄHRLEISTUNGSBESTIMMUNGEN	181
INDEX	185

Produktanmeldung

Um Ihnen einen besseren Service bieten zu können, bitten wir Sie, die Produkthanmeldung auszufüllen. Diese finden Sie auf der im Lieferumfang der Kamera enthaltenen CD-ROM oder auf der PENTAX Website. Wir bedanken uns für Ihre Zusammenarbeit.
Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für PC-Anschluss
(unten rechts auf der Vorderseite).

DIE SICHERE VERWENDUNG IHRER KAMERA

Wir haben großen Wert auf die Sicherheit dieses Produkts gelegt. Beim Gebrauch dieses Produkts bitten wir Sie um besondere Aufmerksamkeit bei den Punkten, die mit folgenden Symbolen markiert sind.



Warnung

Dieses Symbol zeigt an, dass sich der Benutzer bei Nichtbeachtung schwere Verletzungen zuziehen kann.



Achtung

Dieses Symbol zeigt an, dass sich der Benutzer bei Nichtbeachtung leichte bis mittelschwere Verletzungen zuziehen oder einen Sachschaden verursachen kann.

Die Kamera



Warnung

- Versuchen Sie nicht, die Kamera zu zerlegen oder umzubauen. Hohe innere Spannungen können einen Stromschlag bewirken.
- Sollte die inneren Teile der Kamera infolge einer Beschädigung der Kamera freigelegt werden, berühren Sie **AUF KEINEN FALL** diese freigelegten Teile, da Sie einen Stromschlag bekommen könnten.
- Halten Sie den mitgelieferten Stift fern von Kindern und Kleinkindern, um mögliche, eventuell auch tödliche Verletzungen zu vermeiden. In die Augen stechen kann zu Sehverlust führen.
- Halten Sie die SD Speicherkarte außer Reichweite von kleinen Kindern, um ein Verschlucken zu vermeiden. Wenden Sie sich an einen Arzt, wenn die Karte versehentlich verschluckt wurde.
- Halten Sie den mitgelieferten Riemen außer Reichweite von Kindern und Kleinkindern, um mögliche Verletzungen oder Erstickungen zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur ein Netzteil, das in Stromstärke und Spannung ausschließlich zur Verwendung mit diesem Produkt bestimmt ist. Die Verwendung eines anderen als des speziell für dieses Produkt bestimmten Netztes kann zu Feuer oder Stromschlägen führen.
- Verwenden Sie die Kamera nicht weiter, wenn sie Rauch oder einen eigenartigen Geruch abgibt oder irgendeine andere Abnormalität auftritt. Entfernen Sie die Batterie und wenden Sie sich an das nächstgelegene PENTAX Servicezentrum. Eine Weiterverwendung der Kamera kann zu Feuer oder Stromschlägen führen.



Achtung

- Versuchen Sie nie, Batterien zu zerlegen oder kurzzuschließen. Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer; sie können explodieren.
- Laden Sie nur den wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akku D-LI63 auf. Andere Batterien können explodieren oder Feuer fangen.
- Legen Sie Ihren Finger nicht auf den Blitz, wenn er zündet. Sie könnten sich verbrennen.
- Betätigen Sie den Blitz nicht, während er ihre Kleidung berührt. Es könnte zu Verfärbungen kommen.
- Sollte Batterieflüssigkeit in Ihre Augen gelangt sein, kann dies zu Sehverlust führen. Reiben Sie Ihre Augen nicht. Spülen Sie sie mit sauberem Wasser und wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt.
- Sollte Batterieflüssigkeit in Kontakt mit Haut oder Kleidung gekommen sein, kann dies zu Hautreizungen führen. Waschen Sie die betroffenen Bereiche gründlich mit Wasser.
- Entfernen Sie die Batterie sofort aus der Kamera, wenn sie heiß wird oder zu rauchen beginnt. Achten Sie darauf, sich dabei nicht zu verbrennen.
- Einige Kamerateile wärmen sich bei Gebrauch auf. Achten Sie darauf, solche Teile längere Zeit nicht zu berühren, da auch bei solchen Temperaturen ein Verbrennungsrisiko besteht.
- Sollte der LCD-Monitor beschädigt sein, achten Sie auf Glasbruchstücke. Achten Sie auch darauf, dass die Flüssigkristalle nicht auf die Haut, in die Augen oder in den Mund gelangen.
- Um ein Verkratzen des LCD-Bildschirms zu vermeiden, verwenden Sie nur Ihren Finger oder den mitgelieferten Stift, um Funktionen auszuwählen. Verwenden Sie niemals scharfkantige Gegenstände, wie Kugelschreiber oder Bleistifte, sie können eine Fehlfunktion der Kamera verursachen.

Das Batterieladegerät und das Netzteil

Warnung

- Verwenden Sie das Produkt nur mit der angegebenen Spannung. Die Verwendung mit einer anderen als der angegebenen Stromquelle oder Spannung kann zu einem Brand oder Stromschlag führen. Die vorgeschriebene Spannung beträgt 100 - 240V AC.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät zu zerlegen oder umzubauen. Dies kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Falls Rauch oder ein fremdartiger Geruch aus dem Gerät dringt oder eine andere Abnormalität auftritt, beenden Sie sofort den Gebrauch und wenden Sie sich an ein PENTAX Servicezentrum. Eine weitere Verwendung kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Falls Wasser in das Innere des Produkts gelangt ist, wenden Sie sich an ein PENTAX Servicezentrum. Eine weitere Verwendung kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Falls während der Benutzung des Ladegerätes oder Netzteils ein Gewitter eintritt, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und benutzen Sie die Ausrüstung nicht weiter. Eine weitere Verwendung kann zu Beschädigung der Ausrüstung, Brand oder Stromschlag führen.
- Wischen Sie den Stecker des Stromkabels ab, wenn er mit Staub bedeckt ist. Sonst könnte es zu einem Brand kommen.

Achtung

- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Stromkabel, lassen Sie keine schweren Gegenstände darauf fallen und beschädigen Sie das Kabel nicht durch Überbiegen. Wenden Sie sich an ein PENTAX Servicezentrum, wenn das Stromkabel beschädigt worden ist.
- Die Ausgänge des Produkts weder berühren noch kurzschließen, während das Produkt eingesteckt ist.
- Stecken Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen ein. Dies kann zu einem Stromschlag führen.
- Setzen Sie das Produkt keinen starken Schlägen aus und lassen Sie es nicht auf eine harte Fläche fallen. Dies kann zu einer Fehlfunktion führen.
- Um Gefahrenquellen zu reduzieren, verwenden Sie nur das mitgelieferte Stromversorgungskabelset.
- Laden Sie mit dem Batterieladegerät nur den wiederaufladbaren Lithiumionen-Akku D-Li63, da sonst Überhitzung und Fehlfunktionen auftreten können.

Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch

- Auf Reisen empfehlen wir, die der Packung beiliegende Liste des weltweiten Servicenetzes mitzuführen. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie im Ausland Probleme mit der Kamera haben.
- Wenn die Kamera längere Zeit nicht verwendet worden ist, überzeugen Sie sich von ihrer Funktionstüchtigkeit, bevor Sie wichtige Aufnahmen machen (wie z.B. bei einer Hochzeit oder auf Reisen). Wir können keine Garantie übernehmen, wenn Aufzeichnung, Wiedergabe oder Übertragung Ihrer Daten auf einen Computer etc. wegen einer Fehlfunktion der Kamera oder des Speichermediums (SD Speicherkarte) etc. nicht möglich ist.
- Das Objektiv an dieser Kamera ist nicht austauschbar. Das Objektiv lässt sich nicht entfernen.
- Reinigen Sie die Kamera nicht mit organischen Lösungsmitteln wie Verdünner, Alkohol oder Benzin.
- Fingerabdrücke und Kleckse lassen sich durch sanftes Wischen mit einem weichen, trockenen Tuch vom LCD-Bildschirm abwischen.
- Bewahren Sie Ihre Kamera nicht an Orten mit hohen Temperaturen und hoher Feuchtigkeit auf. Insbesondere Fahrzeuge, die sehr heiß im Innenraum werden können, sind zu meiden.
- Bewahren Sie die Kamera nicht an Plätzen auf, wo Pestizide oder Chemikalien zum Einsatz kommen. Nehmen Sie die Kamera aus der Tasche und bewahren Sie sie an einem gut gelüfteten Platz auf, um eventuelle Schimmelbildung zu vermeiden.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn sie in Kontakt mit Regen, Wasser oder einer anderen Flüssigkeit kommen könnte.
- Stellen Sie sicher, dass die Kamera keinen größeren Erschütterungen, Aufprall oder Druck ausgesetzt ist, da dies zur Beschädigung, zum Versagen oder zu Einschränkung der Wasserdichtigkeit führen kann. Legen Sie die Kamera zum Schutz auf eine weiche Unterlage, wenn sie Erschütterungen wie zum Beispiel auf einem Motorrad, im Auto, auf einem Boot, ausgesetzt ist. Im Falle dass die Kamera größeren Erschütterungen, einem Aufprall oder Druck ausgesetzt war, bringen Sie sie zu einem PENTAX Servicezentrum in Ihrer Nähe.
- Der Temperaturbereich, in dem die Kamera verwendbar ist, reicht von 0°C bis 40°C.
- Die Flüssigkristallanzeige wird bei hohen Temperaturen schwarz, kehrt jedoch in den Normalzustand zurück, wenn wieder niedrigere Temperaturen erreicht werden.
- Die Reaktionsgeschwindigkeit der Flüssigkristallanzeige verlangsamt sich bei niedrigen Temperaturen. Dies liegt jedoch in der Natur der Flüssigkristalle und ist keine Störung.
- Um die Leistungsfähigkeit zu erhalten, empfehlen wir, das Gerät regelmäßig alle 1 bis 2 Jahre bei Ihrem Pentax-Kundendienst prüfen zu lassen.

- Wenn die Kamera starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann sich Kondensation an der Innen- und Außenseite bilden. Tragen Sie die Kamera in einer Tasche und nehmen Sie sie erst heraus, wenn sich die Temperatur stabilisiert hat.
- Vermeiden Sie Kontakt mit Schmutz, Sand, Staub, Wasser, toxischen Gasen, Salz usw., da dies eine Beschädigung der Kamera verursachen kann. Wenn Regen- oder Wassertropfen auf die Kamera gelangen, wischen Sie sie trocken.
- Bezüglich der SD Speicherkarte siehe "Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung einer SD-Speicherkarte" (S.19).
- Beachten Sie bitte, dass ein Formatieren der SD Speicherkarte oder eingebauten Speichers alle Daten löscht. Eventuell können Sie jedoch diese Daten mit handelsüblicher Datenrettungssoftware wiederherstellen. Sie sind auf jeden Fall für den Umgang mit den in der Kamera gespeicherten Daten selbst verantwortlich.
- Drücken Sie nicht mit großer Kraftaufwendung auf den LCD-Monitor. Dies kann zu einem Bruch oder zu einer Fehlfunktion führen.
- Transportieren Sie die Kamera nicht in Ihrer Gesäßtasche, da die Gefahr von Beschädigungen am Gehäuse oder am Monitor beim Hinsetzen sehr groß ist.
- Wenn Sie die Kamera mit einem Stativ verwenden, achten Sie darauf, dass Sie die Schraube nicht zu fest im Stativgewinde festziehen, da sonst das Gewinde beschädigt werden könnte.
- Das mitgelieferte Netzkabel ist ausschließlich für die Verwendung mit dem Batterieladegerät D-BC63 bestimmt. Verwenden Sie es mit keiner anderen Ausrüstung.

LED Sicherheitsstandard

Bei diesem Gerät handelt es sich um eine Digitalkamera, die dem Sicherheitsstandard (IEC60825-1) für ein LED-Produkt der Klasse 1 entspricht.

1 Inbetriebnahme

Überprüfung des Packungsinhalts

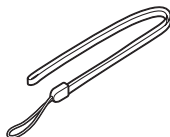
Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten PENTAX Händler.

1

Inbetriebnahme



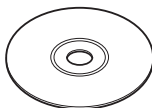
Kamera
Optio T30



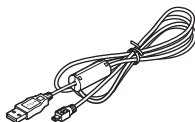
Riemen O-ST20 (*)



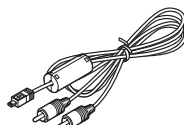
Stift
O-SP63



Software
(CD-ROM) S-SW63



USB-Kabel
I-USB7 (*)



AV-Kabel
I-AVC7 (*)



Wiederaufladbarer
Lithiumionenakku D-LI63 (*)



Batterieladegerät
D-BC63 (*)



Netzkabel
D-CO24 (*)

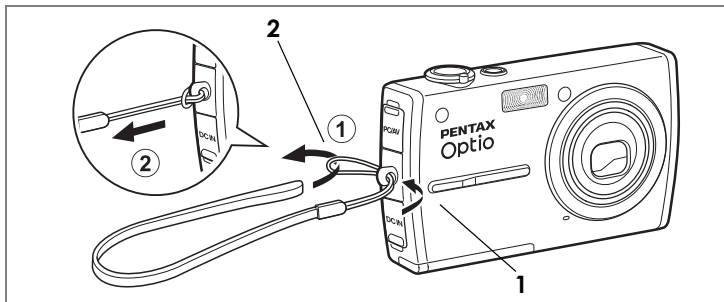


Bedienungshandbuch
(dieses Handbuch)

Mit einem Stern (*) markierte Positionen sind auch als Sonderzubehör lieferbar. Zu anderem optional lieferbaren Sonderzubehör siehe „Sonderzubehör“ (S.169).

Anbringen des Riemens

Bringen Sie den Riemen wie unten abgebildet an.



- 1** Stecken Sie das dünne Ende des Riemens ① durch die Öse an der Kamera.
- 2** Stecken Sie das andere Ende des Riemens durch die Schlaufe ① und ziehen Sie den Riemen fest ②.



Notizen

Der Stift lässt sich bei Bedarf praktisch am Riemen anbringen.

1

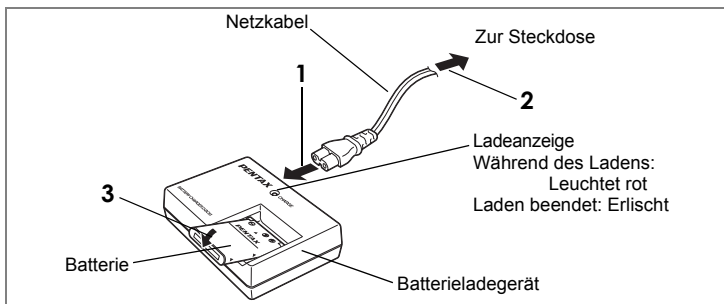
Inbetriebnahme

Einlegen der Batterie

Laden des Akkus

1

Inbetriebnahme



Verwenden Sie das Ladegerät, um den Akku zu laden, bevor Sie ihn zum ersten Mal nach einer längeren Gebrauchspause in der Kamera verwenden, bzw. wenn die Meldung [Batterien leer] erscheint.

- 1 Schließen Sie das Netzkabel an das Batterieladegerät an.**
- 2 Stecken Sie das Netzkabel in eine Steckdose.**
- 3 Legen Sie den Akku so in das Ladegerät, dass das PENTAX Logo nach oben zeigt.**
Die Ladeanzeige leuchtet während des Ladevorgangs rot.
Sie erlischt, wenn die Batterie fertig geladen ist.
- 4 Entfernen Sie den Akku aus dem Ladegerät, wenn er voll geladen ist.**

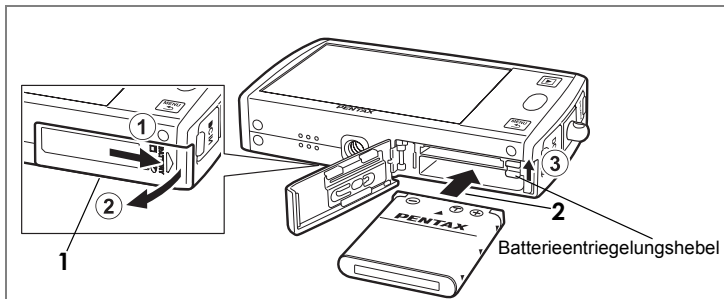


Notizen

- Um einen Akku voll zu laden, benötigt man ca. 120 Minuten (max.).
Die Umgebungstemperatur sollte beim Laden des Akkus im Bereich 0°C bis 40°C liegen. Die Ladezeit ist abhängig von der Umgebungstemperatur und anderen Bedingungen.
- Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht, wenn er bald nach dem Laden wieder schwach wird. Ersetzen Sie den Akku durch einen neuen.

**Achtung**

- Das Ladegerät darf nur zum Aufladen des Lithiumionen-Akkus D-LI63 verwendet werden. Das Ladegerät kann sonst überhitzt oder beschädigt werden.
- Wenn der Akku richtig eingesetzt wurde und die Ladeanzeige nicht aufleuchtet, ist der Akku möglicherweise defekt oder erschöpft. Tauschen Sie ihn gegen einen neuen aus.

Einlegen der Batterie

Verwenden Sie nur den mitgelieferten Akku. Laden Sie den Akku, bevor Sie ihn zum ersten Mal in der Kamera verwenden.

1 Öffnen Sie den Batterie/Kartenfachdeckel.

Ziehen Sie den Batterie/Kartenfachdeckel in die bei ① gezeigte Richtung. Lassen Sie ihn los, und er öffnet sich in die bei ② gezeigte Richtung.

2 Drücken Sie mit der Akkuseite den Akkusicherungshebel nach oben ③ und legen Sie den Akku mit dem PENTAX Logo wie abgebildet ein.

Drücken Sie leicht auf die Batterie, so dass sie einrastet.

3 Schließen Sie den Batterie/Kartenfachdeckel.**Entfernen der Batterie****1 Öffnen Sie den Batterie/Kartenfachdeckel.****2 Lösen Sie den Akku, indem Sie mit dem Finger den Akkusicherungshebel nach oben drücken ③.**

Der Akku wird ausgeworfen. Ziehen Sie den Akku aus der Kamera.



Achtung

- Die Kamera arbeitet mit einem wiederaufladbaren Lithiumionenakku D-Li63. Die Verwendung irgendeines anderen Batterietyps kann die Kamera beschädigen und zu Fehlfunktionen führen.
- Wenn der Akku falsch eingelegt ist, kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Nehmen Sie die Batterie nicht heraus, während die Kamera eingeschaltet ist.
- Entfernen Sie den Akku, wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwenden.
- Datum und Zeit kehren eventuell zur Standardeinstellung zurück, wenn die Batterie für längere Zeit aus der Kamera entfernt wurde.

Bildaufzeichnungskapazität und Wiedergabezeit (bei einer Umgebungstemperatur von 23°C mit eingeschaltetem LCD-Monitor und voll geladenem Akku)

Bildaufzeichnungskapazität *1 (Blitz verwendet bei 50% der Aufnahmen)	Wiedergabezeit *2
Ca. 200 Bilder	Ca. 170 Min.

*1: Die Aufzeichnungskapazität zeigt die ungefähre Anzahl der aufgezeichneten Bilder im Verlauf des CIPA-Kompatibilitätstests (mit eingeschaltetem LCD-Monitor, 50 % Blitzverwendung und 23°C Umgebungstemperatur). Die tatsächliche Leistung kann je nach Betriebsbedingungen variieren.

*2: Gemäß Ergebnissen von hausinternen PENTAX-Tests.



Notizen

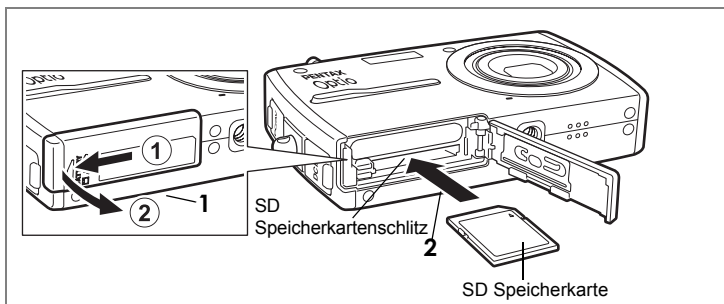
- Die Batterieleistung kann bei niedrigen Temperaturen vorübergehend nachlassen.
- Wenn Sie in kalte Regionen fahren, oder wenn Sie vorhaben, viele Aufnahmen zu machen, sollten Sie eine Ersatzbatterie dabei haben.

Batteriestandsanzeige

Der Ladezustand der Batterie lässt sich mit Hilfe der Anzeige auf dem LCD-Monitor überprüfen.

Bildschirmanzeige	Batteriestatus
(grün)	Ausreichende Batterieleistung.
(grün)	Batterie wird schwach.
(gelb)	Batterie wird sehr schwach.
(rot)	Batterie ist fast leer.
Batterie leer	Die Kamera schaltet sich aus, nachdem diese Meldung erschienen ist.

Einlegen der SD Speicherkarte



1

Inbetriebnahme

Diese Kamera funktioniert mit einer SD Speicherkarte. Ist eine SD Speicherkarte eingelegt, werden aufgenommene Bild- und Tondateien auf der Karte gespeichert. Ist keine Karte eingelegt, werden sie im eingebauten Speicher gesichert (S.20).



Achtung

- Bevor Sie eine SD Speicherkarte einlegen oder herausnehmen, schalten Sie die Kamera ab.
- Neue SD Speicherkarten sowie Karten, die in anderen Kameras verwendet wurden, müssen formatiert werden. Anweisungen zum Formatieren siehe "Formatieren einer SD Speicherkarte und des eingebauten Speichers" (S.147).

1 Öffnen Sie den Batterie/Kartenfachdeckel.

Ziehen Sie den Batterie/Kartenfachdeckel in die bei ① gezeigte Richtung. Lassen Sie ihn los, und er öffnet sich in die bei ② gezeigte Richtung.

2 Legen Sie die SD Speicherkarte so in den Kartenschlitz, dass die Vorderseite der Karte (die Seite mit dem Etikett) nach oben zum Objektiv hin zeigt.

Drücken Sie die Karte hinein, bis sie einrastet. Vergewissern Sie sich, dass die Karte ganz in den Schlitz eingesteckt ist, andernfalls werden Bild- und Tondateien eventuell nicht richtig gespeichert.

3 Schließen Sie den Batterie/Kartenfachdeckel.



Notizen

- Die Anzahl der Bilder, die sich auf der SD Speicherkarte speichern lässt, ist abhängig von der Kapazität der Karte und der gewählten Bildauflösung und Qualitätsstufe (S.55, S.58).
- Die Stromanzeige blinkt während eines Zugriffs auf die SD Speicherkarte (Daten speichern oder lesen).

Datensicherung

Im Falle von Fehlfunktionen kann die Kamera möglicherweise nicht auf die Daten im eingebauten Speicher zugreifen. Sichern Sie wichtige Daten für einen solchen Fall auf einem Computer oder einem anderen Gerät ab.

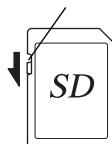
Entfernen der SD Speicherkarte

- 1 Öffnen Sie den Batterie/Kartenfachdeckel.**
- 2 Drücken Sie die Karte leicht in den SD Kartenschlitz, um sie auszuwerfen.**
Ziehen Sie die Karte heraus.
- 3 Schließen Sie den Batterie/Kartenfachdeckel.**

Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung einer SD-Speicherkarte

- Achten Sie darauf, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie den Batterie/Kartendeckel öffnen.
- Die SD-Speicherkarte ist mit einem Schreibschutzschalter ausgerüstet. Wenn Sie den Schalter auf [LOCK] stellen, werden die bestehenden Daten geschützt, indem das Aufzeichnen neuer Daten, das Löschen bestehender Daten oder das Formatieren der Karte untersagt wird.
- Seien Sie beim Herausnehmen der SD-Speicherkarte unmittelbar nach Benutzung der Kamera bitte vorsichtig, weil die Karte heiß sein kann.
- Entfernen Sie die SD-Speicherkarte nicht und schalten Sie nicht die Kamera aus, während Daten auf die Karte aufgezeichnet werden, Bilder bzw. Ton wiedergegeben werden oder die Kamera mit dem USB-Kabel an einen PC angeschlossen ist, weil dadurch Daten verloren gehen könnten oder die Karte beschädigt werden könnte.
- Verbiegen Sie die SD-Speicherkarte nicht und setzen Sie sie keinen gewaltsamen Stößen aus. Halten Sie sie von Wasser fern und bewahren Sie sie nicht in der Nähe von Wärmequellen auf.
- Neue Karten sowie Karten, die in anderen Kameras verwendet wurden, müssen formatiert werden. Anweisungen zum Formatieren siehe "Formatieren einer SD Speicherkarte und des eingebauten Speichers" (S.147).
- Entfernen Sie die SD Speicherkarte nicht während des Formatierens. Die Karte könnte beschädigt und dadurch unbrauchbar werden.
- Die Daten auf der SD Speicherkarte können unter folgenden Umständen gelöscht werden. PENTAX übernimmt keinerlei Haftung für Daten, die gelöscht werden.
 - (1) wenn die SD-Speicherkarte vom Benutzer fehlerhaft gebraucht wird.
 - (2) wenn die SD-Speicherkarte statischer Elektrizität oder elektrischer Interferenz ausgesetzt wird.
 - (3) wenn die Karte längere Zeit nicht benutzt wurde.
 - (4) wenn während der Speicherung von Daten oder eines Datenzugriffs die Karte ausgeworfen wurde, das Netzkabel gezogen wurde oder die Batterie entfernt wurde.
- Die SD-Speicherkarte hat eine begrenzte Lebensdauer. Wenn sie über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, können die Daten auf der Karte unlesbar werden. Sie sollten daher von wichtigen Daten regelmäßig eine Sicherungskopie auf einem PC machen.
- Verwenden und lagern Sie die Karte nicht an Orten, wo sie statischer Elektrizität oder elektrischer Interferenz ausgesetzt werden könnte.
- Verwenden und lagern Sie die Karte nicht an Orten, wo sie direkter Sonneneinstrahlung, abrupten Temperaturwechseln oder Kondensationsflüssigkeiten ausgesetzt ist.
- Wenn Sie eine SD Speicherkarte mit niedriger Aufzeichnungsgeschwindigkeit verwenden, kann die Aufzeichnung stoppen, während Sie eine Videosequenz aufnehmen, selbst wenn noch genügend Speicherplatz vorhanden ist, oder die Aufnahme bzw. Wiedergabe erfordert viel Zeit.
- Prüfen Sie, bevor Sie eine SD Speicherkarte kaufen, auf der Pentax Webseite, welche Karten mit Ihrer Kamera kompatibel sind. Sie können sich für diese Information auch an das nächstgelegene Pentax Servicezentrum wenden.
- Wenn Sie Ihre SD-Speicherkarte entsorgen, verschenken oder verkaufen, sollten Sie sicherstellen, dass die darauf befindlichen Daten komplett gelöscht oder die Karte zerstört wird, falls Sie persönliche oder sensible Daten enthält. Beachten Sie bitte, dass ein Formatieren der SD-Speicherkarte, die Daten nicht unbedingt so löscht, dass sie sich nicht mit handelsüblicher Datenrettungssoftware wiederherstellen lassen. Es gibt im Handel sichere Datenlöschprogramme, die die Daten komplett löschen. Sie sind auf jeden Fall für den Umgang mit den auf der SD-Speicherkarte befindlichen Daten selbst verantwortlich.

Schreibschutzschalter



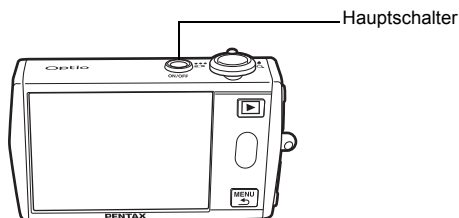
1

Inbetriebnahme

Ein- und Ausschalten der Kamera

1

Inbetriebnahme



1 Drücken Sie den Hauptschalter.

Die Kamera schaltet sich ein und ist aufnahmebereit (Aufnahmemodus). Wenn beim Einschalten der Kamera der Bildschirm Language/言語 erscheint, befolgen Sie die Schritte auf S.21 für die Grundeinstellungen.

2 Drücken Sie den Hauptschalter erneut.

Die Kamera schaltet sich aus und die Stromanzeige erlischt.

Prüfen der Speicherkarte

Die Kamera prüft beim Einschalten automatisch die Speicherkarte. Auf dem LCD-Monitor erscheint ein Symbol für den eingebauten Speicher oder die SD Speicherkarte. erscheint auf dem LCD-Monitor, wenn eine SD Speicherkarte eingelegt ist, erscheint, wenn keine SD Speicherkarte eingelegt ist. Wenn am LCD-Monitor erscheint, werden Bilder und Tondateien im eingebauten Speicher gesichert.

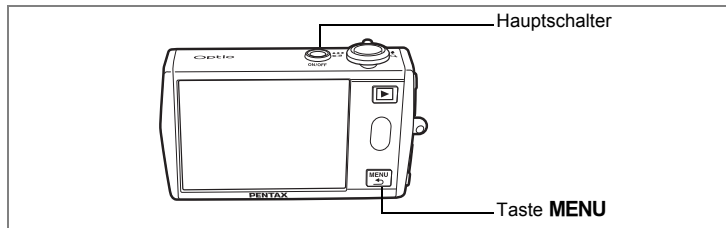
erscheint anstelle von , wenn der Schreibschuttschalter der SD Speicherkarte auf LOCK steht. In diesem Fall lassen sich keine Bild- und Tondateien speichern.

Speicherstatus



Grundeinstellungen

Stellen Sie Sprache, Zeit und Datum ein, bevor Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden.



Der Bildschirm Language/言語 erscheint, wenn die Kamera erstmalig eingeschaltet wird. Führen Sie die untenstehenden Schritte aus, um die Sprache und das aktuelle Datum und die Uhrzeit einzustellen.



Einstellung von Sprache, Datum und Zeit

1 Wählen Sie eine Sprache aus der Anzeige.

Wenn die gewünschte Sprache nicht erscheint, tippen Sie auf die Pfeilsymbole, um die Anzeige weiterzubewegen und die Sprache zu wählen. Der Bildschirm Grundeinstellung erscheint in der gewählten Sprache.

[Heimatzeit] und [Videonorm] erscheinen in der gewählten Sprache. Wenn [Heimatzeit] oder [Videonorm] nicht richtig dargestellt sind, tippen Sie auf das blinkende Symbol auf dem LCD-Monitor und ändern Sie die Einstellung.

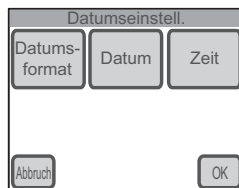


1

Inbetriebnahme

2 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm für die Datumseinstellung erscheint.



1

Inbetriebnahme



Achtung

Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, ohne auf [OK] auf dem Grundeinstellungsbildschirm getippt zu haben, ist die Sprache nicht eingestellt und die Datumseinstellanzeige erscheint. In diesem Fall erscheint der Bildschirm Language/言語 beim nächsten Einschalten der Kamera.

[Heimatzeit] und [Datumsformat] werden automatisch gemäß der in der Grundeinstellung gewählten Sprache eingestellt. Zur Änderung dieser Einstellungen siehe folgende Seiten.

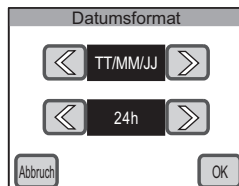
- [Heimatzeit] : "Einstellung der Zielzeit" (S.153)
- [Datumsformat] : "Ändern von Datum und Zeit" (S.149)

3 Tippen Sie auf [Datumsformat].

Der Bildschirm für das Datumsformat erscheint.

4 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶) zur Wahl der Darstellung von Jahr, Monat und Tag.

Wählen Sie aus [MM/TT/JJ], [TT/MM/JJ] oder [JJ/MM/TT].



5 Tippen Sie auf die Pfeile (◀ ▶) zur Wahl des Zeitformats.

Wählen Sie [24h] (24-Std-Anzeige) oder [12h] (12-Std-Anzeige).

6 Tippen Sie auf [OK].

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur Datumseinstellanzeige zurück.

7 Tippen Sie auf [Datum].

Der Datumsbildschirm erscheint.

8 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (↗↘), um das aktuelle Datum einzustellen.**9 Tippen Sie auf [OK].**

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur Datumseinstellanzeige zurück.

10 Tippen Sie auf [Zeit].

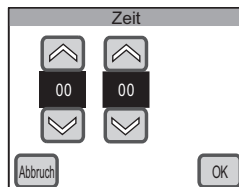
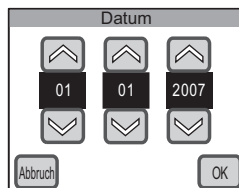
Der Zeitbildschirm erscheint.

11 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (↗↘), um die Zeit einzustellen.**12 Tippen Sie auf [OK].**

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur Datumseinstellanzeige zurück.

13 Tippen Sie auf [OK].

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.

**1****Inbetriebnahme****Achtung**

Wenn Sie den Auslöser drücken, ohne auf [OK] in der Datumseinstellanzeige getippt zu haben, kehrt die Kamera ohne Einstellung der Zeit in den Aufnahmemodus zurück.

Die Einstellungen für Sprache, Datum und Zeit lassen sich ändern.
Für Anweisungen hierzu lesen Sie die nachfolgenden Seiten.

- Zur Änderung der Sprache: "Ändern der Sprache" (S.157)
- Zur Änderung von Datum und Zeit: "Ändern von Datum und Zeit" (S.149)

2 Kameramerkmale

Genießen Sie das Fotografieren

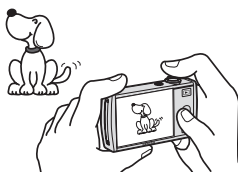
Sie können gelungene Aufnahmen machen, indem Sie einfach den Bildausschnitt festlegen und auf den Auslöser drücken. Zur Betrachtung und Bearbeitung der aufgenommenen Bilder tippen Sie einfach auf den LCD-Monitor, um den gewünschten Vorgang durchzuführen. Dieser Abschnitt befasst sich mit den Grundlagen, wie Sie Bilder aufnehmen, wiedergeben und bearbeiten.

2

Kameramerkmale

1

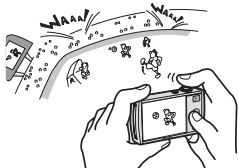
Richten Sie die Kamera auf Ihr Motiv



Schalten Sie die Kamera ein (S.20) und richten Sie sie auf Ihr Motiv. Um Kameraerschütterungen zu vermeiden, halten Sie die Kamera mit beiden Händen fest.

2

Legen Sie den Bildausschnitt fest



Wählen Sie den Bildausschnitt mit Hilfe des LCD-Monitors. Sie können den Zoomhebel zur Wahl des Bereiches, den Sie aufnehmen möchten, verwenden (S.50).

3

Stellen Sie auf das Motiv scharf



Autofokusrahmen

Drücken Sie leicht auf den Auslöser, um die Schärfe einzustellen. Der Fokussierrahmen am LCD-Monitor wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

- Der Fokussierrahmen wird rot, wenn das Motiv nicht scharfgestellt ist.



Notizen

Ein leichtes Drücken auf den Auslöser bedeutet, dass der Auslöser „halb heruntergedrückt“ wird. Wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken, werden die Scharfeinstellung und die Belichtung gespeichert. Wenn Sie den Finger vom Auslöser nehmen, werden die gespeicherte Scharfeinstellung und Belichtung gelöscht.

4 Machen Sie die Aufnahme



Nachdem Sie den Auslöser halb heruntergedrückt haben (wodurch die Schärfe und die Belichtungswerte gespeichert werden), drücken Sie ihn ganz herunter, um die Aufnahme zu machen.

Das aufgenommene Bild erscheint für eine Sekunde (Schnellansicht) am LCD-Monitor und wird gespeichert.

- Die Schnellansichtsdauer lässt sich anpassen (S.83). Um das Bild zu löschen, bevor es gespeichert wird, tippen Sie auf das Symbol  während der Schnellansicht.



Notizen

- Wenn Sie den Auslöser bis zum Anschlag herunterdrücken, wird dies als „ganz herunterdrücken“ bezeichnet.
- Durch Drücken des Auslösers können Sie auch Serienaufnahmen machen (S.82). Außerdem ermöglichen Ihnen der Selbstauslöser (S.79) und die Fernbedienung (S.80) das Fotografieren, ohne die Kamera in den Händen halten zu müssen.

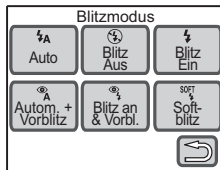
Fotografieren mit Blitz

Standardmäßig ist die Kamera so eingestellt, dass der Blitz automatisch zündet, wenn Sie Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen machen.

Sie können die Einstellung des Blitzmodus (S.62) so ändern, dass der Blitz ausgeschaltet ist, um die Helligkeit des Bildes zu reduzieren, um rote Augen beim Motiv zu verhindern und andere Funktionen vorzunehmen.

Einstellung des Blitzmodus

- Tippen Sie am LCD-Monitor auf → [Aufnahme-Symboleiste] → .



5 Wiedergabe von Bildern



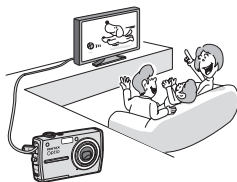
Nach der Aufnahme drücken sie die Taste , um in den Wiedergabemodus zu schalten. Die Aufnahme erscheint am LCD-Monitor (S.85). Tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ), um die Aufnahmen der Reihe nach wiederzugeben. Im Wiedergabemodus können Sie Bilder vergrößern (S.92), löschen (S.102) oder drehen (S.90). Außerdem können Sie die Bilder in einer Neubildanzeig (S.93) oder als Diashow betrachten (S.98).

Wählen der Funktion für das angezeigte Bild

- Tippen Sie im Wiedergabemodus am LCD-Monitor auf → [Wiedergabe-Symboleiste] → Wählen Sie die Funktion.

Ansicht von Bildern an einem Fernsehgerät

Sie können die aufgenommenen Bilder auch an einem Fernseh- oder anderem AV-Gerät wiedergeben, sodass sie jeder genießen kann (S.100).



2

Kameramerkmale

6

Ein Bild bearbeiten



Sie können die aufgenommenen Fotos bearbeiten (S.108).

Sie können die Größe und Qualitätsstufe ändern (S.108), ein Bild zuschneiden (S.109), ein Bild mit einer Zeichnung versehen (S.111), Stempel hinzufügen (S.111), einen Rahmen hinzufügen (S.119), die Helligkeit ändern (S.126), Ton hinzufügen (S.130), durch den Blitz verursachte rote Augen korrigieren (S.128) und anderes mehr.

Wählen der Bearbeitungsmethode

- Tippen Sie im Wiedergabemodus am LCD-Monitor auf → [Wiedergabe-Symboleiste] →

Verschiedene Bearbeitungsfunktionen



Digitalfilter

Verwenden Sie diese, um ein Bild weichzuzeichnen, es wie eine Illustration aussehen zu lassen, oder die Breite zu verändern, damit das Motiv breiter oder schlanker erscheint (S.127).

Wählen der Bearbeitungsmethode

- Tippen Sie in der [Wiedergabe-Palette] doppelt auf → oder .



Mein Entwurf

Verwenden Sie den mitgelieferten Stift, um ein Bild mit Zeichnungen oder einem Stempel zu versehen, oder einen Stempel aus einem Teil des Bildes zu erzeugen und anderes mehr (S.111).

Tipps fürs Fotografieren

Änderung der Aufnahmebedingungen.

Sie können die Aufnahmebedingungen gemäß Ihrer kreativen Absicht ändern.

- Sie können die Auflösung und Qualitätsstufe der Bilder je nach beabsichtigter Verwendung der Bilder ändern (S.108).
► Taste **MENU** → [**Aufn.Modus 1**] → [**Auflösung**] oder [**Qualitätsstufe**]
- Sie können die Helligkeit des Bildes ändern.
"Einstellen der Belichtung (Belichtungskorrektur)" (S.59)
► Taste **MENU** → [**Aufn.Modus 2**] → [**Belicht.Korrektur**]
"Die Wahl der Belichtungsmessung" (S.61)
► Taste **MENU** → [**Aufn.Modus 1**] → [**Belicht.Messung**]
- Sie können die Farbbalance des Bildes ändern.
"Einstellung der Farbbalance (Weißabgleich)" (S.64)
► Taste **MENU** → [**Aufn.Modus 1**] → [**Belicht.Korrektur**]

Sie können auch Konturenschärfe, Sättigung und Kontrast des Bildes ändern (S.66).

Wählen des Motivprogramms

Durch Wahl des zur Aufnahmesituation passenden Motivprogramms können Sie auf einfache Weise Fotos mit den geeigneten Einstellungen machen. Wählen Sie aus Motivprogrammautomatik, Programm, Nachts, Landschaft, Blumen, Porträt, Digital SR, Surf + Schnee, Sport, Haustier, Kinder, Rahmen, Lebensmittel und Text. (S.43).

Wählen des Motivprogramms

- Tippen Sie am LCD-Monitor auf
→ [**Aufnahme- Symbolleiste**] → **AUTO PICT**.



Genießen Sie Videoaufnahmen

Mit dieser Kamera können Sie Videos (640×480 Pixel bei 30 B/s) mit Ton für die Wiedergabe auf einem TV-Gerät oder PC mit einer maximalen Dateigröße von 4 Gigabyte (für ein einzelnes Video) aufzeichnen. Die aufgezeichneten Videos lassen sich leicht mit einer Reihe von Bearbeitungsfunktionen bearbeiten.

- Sie können auch Videos in QVGA Größe (320×240) oder mit 15 B/s aufzeichnen.

2

Kameramerkmale

1

Umschalten auf den Videoaufzeichnungsmodus



Um Videoaufnahmen zu machen, schalten Sie in der [Aufnahme-Palette] auf den Videoaufzeichnungsmodus.

Umschalten auf Videoaufzeichnungsmodus

- Tippen Sie im Aufnahmemodus am LCD-Monitor auf → [Aufnahme-Symboleiste] →  →, tippen Sie doppelt auf .

2

Aufzeichnung eines Videos



Drücken Sie den Auslöser halb herunter, um scharfzustellen, und danach ganz, um die Videoaufzeichnung zu beginnen. Drücken Sie den Auslöser noch einmal ganz herunter, um die Videoaufzeichnung zu stoppen. Die Daten links erscheinen während der Aufzeichnung am LCD-Monitor.

- ① Aufnahmesymbol
② Verbleibende Aufzeichnungszeit

3 Abspielen des Videos



Nach der Aufzeichnung eines Videos drücken Sie die Taste , um auf den Wiedergabemodus zu schalten. Das aufgezeichnete Video erscheint am LCD-Monitor.

Im Wiedergabemodus können Sie das Video rückwärts abspielen, das Abspielen unterbrechen, die Lautstärke ändern und bildweise vorwärts oder rückwärts abspielen (S.96).

4 Bearbeiten eines Videos



Sie können ein Bild aus einem Video speichern (S.132), ein Video trennen (S.133) und zwei Videos verbinden (S.134).

Wählen der Video-Bearbeitungsmethode

- Tippen Sie am LCD-Monitor auf
→ **[Wiedergabe-Symbolleiste]** → 
→ tippen Sie doppelt auf  → .

2

Kameramerkmale

Videoaufzeichnung:

Ja

- Sie können bei der Wahl des Bildausschnitts den optischen und digitalen Zoom verwenden, während der Aufzeichnung jedoch nur den Digitalzoom (S.50).
- Sie können Videos aufzeichnen, indem Sie den Auslöser herunterdrücken und mehr als eine Sekunde gedrückt halten.
- Sie können Auflösung, Bildfrequenz, Qualitätsstufe und den Farbmodus ändern (S.56).
- Sie können Weißabgleich, Konturenschärfe, Farbsättigung und Kontrast einstellen (S.64, S.66).
- Sie können die Belichtung vor der Aufzeichnung korrigieren (S.59).

Nein

- Blitz, Serienaufnahmen und automatische Belichtungsreihen sind nicht möglich.
- Die folgenden Aufnahmebedingungen können Sie nicht ändern:
[AF-Hilfslicht]: Aus (S.75)
[Belicht.Autom.]: Mehrfeldmessung (S.61)
[Empfindlichkeit]: Auto (S.76)

Genießen Sie Tonaufnahmen

Sie können mit der Kamera Tonaufzeichnungen bis zu einer maximalen Dauer von 24 Stunden (eine einzelne Aufzeichnung) machen. Sie können während der Aufnahme einen Index hinzufügen, um den Abschnitt der Tondatei, den Sie hören möchten, schnell wiederzufinden. Sie können auch Ihre Fotos mit Sprachnotizen versehen.

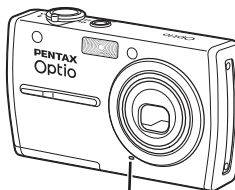
1

Umschalten auf den Sprachaufzeichnungsmodus

Um Tonaufnahmen zu machen, schalten Sie in der [Aufnahme-Palette] auf den Sprachaufzeichnungsmodus.

Umschalten auf Sprachaufzeichnungsmodus

- Tippen Sie im Aufnahme-Modus am LCD-Monitor auf → [Aufnahme-Symboleiste] →  → tippen Sie doppelt auf .



Mikrofon

2

Aufnahmen von Ton



Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um die Sprachaufzeichnung zu starten.

Die Selbstauslöserlampe blinkt während der Aufzeichnung.

Drücken Sie den Auslöser noch einmal ganz herunter, um die Sprachaufzeichnung zu stoppen. Wenn Sie den Auslöser mehr als eine Sekunde gedrückt halten, wird solange aufgezeichnet, bis Sie ihn wieder loslassen.

Auf dem LCD-Monitor erscheinen während der Aufzeichnung folgende Daten.

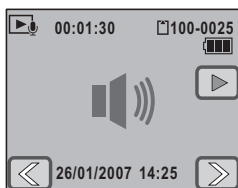
- ① Bereits aufgezeichnete Zeit
- ② Verbleibende Aufzeichnungszeit

Die Verwendung der Indexfunktion zum schnelleren und leichteren Abspielen

Drücken Sie die Taste **MENU** während der Aufzeichnung, um der aktuellen Tondatei einen Index hinzuzufügen. Wenn Sie an einer Stelle der Tondatei einen Index setzen, können Sie jederzeit während der Wiedergabe zu dieser Stelle springen.

- Während des Abspielens lassen sich keine Indexe setzen.

3 Wiedergabe von Ton



Drücken Sie nach der Aufzeichnung die Taste , um in den Wiedergabemodus zu schalten. Im Wiedergabemodus steht Ihnen der schnelle Vorlauf, schnelle Rücklauf und die Lautstärkeregelung zur Verfügung. Wurden während der Aufzeichnung Indexe gesetzt, stoppt der schnelle Vorlauf, bzw. Rücklauf bei jedem Index (S.97).

2

Kameramerkmale

Ein Foto mit einer Sprachnotiz versehen

Sie können ein bereits gespeichertes Foto mit einer Sprachnotiz von bis zu 60 Sekunden versehen, um das Bild oder die Aufnahmebedingungen zu beschreiben (S.130).



Genießen Sie das Drucken der Bilder

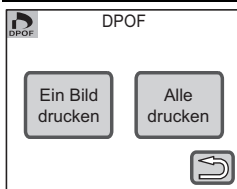
Nach dem Fotografieren und dem Bearbeiten können Sie Ihre Fotos auf einfache Weise mit Hilfe der DPOF Einstellungen (Digital Print Order Format) drucken. Sie können sie sogar ohne PC direkt von der Kamera aus drucken, wenn Sie einen PictBridge-kompatiblen Drucker verwenden. Sie können die Fotos dann an Freunde und Verwandte weitergeben oder ein Fotoalbum gestalten. Die Bilder lassen sich auf einem DPOF-kompatiblen Drucker drucken oder Sie beauftragen ein ortsansässiges Fotolabor, das Ihren Druckauftrag gemäß den DPOF Einstellungen für Anzahl der Abzüge und Datumseindruck vornimmt.

2

Kameramerkmale

1

So machen Sie die DPOF Druckeinstellungen



Wählen Sie die Anzahl der Exemplare und ob das Datum auf den zu druckenden Fotos erscheinen soll oder nicht (DPOF Einstellungen) (S.137). Die Bilder lassen sich danach mit einem DPOF-kompatiblen Drucker oder von einem Fotolabor ausdrucken.

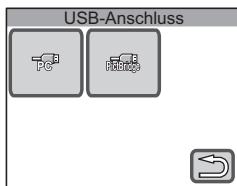
- Um die Fotos in einem Fotolabor ausdrucken zu lassen, geben Sie die SD Speicherkarte mit den Bildern und den Druckauftragsdaten an das Labor.

Konfiguration der DPOF Einstellungen

- Tippen Sie im Wiedergabemodus am LCD-Monitor auf → [Wiedergabe-Symboleiste] → → tippen Sie doppelt auf .

2

Einstellung des USB-Anschlussmodus

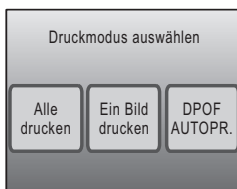


Wenn Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an einen PictBridge kompatiblen Drucker anschließen, können Sie die Bilder ohne PC direkt von der Kamera aus drucken. Um Fotos zu drucken, müssen Sie den Modus [USB-Anschluss] an der Kamera vorher auf [PictBridge] einstellen (S.160).

Einstellung des Modus [USB-Anschluss]

- Taste **MENU** → tippen auf [Einstellung] → [USB-Anschluss].

3 Schließen Sie die Kamera an einen Drucker an.



Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an einen PictBridge kompatiblen Drucker an. Die Einstellungen für die Anzahl der Abzüge und den Dateneindruck kann, wenn keine DPOF Druckereinstellungen vorgenommen wurden, auch an der Kamera erfolgen (S.140).

4 Drucken Sie die Bilder



Sind die DPOF Einstellungen bereits gemacht, tippen Sie einfach auf [DPOF AUTOPR.] und danach auf [Druck], um die Fotos zu drucken (S.143). Sie können sowohl einzelne Fotos drucken (S.141) als auch alle auf einer SD Speicherkarte oder im eingebauten Speicher befindlichen Fotos (S.143).

Wenn Sie mit dem Drucken fertig sind, schalten Sie die Kamera aus und entfernen Sie das USB-Kabel von Kamera und Drucker.

2

Kameramerkmale

Eindruck des Datums auf den Abzügen

Durch Einbelichtung des Datums auf den Abzügen können Sie auf einfache Weise feststellen, wann das Bild aufgenommen wurde. Die Einstellung für den Datumeindruck erfolgt zusammen mit den DPOF-Einstellungen oder beim Ausdruck (S.137, S.141, S.143).

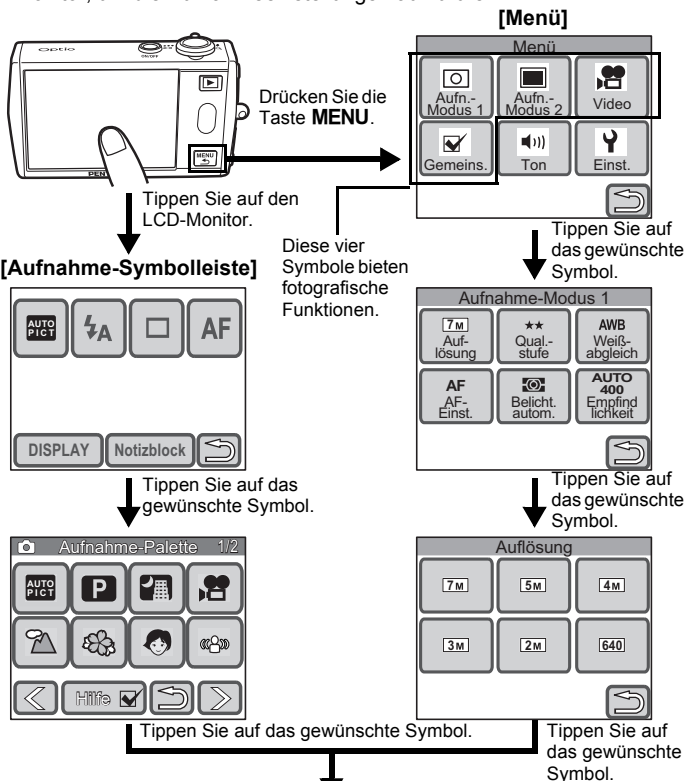
- Nicht alle Drucker können Daten einducken.



3 Fotografieren

Einstellung der Aufnahmefunktionen

Drücken Sie im Aufnahmemodus die Taste **MENU** oder tippen Sie auf den LCD-Monitor, um die Aufnahmeeinstellungen aufzurufen.



Fahren Sie mit dem Bedienungsschritt fort und beachten Sie dabei die Hilfsanzeige am Bildschirm.

- Tippen Sie in der [Aufnahme-Palette] bei markiertem Hilfefeld auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen. Um diese Hilfsanzeige zu überspringen, tippen Sie doppelt auf das Symbol.
- Wenn Sie auf den Auslöser drücken, oder wenn für eine bestimmte Zeitspanne kein Bedienungsanschritt erfolgt, kehrt die Kamera in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste **[P]**, um in den Wiedergabemodus zu schalten.
- Tippen Sie auf **[Zurück]**, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

Funktionen, die mit der [Aufnahme-Symbolleiste] eingestellt werden

Menüpunkt	Beschreibung	Standardeinstellung	Seite
Aufnahmemodus	Stellt das Motivprogramm gemäß den Aufnahmebedingungen oder dem Motiv ein.	Motivprogramm-automatik	S.43
Blitzbetriebsart	Stellt den Blitzmodus gemäß den Aufnahmebedingungen ein.	(Auto)	S.62
Aufnahmeart	Stellt Selbstauslöser, Serienaufnahmen, automatische Belichtungsreihe und Fernbedienung ein.	(Standard)	S.79, S.80, S.67, S.82
Fokussierart	Stellt den Fokussiermodus ein.	AF (Standard)	S.72
Datenanzeige	Stellt die Art der Datenanzeige am LCD-Monitor ein.	Standard	S.41

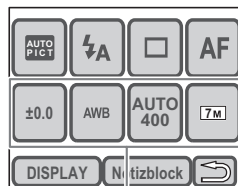
Funktionen, die mit dem [Menü] eingestellt werden

Menüpunkt	Beschreibung	Standardeinstellung	Seite
Aufn. Modus 1	Auflösung	(3072×2304)	S.54
	Qualitätsstufe	★★ (Besser)	S.54
	Weißabgleich	AWB (Auto)	S.64
	AF-Einstellung		
	Autofokusfeld	(Mehrfach)	S.74
	Fokussierbegrenzer	Aus	S.75
	AF-Hilfslicht	Ein	S.75
	Belichtungsautomatik	(Mehrfeldmessung)	S.61
Aufn. Modus 2	Empfindlichkeit	AUTO400	S.76
	Belichtungskorrektur	±0.0	S.59
	Autom. Belichtungsreihe	(Belichtung)	S.67
	Schnellansicht	1 s	S.83
	Bildscharfe	(Normal)	S.66
	Farbsättigung	(Normal)	S.66
	Kontrast	(Normal)	S.66

Menüpunkt	Beschreibung	Standardeinstellung	Seite
 Video	Auflösung	 (640×480)	S.56
	Qualitätsstufe	★★★ (Optimal)	S.56
	Bildfrequenz	30 B/s	S.56
	Farbmodus	Vollfarbe	S.58
	Movie SR	Ein	S.58
 Gemeinsam	Digitalzoom	Ein	S.51
	Speicher	Ein (nur für Blitzmodus, Digitalzoom und Datei-Nr.)	S.39
	Fn-Einstellung	 (Aus)	S.37

Aufrufen häufig verwendeter Funktionen

Bis zu vier häufig verwendete Funktionen lassen sich für den schnellen Zugriff beim Fotografieren oder bei der Videoaufnahme in der [Aufnahme-Symbolleiste] programmieren.



Programmierte Funktionen

Funktionen, die sich beim Fotografieren oder der Videoaufnahme aufrufen lassen.

Menüpunkt		Beim Fotografieren	Beim Aufzeichnen von Videos
Aufn. Modus 1, Video	Auflösung	○	○
	Qualitätsstufe	○	○
	Bildfrequenz	×	○
	Movie SR	×	○
	Weißabgleich	○	○
	Farbmodus	×	○
	Autofokusfeld	○	○
	Fokussierbegrenzer	○	×
	Belichtungsautomatik	○	×
	Empfindlichkeit	○	×
Aufn. Modus 2	Belichtungskorrektur	○	○
	Bildschärfe	○	○
	Farbsättigung	○	○
	Kontrast	○	○

3

Fotografieren

Programmieren einer Funktion in der Aufnahme-Symbolleiste

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Gemeinsam].

Der Bildschirm „Gemeinsam“ erscheint.

3 Tippen Sie auf [Fn Einstellung].

Der Bildschirm "Fn-Einstellungen" erscheint.

4 Tippen Sie auf das Symbol **OFF**, dem Sie eine Funktion in der [Aufnahme-Symbolleiste] zuweisen wollen.

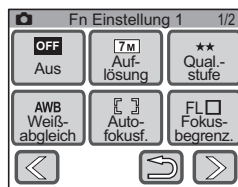
Um eine Funktion zu programmieren, die sich beim Fotografieren aufrufen lässt, tippen Sie auf das Symbol **OFF** unter .

Um eine Funktion zu programmieren, die sich bei der Videoaufzeichnung aufrufen lässt, tippen Sie auf das Symbol **OFF** unter .



5 Tippen Sie auf das Symbol der Funktion, die Sie in der [Aufnahme-Symbolleiste] programmieren wollen.

- Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.
- Wenn die Funktion, die Sie programmieren möchten, nicht zu sehen ist, tippen Sie auf [ ] um den Bildschirm zu scrollen



6 Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 5, um die erforderlichen Funktionen zu programmieren.

7 Tippen Sie dreimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Notizen

Um eine Funktion, die in der [Aufnahme-Symbolleiste] programmiert war, zu löschen, tippen Sie auf das Symbol **OFF** (Aus) in Schritt 5.

Speichern der aktuellen Kameraeinstellungen

Sie können wählen, ob die Kamera die folgenden Funktionseinstellungen beim Abschalten speichern soll oder nicht. Dank der Einstellung [Speicher] auf dem Speicherbildschirm, müssen Sie, wenn Sie wieder unter ähnlichen Bedingungen fotografieren, dieselben Einstellungen nicht noch einmal vornehmen.

Alle anderen fotografischen Funktionen, die unten nicht aufgeführt sind, werden gespeichert, auch wenn Sie die Kamera abschalten.

Menüpunkt	Beschreibungen	Standardeinstellung
Blitzbetriebsart	Der gewählte von (Auto) abweichende Blitzmodus wird gespeichert.	☒
Aufnahmeerart	Die gewählte Aufnahmeerart ([Selbstausslöser], [Serienaufnahm.] [Auto-Bel.Reihe] oder [Fernbedienung]) wird gespeichert.	☐
Fokussierart	Die gewählte von AF (Standard) abweichende Fokussierart wird gespeichert.	☐
Zoomposition	Die mit dem Zoomhebel eingestellte optische Zoomposition wird gespeichert.	☐
MF-Position	Die mit der manuellen Fokussierung gewählte Fokussierentfernung wird gespeichert.	☐
Weißabgleich	Die gewählte von AWB (Auto) abweichende WeißabgleichEinstellung wird gespeichert.	☐
Belichtungsautomatik	Die gewählte von (Mehrfeldmessung) abweichende Belichtungsmessmethode wird gespeichert.	☐
Empfindlichkeit	Die gewählte ISO-Empfindlichkeitseinstellung wird gespeichert.	☐
Belichtungskorrektur	Eine von [±0.0] abweichende Belichtungseinstellung wird gespeichert.	☐
Digitalzoom	Die Einstellung der Digitalzoomfunktion (Ein/Aus) wird gespeichert.	☒
DISPLAY	Die Einstellung des LCD-Monitor-Displays wird gespeichert.	☐
Datei Nr.	Die Dateinummer wird gespeichert. Wenn Sie eine neue SD-Speicherkarte einlegen, wird die nächstfolgende Dateinummer zugewiesen.	☒

- Wenn Sie ☒ (An) wählen, werden die Einstellungen gespeichert, auch wenn Sie die Kamera ausschalten. Wenn Sie ☐ (Aus) wählen, werden die Einstellungen beim Ausschalten der Kamera auf die Standardwerte zurückgesetzt

Einstellung der Aufnahmefunktionen

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Gemeinsam].

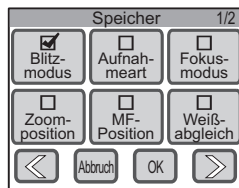
Der Bildschirm „Gemeinsam“ erscheint.

3 Tippen Sie auf [Speicher].

Der Speicherbildschirm erscheint.

4 Tippen Sie auf die Einstellung, die Sie ändern möchten.

- Die Einstellung ändert sich auf ☒ (An) oder ☐ (Aus).
- Sollte die Funktion, die Sie ändern möchten, nicht zu sehen sein, tippen Sie auf [] um den Bildschirm zu scrollen.



5 Tippen Sie auf [OK].

6 Tippen Sie zweimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.

Anzeige von Aufnahmedaten im Aufnahmemodus

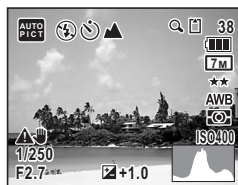
Sie können im Aufnahmemodus aus folgenden vier Displaymodi wählen. Einzelheiten zu jedem Displaymodus siehe "Monitoranzeigen" auf der Innenseite des vorderen Deckblatts.

(Die abgebildeten Beispiele sind Beispiele, um die Anordnung der Symbole zu zeigen.)

[Standard]



[Standard+Histogramm]



[Keine Info Display]



[LCD aus]



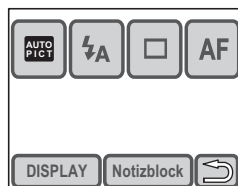
Notizen

- Alle Tasten sind funktionsfähig, auch wenn der Displaymodus auf [LCD Aus] gestellt ist. Zum Beispiel können Sie durch Drücken des Auslösers Fotos machen.
- erscheint, wenn Kameraverwacklungen wahrscheinlich sind. Siehe S.71 für Informationen, wie Sie Kameraverwacklungen vermeiden.
- Die Form des Histogramms gibt Auskunft über Helligkeit und Kontrast in Ihrem Bild (S.60).
- Wenn Sie den Blitz auslösen, erscheint (Blitzsymbol), selbst wenn der Displaymodus auf [Keine Info Display] gestellt ist.

Einstellung der Aufnahmefunktionen

1 Tippen Sie im Aufnahmemodus auf den LCD-Monitor.

Die [Aufnahme-Symbolleiste] erscheint.

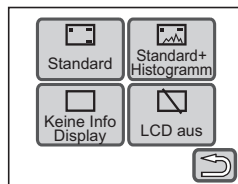


2 Tippen Sie auf [DISPLAY].

Die DISPLAY-Auswahlanzeige erscheint.

3 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung.

Die Einstellung wird gespeichert und die Kamera kehrt zum Aufnahmemodus zurück.



Wählen eines Motivprogramms

Wählen eines Motivprogramms in der Aufnahme-Palette

Wenn Sie das zur fotografischen Situation passende Motivprogramm wählen, können Sie auf einfache Weise Aufnahmen mit den geeigneten Einstellungen machen. Die Motivprogramme zum Fotografieren sind unten aufgeführt.

Symbol	Aufnahmemodus	Beschreibung	Nicht verfügbare Funktionen
	Motivprogramm-automatik	Die Kamera wählt automatisch das geeignete Motivprogramm zum Fotografieren.	Serienaufnahmen, automatische Belichtungsreihe, Weißabgleich, Belichtungsautomatik, Belichtungskorrektur, Autofokusfeld
	Programm	Die Kamera stellt automatisch Verschlusszeit und Blende für Fotos ein. Sie können jedoch andere fotografische Funktionen, wie z.B. Blitzmodus oder Serienaufnahmen wählen.	Keine
	Nachts	Die Kamera verlängert die Verschlusszeit, um gelungene Aufnahmen nächtlicher Ansichten zu machen. Um Kameraerschütterungen zu vermeiden, verwenden Sie ein Stativ oder legen Sie die Kamera auf eine flache Unterlage, wenn Sie in diesem Modus fotografieren. Verwenden Sie den Blitz, wenn Sie Personen mitfotografieren (S.48).	Blitzmodus: Auto, Autom. + Vorblitz Aufnahmeanzahl: Serienaufnahmen
Motivprogramm		Porträt	Verleiht Ihrem Motiv ein strahlendes, natürliches Aussehen.
		Landschaft	Die Kamera stellt die Schärfentiefe so ein, dass nah und entfernt gelegene Objekte so scharf wie aufgenommen werden.
		Blumen	Zur Aufnahme von Blumen mit sanften Konturen.
		Kinder	Zum Fotografieren von Kindern, die in ständiger Bewegung sind.
		Surf + Schnee	Für Aufnahmen bei grellem Licht wie z.B. am Strand oder im Schnee.
		Sport	Geeignet für Motive in schneller Bewegung. Die Schärfentiefe stellt sich fortlaufend auf das in Bewegung befindliche Motiv ein, bis sich der Verschluss öffnet.
		Haustier	Die Kamera berücksichtigt bei der Belichtung die Fellfarbe Ihres Tiers (S.48).
			Weißabgleich, Schärfentiefe, Sättigung, Kontrast, Belichtungsautomatik

Symbol	Aufnahmemodus	Beschreibung	Nicht verfügbare Funktionen
Motivprogra	 Text	Für scharfe Aufnahmen von Text. Die Bilder lassen sich auch in Schwarz/Weiß oder im Negativ reproduzieren.	Weißabgleich, Schärfe, Sättigung, Kontrast, Belichtungsautomatik
	 Lebensmittel	Die Kamera erhöht die Farbsättigung für strahlende, kräftige Aufnahmen von Lebensmitteln.	
	Digital SR	Zum Ausgleich von Kameraerschütterungen und Fotografieren mit einer höheren ISO Empfindlichkeit.	Empfindlichkeit
	Rahmen	Zur Aufnahme von Bildern unter Verwendung der in der Kamera gespeicherten Rahmen (S.52).	Serienaufnahmen, Auflösung, Qualitätsstufe, autom. Belichtungsreihe, Nachführ-AF

3

Fotografieren



Notizen

- In den Motivprogrammen  (Haustier), wird der [Blitzmodus] auf  (Blitz Aus) gestellt. Der Blitzmodus lässt sich jedoch ändern.
- In den Motivprogrammen  (Blumen)  (Haustier),  (Kinder),  (Lebensmittel) oder  (Text) ist [Fokusbegrenzer] auf Aus gestellt. Die Einstellung lässt sich jedoch ändern.
- Im Motivprogramm  (Rahmen) ist die Auflösung auf  fixiert und lässt sich nicht ändern.

1 Tippen Sie im Aufnahmemodus auf den LCD-Monitor.

Die [Aufnahme-Symbolleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf das Motivprogramm (z.B. .

- In der [Aufnahme-Symbolleiste] erscheint das Symbol des gewählten Motivprogramms.
- Die [Aufnahme-Palette] erscheint.
- Tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ) , um zu den anderen Motivprogrammen zu gelangen.



3 Tippen Sie auf das gewünschte Motivprogrammsymbol.

Eine Hilfsanzeige für das gewählte Motivprogramm erscheint.

- Um die Hilfsanzeige zu überspringen, tippen Sie doppelt auf das Symbol. Das Motivprogramm ist gewählt und die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um zu den anderen Motivprogrammen zu gelangen.
- Tippen Sie auf [Palette], um zur [Aufnahme-Palette] zurückzukehren.



4 Tippen Sie auf [OK].

Das Motivprogramm ist gewählt und die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.

5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Fokussierrahmen am LCD-Monitor wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

6 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.



Notizen

Sie können das Display so einstellen, dass die Hilfsanzeige standardmäßig nicht erscheint (S.165).

Porträtaufnahmen

Für Porträtaufnahmen wählen Sie entweder (Porträt) oder (Kinder). Im Programm (Porträt) wird der Gesichtserkennungs-Autofokus und die Gesichtserkennungs-Belichtungsautomatik aktiviert. Die Kamera erkennt die Position des Gesichts automatisch, indem Sie sie einfach von vorne auf das Motiv richten, und stellt Schärfe (Gesichtserkennungs-Autofokus) und die Belichtung (Gesichtserkennungs-Belichtungsautomatik) für die Aufnahme ein. Das Programm (Kinder) eignet sich besonders für Aufnahmen von Kindern, die sich viel bewegen, weil in diesem Programm die automatische Schärfenachführung aktiviert wird.

1 Tippen Sie im Aufnahmemodus auf den LCD-Monitor.

Die [Aufnahme-Symboleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf das Motivprogramm (z.B. .

- In der [Aufnahme-Symboleiste] erscheint das Symbol des aktuell gewählten Motivprogramms.
- Die [Aufnahme-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ) , um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie doppelt auf das Symbol oder .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Im Programm  (Porträt) erscheint, wenn die Kamera das Gesicht des Motivs erkennt, ein gelber Rahmen auf dem LCD-Monitor dort wo sich das Gesicht befindet. Von da an ändern sich Position und Größe des Fokussierrahmens gemäß der Bewegung des Motivs.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.

4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Fokussierrahmen am LCD-Monitor wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

5 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.



Notizen

- Wird das Gesicht des Motivs nicht erkannt, fokussiert die Kamera mit dem Autofokusfeld (Mehrfach)
- Es erscheinen nur Programmsymbol und Fokussierrahmen auf dem LCD-Monitor. Andere Aufnahmedaten erscheinen nicht.
- Wenn ein Teil des Gesichts z.B. durch eine Sonnenbrille verdeckt ist, oder das Motiv nicht direkt in die Kamera blickt, werden Gesichtserkennungs-Autofokus und – Belichtungsautomatik eventuell nicht aktiviert.
- Im Programm Kinder, ist die Belichtungsmessung auf Mehrfachmessung fixiert.
- Gesichtserkennungs-Autofokus und Gesichtserkennungs-Belichtungsautomatik werden auch aktiviert, wenn die Motivprogrammautomatik das Programm Porträt gewählt hat.
- Im Programm Kinder wird die automatische Schärfenachführung aktiviert. Die Schärfe stellt sich fortlaufend auf das Motiv ein, auch wenn der Auslöser halb heruntergedrückt ist.
- Serienaufnahmen sind nicht möglich, während die Gesichtserkennungsfunktionen aktiv sind.
- Digitalzoom ist nicht möglich, während die Gesichtserkennungsfunktionen aktiv sind.
- Automatische Belichtungsreihen sind nicht möglich, während die Gesichtserkennungsfunktionen aktiv sind.

Überlassen Sie der Kamera die Wahl des optimalen Programms

In der Motivprogrammautomatik  kann die Kamera beurteilen, welches das optimale Programm ist und Bilder mit diesem Programm aufnehmen, wenn Sie einfach auf den Auslöser drücken. Die Kamera wählt das optimale Programm aus  (Standard),  (Porträt),  (Landschaft) oder  (Nachts).

1 Tippen Sie im Aufnahmemodus auf den LCD-Monitor.

Die [Aufnahme-Symbolleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf das Motivprogramm (z.B. .

- In der [Aufnahme-Symbolleiste] erscheint das Symbol des aktuell gewählten Motivprogramms.
- Die [Aufnahme-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ) , um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.

4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

- Das optimale Programm für das Motiv wird gewählt. Das gewählte Programm erscheint oben links am LCD-Monitor.
- Der Fokussierrahmen am LCD-Monitor wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

5 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.



Notizen

- In der Motivprogrammautomatik ist die Belichtungskorrektur auf ± 0.0 fixiert.
- Gesichtserkennungs-Autofokus und Gesichtserkennungs-Belichtungsautomatik werden ebenfalls aktiviert, wenn die Motivprogrammautomatik das Programm Porträt wählt. Richten Sie die Kamera einfach von vorne auf Ihr Motiv. Die Kamera erkennt automatisch die Position des Gesichts und stellt Schärfe und Belichtung entsprechend ein.
- Serienaufnahmen und automatische Belichtungsreihen sind nicht wählbar.
- Wenn die Kamera "Nachts" als optimales Programm wählt, während der Blitzmodus auf Automatik oder Automatik + Vorblitz eingestellt ist, wird die Blitzzündung deaktiviert.

3

Fotografieren

Aufnahmen bei schwachem Licht

Wenn Sie Aufnahmen bei schwachem Licht wie z.B. in der Dämmerung oder nachts machen, muss der Kameraverschluss länger offen bleiben, um mehr Licht zuzulassen. Diese Kamera hat ein spezielles Programm  (Nachts) zum Fotografieren bei schlechten Lichtverhältnissen. In diesem Programm verlängert die Kamera die Verschlusszeit, um eine optimale Belichtung für gelungene Nachtaufnahmen zu erreichen. Sie können dieses Programm auch für Porträts mit nächtlichem Hintergrund verwenden, da die Kamera automatisch eine längere Verschlusszeit wählt, selbst wenn Sie den Blitz eingestellt haben



Notizen

- Wenn Sie Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen machen, muss der Verschluss länger offen bleiben, wodurch Verwacklungen durch Kameraerschütterungen wahrscheinlicher werden. Wenn Sie solche Verschlusszeiten verwenden, erscheint,  (Verwacklungswarnung) am LCD-Monitor. Um Kameraerschütterungen zu vermeiden, verwenden Sie ein Stativ und den Selbstauslöser oder die Fernbedienung.
- Sie können auch die ISO-Empfindlichkeit erhöhen, um Aufnahmen bei schwachem Licht ohne Blitz zu machen. Wenn Sie die ISO-Empfindlichkeit erhöhen, verkürzt sich die Verschlusszeit. Dadurch ist es leichter, Verwacklungen und Verschwommenheit des Motivs zu vermeiden. Es kann jedoch zu Bildrauschen, d.h. einem körnigen Erscheinen des Bildes, kommen (S.76).

Aufnahmen von Ihrem Haustier

Im Haustiermodus (🐾) wählen Sie das entsprechende Symbol, je nachdem ob Ihr Haustier eine dunkle, helle oder mittlere Färbung hat. Die Belichtung wird automatisch eingestellt, um das beste Bild zu erzeugen. Ob Sie eine Katze oder einen Hund wählen, hat keinen Einfluss auf das resultierende Bild. Wählen das was Ihnen lieber ist.



Aufnahmen von Text

Mit dem Programm  (Text) können Sie scharfe Aufnahmen von Text machen. Dieses Programm ist praktisch zum Speichern wichtiger Dokumente als Bilder, oder wenn der Text zum Lesen zu klein ist. Sie können wählen aus Farbe, Farbnegativ, Schwarz/Weiß und Schwarz/Weiß-Negativ.

Reduzierung von Kameraerschütterungen oder Verwacklungen

Das Programm  (Digital SR) ermöglicht Ihnen Aufnahmen mit einer höheren ISO-Empfindlichkeit, was zu geringeren Verwacklungen führt. In diesem Programm werden Verschlusszeit und Blende automatisch auf die geeigneten Werte eingestellt. Verwenden Sie dieses Programm für Szenen, wo es wegen schlechten Lichtverhältnissen leicht zu Verwacklungen kommen kann.

Die ISO-Empfindlichkeit ist im Programm Digital SR auf AUTO 3200 fixiert.

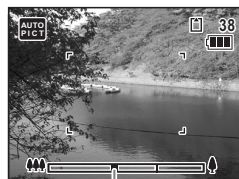
Festlegen des Bildausschnitts

Verwendung des Zooms

In der Weitwinkeleinstellung erscheint mehr von der Szene auf dem Bild. In der Teleeinstellung werden entfernte Motive näher herangezogen. Weitwinkeleinstellungen bewirken, dass nah bis weit entfernte Objekte weiter voneinander entfernt erscheinen, als sie wirklich sind, während Teleeinstellungen sie näher zusammen aussehen lassen.

1 Drehen Sie den Zoomhebel im Aufnahmemodus in Richtung oder .

-  Tele : Bringt das Motiv näher heran.
Der Blickwinkel verengt sich.
-  Weitwinkel : Verkleinert das Motiv.
Der Blickwinkel erweitert sich.



Zoomleiste

Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung .



Optischer Zoombereich Digitaler Zoombereich

Achtung

Der optische Zoom ist nicht verwendbar, wenn Sie die Fokussierart  (Makro) eingestellt haben. Es steht nur die digitale Zoomfunktion zur Verfügung.

Notizen

- Bei Aufnahmen mit Teleeinstellungen kann es leicht zu Verwacklungen durch Kameraerschütterungen kommen. Um diese zu vermeiden, verwenden Sie ein Stativ und den Selbstauslöser oder die Fernbedienung.
- Die digitale Zoomfunktion bewirkt ein leicht körniges Bild. Für beste Bildqualität verwenden Sie den optischen Zoom.

Einstellen des Digitalzooms

[Digitalzoom] ist standardmäßig auf Ein gestellt. Um Bilder nur mit Hilfe des optischen Zooms zu machen, stellen Sie [Digitalzoom] auf Aus.

1 Drücken Sie die Taste **MENU**.

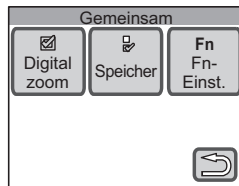
Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf **[Gemeinsam]**.

Der Bildschirm „Gemeinsam“ erscheint.

3 Tippen Sie auf **[Digitalzoom]**.

Die Einstellung ändert sich auf ☒ (An) oder ☐ (Aus).



4 Tippen Sie zweimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.

Aufnahmen mit den eingebauten Fotorahmen

Sie können Bilder mit einem der drei in der Kamera gespeicherten dekorativen Rahmen aufnehmen.

1 Tippen Sie im Aufnahmemodus auf den LCD-Monitor.

Die [Aufnahme-Symbolleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf das Programm (z. B. **AUTO PICT**).

- In der [Aufnahme-Symbolleiste] erscheint das Symbol des gewählten Motivprogramms.
- Die [Aufnahme-Palette] erscheint.
- Falls das Symbol  nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ) , um den Bildschirm zu scrollen.



3 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

- Der Rahmenauswahl-Bildschirm erscheint.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.

4 Tippen Sie auf den Rahmen, den Sie verwenden möchten.

Der Rahmen-Bildschirm erscheint.



5 Tippen Sie auf [OK].

- Die Einstellung wird gespeichert und die Kamera kehrt zum Aufnahmemodus zurück.
- Sie können auch auf die Pfeilsymbole ( ) tippen, um einen anderen Rahmen zu wählen.

6 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Fokussierahmen am LCD-Monitor wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

7 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.



Notizen

- Die in dieser Funktion verwendeten Rahmen sind im eingebauten Speicher der Kamera bzw. auf der SD Karte vorhanden.
- Die Auflösung ist auf **[3M]** fixiert.
- Falls die Auflösung vor Gebrauch dieser Funktion eine andere als **[3M]** war, kehrt die Einstellung auf den vorherigen Wert zurück, wenn Sie das Rahmen-Programm durch Einstellung eines anderen Programms verlassen.

Ändern von Größe, Qualitätsstufe, Helligkeit und Farbton.

Die Kamera nimmt automatisch die Einstellungen für Helligkeit und Farbton vor, um optimale Bilder und Videos aufzunehmen. Wenn Sie jedoch kreative Effekte verwenden möchten, müssen Sie die Aufnahmefunktionen Ihren persönlichen Vorstellungen anpassen. Dieser Abschnitt befasst sich mit den verschiedenen eingebauten Funktionen, die Ihnen helfen, bessere Bilder und Videos aufzunehmen.

Größe und Qualitätsstufe

Wählen Sie die Größe und Qualitätsstufe je nach beabsichtigter Verwendung Ihrer Bilder oder Videos (S.54).

Helligkeit

Die Helligkeit (Belichtung) eines Bildes ergibt sich aus der Menge des durch das Kameraobjektiv (Blende) einfallenden Lichts und der Zeitspanne, in der das Licht einfallen kann (Verschlusszeit). Entspricht die Helligkeit eines Bildes nicht Ihrer Vorstellung, können Sie als eine Lösung, die Einstellung mit Hilfe der Belichtungskorrekturfunktion ändern (S.59).

Die Belichtungsmessfunktion ist ebenfalls hilfreich, weil Sie dadurch die Methode zur Messung der richtigen Helligkeit unter unterschiedlichen Aufnahmebedingungen wählen können (S.61).

Wenn Sie eine Aufnahme an einem schwach beleuchteten Ort machen, ist die Verwendung des Blitzes zur Beleuchtung des Motivs eine grundlegende Technik (S.62). Wenn Sie jedoch einen natürlicheren Eindruck haben möchten und den Blitz nicht verwenden wollen, kann die Anpassung der ISO-Empfindlichkeit (S.76) dazu beitragen, ein richtig belichtetes Bild zu erhalten.

Farbabgleich (Weißabgleich)

Verwenden Sie die Weißabgleichseinstellung, wenn Ihnen die Farbbalance des Bildes nicht gefällt, oder wenn Sie dem Bild einen bläulichen oder rötlichen Ton geben möchten (S.64).

Konturenschärfe, Farbsättigung und Kontrast

Zur Scharf- oder Weichzeichnung der Bildumrisse, zur Verstärkung der Farben und zur Anpassung des Bildkontrasts stehen Ihnen Schärfe-, Farbsättigungs- und Kontrasteinstellungen in drei Stufen (S.66) zur Verfügung.

Automatische Änderung der Aufnahmeeinstellungen beim Fotografieren (automatische Belichtungsreihe)

Verwenden Sie die automatische Belichtungsreihe, um durch Drücken des Auslösers drei fortlaufende Aufnahmen mit automatisch veränderten Aufnahmeeinstellungen zu machen (Belichtung, Weißabgleich, Schärfe, Sättigung und Kontrast) (S.67).

Einstellung der Auflösung, Qualitätsstufe und Bildfrequenz

Sie können gemäß dem Verwendungszweck Ihrer Bilder oder Videos die Auflösung (Breite × Höhe) und Qualitätsstufe (Datenkomprimierungsrate) für Fotos und Videos einstellen. Bei Videos auch die Bildfrequenz (Anzahl Bilder pro Sekunde).

Je höher die Auflösung und Qualitätsstufe (angegeben durch die Zahl der Sterne (★)) umso deutlicher erscheinen Details, wenn Sie das Bild ausdrucken oder ein Video abspielen. Je höher die Bildfrequenz ist, umso sanfter erscheinen Bewegungen in Videos. Das Dateivolumen der Fotos oder Videos wird dadurch jedoch größer, wodurch sich die Anzahl der speicherbaren Fotos oder die Aufzeichnungszeit für Videos verringert. Stellen Sie [Auflösung], [Qualitätsstufe] und [Bildfrequenz] gemäß der beabsichtigten Verwendung Ihrer Fotos und Videos ein.

3

Fotografieren

Für Fotos

Geeignete Auflösung je nach Verwendung

7M	3072 × 2304	Deutlicher und detaillierter ↑	Für Ausdrücke von hoher Qualität in DIN A4-Format oder größer bzw. zur Bildbearbeitung an einem PC
5M	2592 × 1944		
4M	2304 × 1728		Für Ausdrücke im Postkartenformat.
3M	2048 × 1536		
2M	1600 × 1200		Zum Einstellen in eine Webseite oder zum Anhängen an Emails.
640	640 × 480		

Geeignete Qualitätsstufe je nach Verwendung

★★★ (Optimal)	Niedrigste Komprimierungsrate. Geeignet für Ausdrücke in DIN A4-Format oder größer.
★★ (Besser)	Standard-Komprimierungsrate. Geeignet für 3.5"×5" Bilder und die Bildbetrachtung an einem Computerbildschirm.
★ (Gut)	Höchste Komprimierungsrate. Geeignet zum Einstellen in Webseiten oder zum Anhang an Emails.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Aufn. Modus 1].

Der Bildschirm „Aufn.Modus 1“ erscheint.

3 Tippen Sie auf [Auflösung].

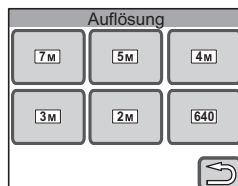
Der Bildschirm „Auflösung“ erscheint.

4 Tippen Sie auf die Auflösung, die Sie einstellen möchten.

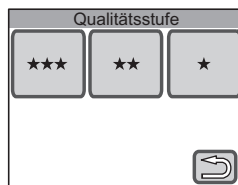
Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

5 Tippen Sie zweimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.

**Einstellung der Qualitätsstufe**

Tippen Sie in Schritt 3 auf [Qualitätsstufe] und wählen Sie die gewünschte Qualität.

**3****Fotografieren****Notizen**

- Im Motivprogramm  (Rahmen) ist die Auflösung auf **3M** fixiert und lässt sich nicht ändern.
- Die Qualität der Drucke ist auch von der Auflösung Ihres Druckers abhängig.

Auflösung, Qualitätsstufe und ungefähre Bildspeicherkapazität

	★★★ (Optimal)		★★ (Besser)		★ (Gut)	
	Eingebauter Speicher	256 MB	Eingebauter Speicher	256 MB	Eingebauter Speicher	256 MB
7M 3072 × 2304	5 Bilder	69 Bilder	11 Bilder	134 Bilder	16 Bilder	200 Bilder
5M 2592 × 1944	7 Bilder	86 Bilder	14 Bilder	173 Bilder	22 Bilder	267 Bilder
4M 2304 × 1728	10 Bilder	121 Bilder	20 Bilder	242 Bilder	29 Bilder	346 Bilder
3M 2048 × 1536	12 Bilder	151 Bilder	25 Bilder	299 Bilder	36 Bilder	435 Bilder
2M 1600 × 1200	20 Bilder	242 Bilder	33 Bilder	401 Bilder	49 Bilder	586 Bilder
640 640 × 480	79 Bilder	953 Bilder	116 Bilder	1386 Bilder	156 Bilder	1906 Bilder

- Die obigen Angaben können variieren je nach Motiv, Aufnahmebedingungen, Motivprogramm, Kapazität der SD Speicherkarte usw.

Für Videos

Geeignete Auflösung je nach Verwendung

[640] 640×480	Geeignet für die Betrachtung des Videos an einem Fernsehgerät oder Computer.
[320] 320×240	Geeignet zum Einstellen in Webseiten oder zum Anhang an Emails.

Geeignete Qualitätsstufe je nach Verwendung

★★★ (Optimal)	 Deutlichere und detailliertere Bilder
★★ (Besser)	
★ (Gut)	
	Körnigere Bilder

Passende Bildrate gemäß Verwendungszweck

30 B/s	Sanftere Übergänge
15 B/sec	Längere Aufzeichnungszeit

Verfügbare Farbmodi

 (Vollfarbe)	Bilder werden in Vollfarbe aufgenommen.
 (S/W)	Bilder werden in Schwarz/weiß aufgenommen.
 (Sepia)	Bilder werden in Sepia aufgenommen.

Movie SR Einstellungen

☒ An	Kameraerschütterungen werden kompensiert.
☐ Aus	Kameraerschütterungen werden nicht kompensiert.

Einstellung der Auflösung

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Video].

Der Videobildschirm erscheint.

3 Tippen Sie auf [Auflösung].

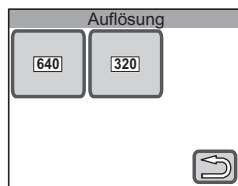
Der Bildschirm „Auflösung“ erscheint.

4 Tippen Sie auf die Auflösung, die Sie einstellen möchten.

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

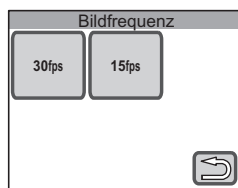
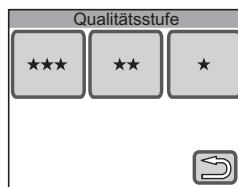
5 Tippen Sie zweimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Einstellung der Qualitätsstufe und Bildfrequenz

Tippen Sie in Schritt 3 auf [Qualitätsstufe] oder [Bildfrequenz] und wählen Sie die gewünschte Einstellung.

**3****Fotografieren**

Auflösung, Qualitätsstufe, Bildfrequenz und ungefähre Aufnahmezeit

		30 B/s		15 B/sec	
		Eingebauter Speicher	256 MB	Eingebauter Speicher	256 MB
640 640×480	★★★	19 s	3 min 47 s	37 s	7 min 28 s
	★★	25 s	5 min 4 s	49 s	9 min 46 s
	★	38 s	7 min 42 s	1 min 15 s	14 min 56 s
320 320×240	★★★	30 s	6 min 3 s	58 s	11 min 33 s
	★★	41 s	8 min 1 s	1 min 19 s	15 min 52 s
	★	58 s	11 min 33 s	1 min 56 s	23min 5 s

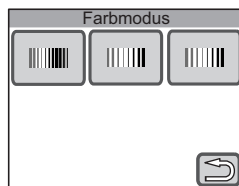
- Die obigen Angaben können variieren je nach Motiv, Aufnahmebedingungen, Motivprogramm, Kapazität der SD Speicherkarte usw.

3

Fotografieren

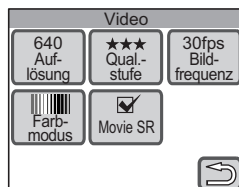
Einstellung des Farbmodus

Tippen Sie in Schritt 3 auf [Farbmodus] und wählen Sie den gewünschten Farbmodus.



Einstellung von Movie SR

Tippen Sie in Schritt 3 auf [Movie SR] und wählen Sie den gewünschten Movie SR Modus.



Einstellen der Belichtung (Belichtungskorrektur)

Sie können die Gesamthelligkeit des Bildes ändern.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Aufn. Modus 2].

Der Bildschirm "Aufn. Modus 2" erscheint.

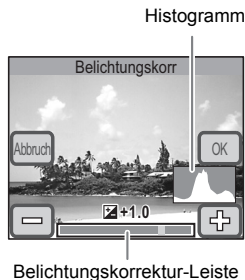
3 Tippen Sie auf [Belichtungskorr].

Der Belichtungskorrektur-Bildschirm erscheint.

4 Tippen Sie auf das Symbol .

oder , um die Belichtungs-korrektureinstellung zu ändern.

- Zur Aufhellung tippen Sie auf das Symbol . Zum Abdunkeln tippen Sie auf das Symbol . Sie können die Belichtungskorrektur im Bereich von -2.0 LW bis +2.0 LW in 1/3 LW Schritten ändern.
- Sie können auch den Cursor in der Belichtungskorrekturskala auf die gewünschte Einstellung ziehen.
- Ein Histogramm ist eine Kurve, die die Helligkeitsverteilung des Bildes anzeigt (S.60).



3

Fotografieren

5 Tippen Sie auf [OK].

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

6 Tippen Sie zweimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Notizen

Die Kamera stellt die Belichtung für ein Motiv auf der Basis eines neutralen grauen Objekts ein. Wenn Sie z. B. ein weiße Schneelandschaft oder ein schwarzes Piano aufnehmen, kann Ihr Motiv grau erscheinen. Damit schwarze Objekte schwarz aussehen, verstellen Sie die Belichtungskorrektur in Richtung , damit weiße Objekte weiß aussehen, verstellen Sie sie in Richtung .

Die Verwendung des Histogramms

Diese Kamera hat eine Funktion zur Darstellung einer Kurve (Histogramm), die den Tonalitätsbereich Ihres Bildes zeigt, wobei sich die dunkelsten Bereiche an der linken und die hellsten Bereiche an der rechten Seite befinden. Die Höhe der Punkte entlang der Kurve zeigt die Auflösung bei jedem Helligkeitswert.

Die Form des Histogramms, das sich vor und nach jeder Aufnahme betrachten lässt, zeigt die Helligkeit und den Kontrast des Bildes, damit Sie entscheiden können, ob Sie es mit der Belichtungskorrektur verbessern möchten.

☞ "Anzeige von Aufnahmedaten im Aufnahmemodus" (S.41),

"Display von Aufnahmedaten" (S.88)

3

Fotografieren

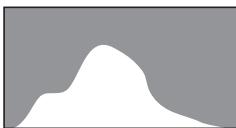
Über die Helligkeit

Im Allgemeinen, wenn die Belichtung richtig ist, liegt die Spitze der Kurve in der Mitte. Ist das Bild zu dunkel, liegt die Spitze weiter links, ist das Bild zu hell, liegt die Spitze weiter rechts.

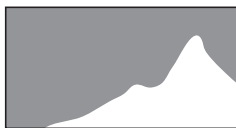
Dunkle Aufnahme



Richtige Aufnahme



Helle Aufnahme



Ist das Bild zu dunkel, ist der Teil links beschnitten (die dunklen Bereiche) und ist das Bild zu hell, ist der Teil rechts beschnitten (die hellen Bereiche). Mit der Belichtungskorrektur können Sie die Belichtung so anpassen, dass sich die Verteilung innerhalb der Grafik ohne Spitze rechts oder links befindet und dadurch zu dunkle oder zu helle Bilder vermeiden.

Über den Kontrast

Bei Bildern mit ausgeglichenem Kontrast verläuft der Kurvenanstieg allmählich. Die Kurve hat ihre Spitzen auf beiden Seiten, sinkt jedoch bei Bildern mit großen Kontrastschwankungen und niedrigen Mengen von mittlerer Helligkeit in der Mitte ab.



Die Wahl der Belichtungsmessung

Sie können wählen, welcher Bildbereich für die Ermittlung der Belichtung (Helligkeit) gemessen werden soll.

Belichtungsmessung

	Mehrfeldmessung	Die Kamera nimmt eine detaillierte Messung der Gesamthelligkeit des Bildes vor und bestimmt die richtige Belichtung. Die Kamera kann eine relativ richtige Belichtung auch bei komplexen Motiven mit dunklen und hellen Bereichen errechnen.
	Mittenbetonte Messung	Die Kamera nimmt eine einheitliche Messung der Gesamthelligkeit des Bildes vor, wobei sich die Messung auf die Mitte des Bildes konzentriert. So können Sie Aufnahmen mit der korrekten Belichtung für Motive in der Bildmitte machen, auch wenn der umgebende Hintergrund heller oder dunkler als das Motiv ist.
	Spotmessung	Die Kamera bestimmt die Belichtung durch alleinige Messung des im Mittelpunkt befindlichen Motivs. Verwenden Sie diese Messung, um die richtige Belichtung eines kleinen Teils des Bildes zu erreichen.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Aufn. Modus 1].

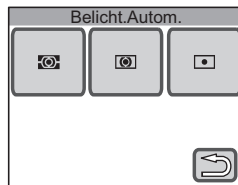
Der Bildschirm „Aufn. Modus 1“ erscheint.

3 Tippen Sie auf [Belicht. Autom.].

Der Bildschirm Belichtungsautomatik erscheint.

4 Tippen Sie auf die Belichtungsmessmethode, die Sie einstellen möchten.

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.



5 Tippen Sie zweimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Notizen

- Wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken, misst die Kamera die Helligkeit und bestimmt die Belichtung.
- Wenn sich das Motiv außerhalb des Fokussierbereichs befindet, und Sie die Spotmessung verwenden möchten, richten Sie die Kamera auf das Motiv und drücken Sie den Auslöser halb herunter, um die Belichtung zu speichern, legen Sie danach (mit halb heruntergedrückt Auslöser) den Bildausschnitt neu fest und drücken Sie den Auslöser ganz durch.
- Im Motivprogramm  (Video) ist die Belichtungsmessung fest auf Mehrfeld-Messung eingestellt und lässt sich nicht ändern.

Fotografieren mit Blitz

Blitzmodus

	Auto	Der Blitz wird je nach Lichtverhältnissen automatisch ausgelöst.
	Blitz Aus	Der Blitz zündet nicht.
	Blitz Ein	Der Blitz zündet bei jeder Aufnahme.
	Auto + Vorblitz	Bei dieser Einstellung wird der Rote-Augen-Effekt reduziert, der dadurch entsteht, dass das Blitzlicht in den Augen der fotografierten Person reflektiert wird. Der Blitz zündet automatisch je nach Lichtverhältnissen.
	Blitz Ein + Vorblitz	Bei dieser Einstellung wird der "Rote-Augen-Effekt" reduziert, der dadurch entsteht, dass das Blitzlicht in den Augen der fotografierten Person reflektiert wird. Der Blitz wird ungeachtet der Lichtverhältnisse ausgelöst.
	Softblitz	Dieser Modus reduziert die Intensität des Blitzes, sodass der Blitz nicht zu hell wird, wenn er nahe am Motiv auslöst. Der Blitz zündet unabhängig von den Lichtverhältnissen.

3

Fotografieren

1 Tippen Sie im Aufnahmemodus auf den LCD-Monitor.

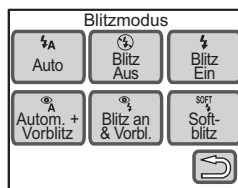
Die [Aufnahme-Symbolleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf den Blitzmodus (z.B.).

- In der [Aufnahme-Symbolleiste] erscheint das Symbol des aktuell gewählten Blitzmodus.
- Der Blitzmodus-Bildschirm erscheint.

3 Tippen Sie auf den Blitzmodus, den Sie einstellen möchten.

- Die Einstellung wird gespeichert und die Kamera kehrt zum Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.





Notizen

- Die ungefähre Blitzreichweite beträgt 0,15 m bis 6 m, wenn Sie den Zoom nicht verwenden (Weitwinkelstellung) (werkseitige Standardeinstellung. Die ungefähre Blitzreichweite beträgt 0,4 m bis 3 m, wenn Sie den optischen 3x-Zoom verwenden (Teleeinstellung)). Wenn sich das Motiv zu weit von der Kamera entfernt befindet, wird es vom Blitz nicht beleuchtet. Außerdem wird die Belichtung nicht richtig eingestellt, wenn sich das Motiv zu nahe an der Kamera befindet. Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit (S.76), um die tatsächliche Reichweite des Blitzes zu verlängern.
- Sie können auch die ISO-Empfindlichkeit erhöhen, um Aufnahmen bei schwachem Licht ohne Blitz zu machen. Wenn Sie die ISO-Empfindlichkeit erhöhen, verkürzt sich die Verschlusszeit. Somit wird es leichter, durch Kameraerschütterungen bedingte Verschwommenheit zu verhindern. Es könnte jedoch ein vermehrtes Bildrauschen auftreten, das wie ein körniges Muster im Bild aussieht (S.76).
- Im Motivprogramm  (Video) ist der Blitzmodus auf  (Blitz Aus), die Aufnahmeart auf  (Serienaufnahmen), die automatische Belichtungsreihe auf  (Belichtung) und die Fokussierart  (Unendlich) fixiert.
- Wenn Sie Blitzlichtaufnahmen im Dunkeln machen, können die Augen des Motivs auf dem Bild rot erscheinen. Dieses Phänomen tritt auf, wenn das Licht des Blitzes von den Augen des Motivs reflektiert wird. Die Einstellung des Blitzmodus auf  (Auto + Vorblitz) oder  (Blitz Ein + Vorblitz) ist eine effektive Methode, rote Augen zu verhindern. Außerdem lässt sich der Effekt verringern, wenn Sie die Umgebung des Motivs erhellen oder näher an das Motiv herangehen und die Weitwinkelstellung verwenden. Sollten die Augen des Motivs trotz dieser Vorsichtsmaßnahmen immer noch rot aussehen, lassen sie sich später mit der Rote-Augen-Korrekturfunktion korrigieren (S.128).
- Der Vorblitz zündet in der Blitzmoduseinstellung  (Auto + Vorblitz) oder  (Blitz Ein + Vorblitz).

Einstellung der Farbbalance (Weißabgleich)

Der Weißabgleich ist eine Funktion zur Anpassung der Farbe eines Bildes, damit weiße Gegenstände in weiß erscheinen. Wenn die automatischen Kameraeinstellungen nicht die gewünschte Farbbalance garantieren, oder wenn Sie Ihre Bilder bläulicher oder rötlicher haben möchten, können Sie den Weißabgleich manuell einstellen.

AWB	Auto	Die Kamera übernimmt automatisch die Einstellung der Farbbalance.
	Sonnenschein	Diese Einstellung sollte für Aufnahmen im Freien im Sonnenlicht verwendet werden.
	Schatten	Diese Einstellung sollte für Aufnahmen im Freien im Schatten verwendet werden. Sie reduziert die Blautöne im Bild.
	Glühlampenlicht	Diese Einstellung sollte für Aufnahmen bei Glühlampen-Beleuchtung oder Kunstlicht verwendet werden. Sie reduziert die rötlichen Farbtöne im Bild.
	Neonlicht	Diese Einstellung sollte bei Aufnahmen bei Neonlicht verwendet werden.
	Manuell	Zur manuellen Einstellung des Weißabgleichs entsprechend der Beleuchtung, sodass weiße Gegenstände in natürlichem Weiß erscheinen.

3

Fotografieren

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Aufn. Modus 1].

Der Bildschirm „Aufn. Modus 1“ erscheint.

3 Tippen Sie auf [Weißabgleich].

Der Weißabgleich-Bildschirm erscheint.

4 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Weißabgleich zu wählen.

5 Tippen Sie auf [OK].

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

6 Tippen Sie zweimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Notizen

Verwenden Sie den Weißabgleich  (Schatten) um bei Aufnahmen von Sonnenauf- und -untergängen die Rottöne zu betonen.



Manuelle Einstellung des Weißabgleichs (Manuell)

Halten Sie ein Blatt weißes Papier oder ähnliches Material bereit.

- 1 Wählen Sie **[Manuell]** auf dem **Weißabgleich-Bildschirm**.
[Adj] und der Einstellrahmen erscheinen.
- 2 Richten Sie die Kamera so auf das **leere Blatt Papier oder das andere Material, dass es den Einstellrahmen in der Mitte der Anzeige ausfüllt.**



- 3 Tippen Sie auf **[Adj]**.
Der Weißabgleich wird automatisch angepasst. [Beendet] erscheint, wenn die Einstellung beendet ist.
- 4 Tippen Sie auf **[OK]**.
Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.
- 5 Tippen Sie zweimal auf .
 - Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
 - Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Notizen

Wenn Sie auf [OK] tippen, bevor Sie auf [Adj] getippt haben, bleibt der zuvor eingestellte Weißabgleichswert erhalten, selbst wenn  (Manuell) gewählt ist.

Einstellung von Schärfe, Farbsättigung und Kontrast

Schärfe, Farbsättigung und Kontrast haben jeweils drei Stufen für die Einstellung zur Scharf- oder Weichzeichnung der Bildkonturen, zur Intensivierung der Farben und zur Einstellung des Bildkontrasts.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

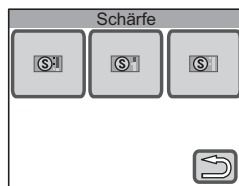
Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Aufn. Modus 2].

Der Bildschirm "Aufn. Modus 2" erscheint.

3 Tippen Sie auf [Schärfe].

Der Schärfe-Bildschirm erscheint.



4 Tippen und wählen Sie die Schärfestufe.

- Wählen Sie (Weich), (Normal) oder (Hart).
- Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

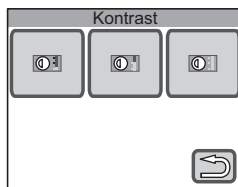
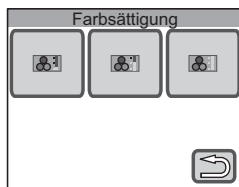
5 Tippen Sie zweimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.

Einstellung von Farbsättigung und Kontrast.

Tippen Sie in Schritt 3 auf [Farbsättigung] oder [Kontrast].

Wählen Sie (Niedrig), (Normal) oder (Hoch) für die Farbsättigung und (Niedrig), (Normal) oder (Hoch) für den Kontrast.



Automatische Änderung der Aufnahmeeinstellungen beim Fotografieren (Automatische Belichtungsreihe)

Sie können drei fortlaufende Aufnahmen mit automatisch veränderten Aufnahmeeinstellungen z.B. für Belichtung und Weißabgleich machen. Nachdem Sie die Aufnahmen gemacht haben, können Sie die bessere auswählen.

Sie können auch den Grad der Belichtungs- oder Weißabgleichsänderung wählen.

Einstellungen für die automatische Belichtungsreihe

Symbol	Funktion	Verfügbare Einstellwerte
	Belichtung	$\pm 0.3/\pm 0.7/\pm 1.0/\pm 1.3/\pm 1.7/\pm 2.0$
	Weißabgleich	$\pm 1/\pm 2/\pm 3/\pm 4/\pm 5$
	Bildschärfe	Keine
	Farbsättigung	Keine
	Kontrast	Keine

Einstellung der Belichtung

1 Drücken Sie die Menütaste.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Aufn. Modus 2].

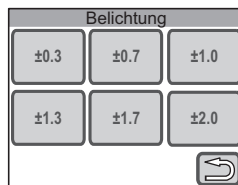
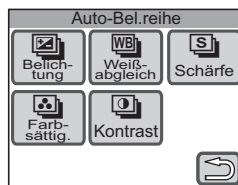
Der Bildschirm "Aufn. Modus 2" erscheint.

3 Tippen Sie auf [Auto-Bel.Reihe].

Der Bildschirm „Auto-Bel.Reihe“ erscheint.

4 Tippen Sie auf

Der Bildschirm Belichtung erscheint.



5 Tippen und wählen Sie die Belichtungskorrekturstufe.

- Sie können wählen aus $\pm 0.3/\pm 0.7/\pm 1.0/\pm 1.3/\pm 1.7/\pm 2.0$.
- Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

6 Tippen Sie zweimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



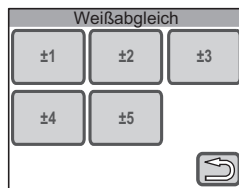
Notizen

- Wenn die Belichtungsreihenautomatik auf Belichtung eingestellt ist, öffnet sich der Verschluss dreimal für drei Aufnahmen.
- Die erste Aufnahme hat die optimale Belichtung, die in Schritt 5 eingestellten Belichtungswerte werden für die zweite Aufnahme (negativer Wert) und die dritte Aufnahme (positiver Wert) verwendet.
- Wenn die Belichtungskorrektur separat eingestellt ist, wird dieser Wert mit dem Wert in Schritt 5 kombiniert und für die Aufnahme verwendet. Wenn z.B. die Belichtungskorrektur auf $+ 0.7$ LW und die Belichtungsreihenautomatik auf ± 1.7 LW eingestellt ist, erfolgt die erste Aufnahme mit $+0.7$ LW, die zweite mit -1.0 LW und die dritte mit $+2.3$ LW.

Einstellung des Weißabgleichs

Tippen Sie in Schritt 4 auf [Weißabgleich] und wählen Sie den gewünschten Farbmodus.

Sie können für den Weißabgleich ± 1 , ± 2 , ± 3 , ± 4 und ± 5 wählen.



Notizen

- Wenn die automatische Belichtungsreihe auf Weißabgleich eingestellt ist, öffnet und schließt sich der Verschluss einmal für die Aufnahme und die Kamera erzeugt danach automatisch die verschiedenen Bilddaten gemäß den eingestellten Weißabgleichswerten.
Das heißt, von einer Aufnahme werden drei Bilder mit verschiedenem Weißabgleich erzeugt.
- Werte lassen sich nur für Belichtung und Weißabgleich einstellen.
- Für Schärfe, Sättigung und Kontrast werden die Aufnahme in der Reihenfolge: normal, niedrig und hoch gemacht.

Andere Einstellungen

Schärfe, Sättigung und Kontrast werden gewählt, wenn Sie die entsprechende Taste in Schritt 4 antippen.

Wenn die automatische Belichtungsreihe für Schärfe, Sättigung oder Kontrast eingestellt ist, öffnet und schließt sich der Verschluss einmal für die Aufnahme, und die Kamera erzeugt danach automatisch die verschiedenen Bilddaten gemäß der Einstellung.

Das heißt, von einer Aufnahme werden drei Bilder mit unterschiedlichen Eigenschaften erzeugt.

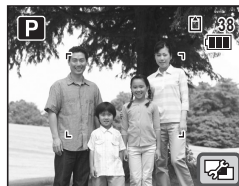
Wenn „Schärfe“ gewählt ist	Drei Bilder werden in der Reihenfolge: normal, weich und hart aufgenommen.
Wenn Sättigung gewählt ist	Drei Bilder werden in der Reihenfolge: normal, mäßig und leuchtend aufgenommen.
Wenn „Kontrast“ gewählt ist	Drei Bilder werden in der Reihenfolge: normaler, niedriger und hoher Kontrast aufgenommen.

Wählen Sie danach aus den drei Bildern das Bild, das Ihnen am besten gefällt.

Einstellungen in der Aufnahme-Symbolleiste

Wenn Sie in der [Aufnahme-Symbolleiste] auf [Aufnahmeart] tippen und danach auf [Autom. Bel.Reihe], erscheint das Symbol [Einstellungen ändern] unten rechts am Bildschirm.

Wenn Sie auf dieses Symbol tippen, können Sie die Einstellungen für die automatische Belichtungsreihe ändern. Die Funktionen, die sich einstellen lassen, sind die gleichen wie die hier beschriebenen.



Scharfeinstellung

Die Kamera stellt automatisch auf Ihr Motiv scharf, wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken. Wenn Sie jedoch schnell auf einen bestimmten Punkt scharfstellen möchten, benötigen Sie eine der Fokussierarten der Kamera. Dieser Abschnitt befasst sich mit den verschiedenen Fokussiereinstellungen.

Wählen der Fokussierreichweite

Steuerung des Bereichs für die Objektbewegung (Fokussierreichweite). Wenn [Fokusbegrenz.] (S.75) auf "An" gestellt ist, ist die Makrofotografie auf Nahaufnahmen und die Normalfotografie auf den normalen bis weiten Entfernungsbereich begrenzt.

Wählen des Autofokusfeldes

Standardmäßig stellt die Kamera auf das nächstgelegene Objekt, das sich in der Mitte des Autofokusfeldes befindet, scharf. Wählen Sie eine andere Fokussieroption, wenn Sie möchten, dass die Kamera auf einen anderen Punkt scharfstellt (S.74).

Mit dem Autofokus schwer scharfzustellende Motive

Die Scharfstellung der Kamera funktioniert möglicherweise unter den folgenden Bedingungen nicht. In diesem Fall sollten Sie die Bildschärfe für ein Objekt einstellen, das genauso weit entfernt ist wie Ihr Motiv (indem Sie den Auslöser halb herunterdrücken), dann die Kamera auf das Motiv richten und den Auslöser ganz drücken.

- Bei kontrastarmen Motiven wie z. B. blauem Himmel oder einer weißen Wand
- Bei dunklen Stellen oder Gegenständen oder bei Bedingungen, bei denen die Reflexion des Lichtes verhindert wird
- Bei horizontalen Linien oder feinen Mustern
- Bei Motiven in schneller Bewegung
- Wenn sich im selben Bild ein Objekt im Vordergrund und ein Objekt im Hintergrund befindet
- Bei stark reflektiertem Licht oder starkem Gegenlicht (heller Hintergrund)

Scharfstellung bei schlechten Lichtverhältnissen.

Standardmäßig ist die Kamera so eingestellt, dass das AF-Hilfslicht bei schlechten Lichtverhältnissen die Scharfstellung erleichtert (S.75).

Verhinderung von Kameraerschütterungen und Verschwommenheit des Motivs

Es gibt verschiedene Lösungen zur Verhinderung von Verwacklungen wegen unbeabsichtigter Kamerabewegung (Erschütterung). Die Erhöhung der ISO-Empfindlichkeit (S.76) oder die Blitzverwendung (S.62) sind mögliche Lösungen, weil die Kamera dann Bilder mit kürzeren Verschlusszeiten aufnimmt. Kürzere Verschlusszeiten sind ein wirksames Mittel zur Verhinderung von Kameraerschütterungen und Unschärfe.

Wenn Sie das Programm Digital SR verwenden, wird eine höhere ISO-Empfindlichkeit als bei anderen Aufnahmeprogrammen eingestellt, sodass Verwacklungen weniger wahrscheinlich sind.(S.49)

Ob Kameraerschütterungen wahrscheinlich sind, erkennen Sie an der Warnung  (Kameraerschütterung) auf dem LCD-Monitor. In diesem Fall empfehlen wir die Verwendung eines Stativs und des Selbstauslösers (S.79) oder der Fernbedienung (S.80).

Änderung der Schärfentiefe

Wenn Sie Ihr Motiv aus kurzer Entfernung heranzoomen, können Sie den Schärfentiefebereich verengen und einen verschwommenen Hintergrund erzeugen (S.50).

Wählen des Fokussiermodus

AF	Standard	Verwenden Sie diesen Modus, wenn die Entfernung zum Motiv 40 cm oder mehr beträgt. Die Kamera stellt auf das Motiv im Fokussierbereich scharf, wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken.
	Makro	Verwenden Sie diesen Modus, wenn die Entfernung zum Motiv ca. 15 cm bis 50 cm beträgt. Die Kamera stellt auf das Motiv im Fokussierbereich scharf, wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken.
PF	Panfokus	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie alles von der Nähe bis in die Weite scharf haben möchten. Verwenden Sie ihn, wenn Sie jemanden bitten, eine Aufnahme von Ihnen zu machen, oder wenn Sie eine Landschaft durch das Fenster eines fahrenden Autos oder Zuges fotografieren.
	Unendlich	Dieser Modus wird für Aufnahmen fernelegener Motive verwendet. Der Blitz wird in der Einstellung (Blitz Aus), der Fokussierpunkt auf unendlich fixiert.
MF	Manuelle Scharfeinstellung	In diesem Modus können Sie die Schärfe manuell einstellen.

3

Fotografieren

1 Tippen Sie im Aufnahmemodus auf den LCD-Monitor.

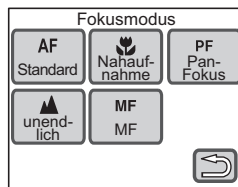
Die [Aufnahme-Symboleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf den Fokusmodus (z.B. AF).

- In der [Aufnahme-Symboleiste] erscheint das Symbol des aktuell gewählten Fokusmodus.
- Der Fokusmodus-Bildschirm erscheint.

3 Tippen Sie auf den Fokusmodus, den Sie einstellen möchten.

- Die Einstellung wird gespeichert und die Kamera kehrt zum Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Achtung

Der optische Zoom ist nicht verwendbar, wenn Sie die Fokussierart (Makro) eingestellt haben. Es steht nur die digitale Zoomfunktion zur Verfügung.



Notizen

- Falls die Scharfeinstellung mit **AF** (Standard) nicht möglich ist, wird der Panfokus verwendet.
- Wenn eine Fokussierung mit (Makro) nicht möglich ist, können keine Aufnahmen gemacht werden.

Manuelles Scharfstellen

1 Tippen Sie auf [MF] im Fokusmodus-Bildschirm.

Die verstellbare MF-Hilfsanzeige erscheint am LCD-Monitor.



2 Tippen Sie auf einen Punkt innerhalb der verstellbaren MF-Hilfsanzeige.

Der Bereich innerhalb der verstellbaren MF-Hilfsanzeige wird bildschirmfüllend vergrößert.

3 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um die Schärfe einzustellen.

Die MF-Leiste erscheint am LCD-Monitor und gibt den ungefähren manuellen Fokussierpunkt an. Verwenden Sie diese Leiste zur Einstellung der Schärfe.

◀ : Für kürzere Entfernung

▶ : Für weite Entfernung



MF-Leiste

4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste [▶], um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Notizen

Die Kamera kehrt zum Aufnahmemodus zurück und die Aufnahme kann fünf Sekunden, nachdem Sie Ihren Finger von einem der Pfeilsymbole (◀ ▶) genommen oder [▶] angetippt haben, erfolgen.

3

Fotografieren

Einstellung der Autofokusbedingungen

Änderung des Autofokusfelds

	Mehrfeld	Die Kamera misst einen weiten Bereich im mittleren Teil des Autofokusfeldes und stellt auf das nächstgelegene Motiv scharf.
	Spot	Die Kamera misst einen engeren Bereich im Autofokusfeld.
	Nachführ-AF	Die Kamera stellt kontinuierlich scharf, während der Auslöser halb heruntergedrückt ist.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Aufn. Modus 1].

Der Bildschirm „Aufn. Modus 1“ erscheint.

3 Tippen Sie auf AF Einstellung.

Der Bildschirm zur AF Einstellung erscheint.



4 Tippen Sie auf [Autofokusfeld].

Der Autofokusfeld-Bildschirm erscheint.

5 Tippen Sie auf das AF Feld, das Sie einstellen möchten.

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

6 Tippen Sie dreimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Notizen

- Sie können  (Nachführ-AF) nicht verwenden, wenn das Motivprogramm  (Video) eingestellt ist.
- Wenn das Motivprogramm  (Sport),  (Haustier) oder  (Kinder), eingestellt ist, wird [Autofokusfeld] auf  (Nachführ-AF) gestellt. Sie können die Einstellung jedoch ändern.

Einschränkung des Fokussierbereichs (Fokusbegrenzung)

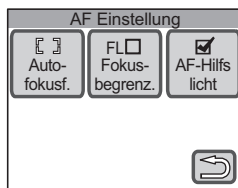
☒	Ein	Fokussiert auf ein Motiv im Bereich von ca. 40 cm bis unendlich.
☐	Aus	Fokussiert auf ein Motiv im Bereich von ca. 15 cm bis unendlich, wenn sich das Objektiv in Weitwinkelstellung befindet. Fokussiert auf ein Motiv im Bereich von ca. 40 cm bis unendlich, wenn sich das Objektiv in Telesstellung befindet.

1 Tippen Sie auf [Fokusbegrenz.] in der AF-Einstellanzeige.

Die Einstellung ändert sich auf FL ☒ (An) oder ☐ (Aus).

2 Tippen Sie dreimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Notizen

Im Motivprogramm  (Blumen)  (Haustier),  (Kinder),  (Lebensmittel) oder  (Text), ist [Fokusbegrenz.] auf Aus gestellt. Sie können die Einstellung jedoch ändern.

Die Verwendung des AF-Hilfslichts

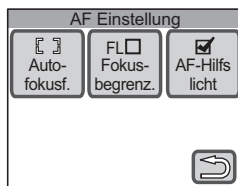
☒	Ein	Wenn der Autofokus nicht richtig funktioniert, weil sich das Motiv in dunkler Umgebung befindet, wird das Motiv durch ein AF-Hilfslicht (oranges Licht) beleuchtet, um die Scharfstellung zu erleichtern.
☐	Aus	Das AF-Hilfslicht wird nicht aktiviert, auch wenn das Motiv zu dunkel ist.

1 Tippen Sie auf [AF-Hilfslicht] in der AF-Einstellanzeige.

Die Einstellung ändert sich auf ☒ (An) oder ☐ (Aus).

2 Tippen Sie dreimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Achtung

Das AF-Hilfslicht dieser Kamera entspricht dem Sicherheitsstandard (IEC60825-1) der Klasse 1 für LED-Produkte. Ein direkter Blick in das Licht ist kein Sicherheitsrisiko. Blicken Sie jedoch nicht aus kurzer Entfernung in den Sender, da Sie geblendet werden könnten.

Notizen

Das AF-Hilfslicht wird nicht aktiviert im Motivprogramm  (Video) oder, wenn der Fokusmodus auf **PF** (Panfokus), **▲** (Unendlich) oder **MF** (Manuell) eingestellt ist.

Einstellung der Empfindlichkeit

Sie können die Empfindlichkeit passend zur Helligkeit der Umgebung einstellen.

3

Fotografieren

Auto	Wählt automatisch aus 64, 100, 200, 400, 800, 1600, oder 3200. Der automatische Anpassungsbereich lässt sich wählen aus 64 bis 100, 64 bis 200, 64 bis 400, 64 bis 800, 64 bis 1600 oder 64 bis 3200. (Grundeinstellung ist 64 bis 400)
64	Je geringer die ISO-Empfindlichkeit umso weniger wird das Bild durch Bildrauschen beeinträchtigt. Die Verschlusszeit wird jedoch bei schlechten Lichtverhältnissen länger, sodass die Bilder wegen Kameraerschütterungen verwackelt sein können. Je höher die ISO-Empfindlichkeit, umso kürzer wird die Verschlusszeit selbst bei schlechten Lichtverhältnissen. Das Bild kann jedoch mehr Bildrauschen aufweisen (körniger Effekt).
100	
200	
400	
800	
1600	
3200	

1 Drücken Sie die Taste **MENU**.

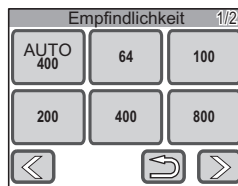
Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Aufn. Modus 1].

Der Bildschirm „Aufn.Modus 1“ erscheint.

3 Tippen Sie auf [Empfindlichkeit].

Der Bildschirm zur Einstellung der Empfindlichkeit erscheint.



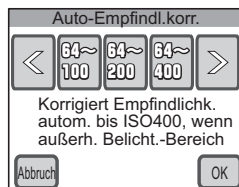
Um die automatische Anpassung einzustellen

4 Tippen Sie auf [AUTO XXX] (XXX ist der aktuell gewählte Wert).

Der Bildschirm „Auto-Empfindl.Korr.“ erscheint.

5 Wählen Sie den Bereich für die automatische Anpassung und tippen Sie darauf.

- Sie können wählen aus 64 bis 100, 64 bis 200, 64 bis 400, 64 bis 800, 64 bis 1600, 64 bis 3200.
- Falls der gewünschte Empfindlichkeitsbereich nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.



6 Tippen Sie zweimal auf .

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.

Um die automatische Anpassung nicht einzustellen

4 Tippen Sie auf die Empfindlichkeit, die Sie einstellen möchten.

- Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.
- Falls der gewünschte Empfindlichkeitsbereich nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

5 Tippen Sie zweimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



Notizen

Im Motivprogramm  (Video) ist die Empfindlichkeit auf Auto fixiert und lässt sich nicht ändern.

Fotografieren

Sie können anstelle des Auslösers auch den Selbstauslöser (S.79) oder die Fernbedienung (S.80) zum Fotografieren verwenden.

Sie können auch Serienaufnahmen (S.82) machen, indem Sie den Auslöser gedrückt halten.

Das aufgenommene Bild erscheint für eine Sekunde (Schnellansicht) am LCD-Monitor und wird gespeichert.

Die Dauer der Schnellansicht lässt sich ändern (S.83).



Die Verwendung des Selbstauslösers

Im Selbstauslösemodus wird das Bild zehn oder zwei Sekunden nach Drücken des Auslösers aufgenommen.
Benutzen Sie ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera, wenn Sie Bilder mit dem Selbstauslöser aufnehmen.

	Dieser Modus ermöglicht Ihnen, bei Gruppenaufnahmen auch aufs Bild zu kommen. Die Aufnahme erfolgt ca. zehn Sekunden nach Drücken des Auslösers.
	Dieser Modus betätigt den Auslöser, sanft ohne die Kamera zu erschüttern. Die Aufnahme erfolgt ca. zwei Sekunden nach Drücken des Auslösers.

1 Tippen Sie im Aufnahmemodus auf den LCD-Monitor.

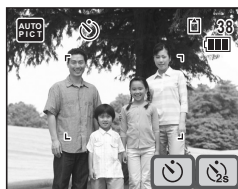
Die [Aufnahme-Symboleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf die Aufnahmeart (z. B. □).

- In der [Aufnahme-Symboleiste] erscheint das Symbol der aktuell gewählten Aufnahmeart.
- Der Aufnahmearten-Bildschirm erscheint.

3 Tippen Sie auf den Selbstauslösermodus (z.B.).

- Auf dem Aufnahmearten-Bildschirm erscheint das Symbol des aktuell gewählten Selbstauslösermodus anstelle des Symbols .
- Die Symbole  und  erscheinen am LCD-Monitor.
- Die Selbstauslöseroptionen können Sie jederzeit durch Tippen auf die Symbole  oder  umstellen.



4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Fokussierahmen am LCD-Monitor wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

5 Drücken Sie den Auslöser ganz.

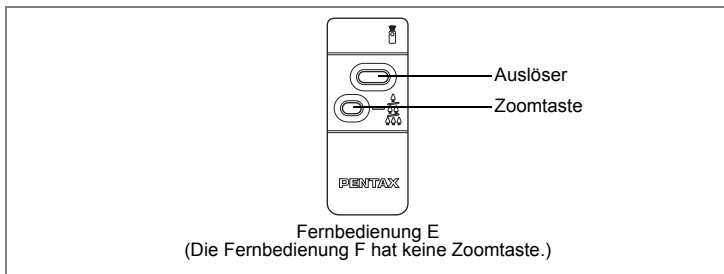
Am LCD-Monitor erscheint ein Countdown der Zeit, bis die Aufnahme gemacht wird. Das Bild wird zehn oder zwei Sekunden nach dem Drücken des Auslösers gemacht.



Notizen

Wenn Sie den Auslöser während des Countdowns halb herunterdrücken, stoppt der Countdown, drücken Sie in ganz herunter, beginnt der Countdown von vorne.

Die Verwendung der Fernbedienung



3

Fotografieren

Statt auf den Auslöser zu drücken, können Sie auch die Fernbedienung E oder F (Sonderzubehör) zum Fotografieren verwenden.

1 Tippen Sie im Aufnahmemodus auf den LCD-Monitor.

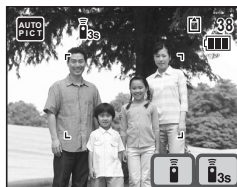
Die [Aufnahme-Symbolleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf die Aufnahmeart (z. B. □).

- In der [Aufnahme-Symbolleiste] erscheint das aktuell gewählte Fernbedienungssymbol.
- Der Aufnahmearten-Bildschirm erscheint.

3 Tippen Sie auf den Fernbedienungsmodus (z.B.).

- Auf dem Aufnahmearten-Bildschirm erscheint das aktuell gewählte Fernbedienungssymbol anstelle des Symbols .
- Die Symbole  und  erscheinen am LCD-Monitor.
- Sie können die Optionen der Fernbedienung jederzeit durch Tippen auf die Symbole  oder  umstellen.
- Die Selbstauslöserlampe blinkt im Fernbedienungsmodus.



4 Drücken Sie den Auslöser an der Fernbedienung.

 : Die Selbstauslöserlampe blinkt schnell, und die Aufnahme erfolgt nach ca. drei Sekunden.

 : Die Aufnahme erfolgt sofort.



Notizen

Um den Videoaufzeichnungsmodus zu stoppen, drücken Sie den Auslöser an der Fernbedienung oder der Kamera.

Die Verwendung der Fernbedienung zur Änderung der Zoomvergrößerung.

Mit der Fernbedienung E (Sonderzubehör) können Sie auch die Zoomvergrößerung mit der Zoomtaste ändern.

1 Drücken Sie die Zoomtaste an der Fernbedienung im Fernbedienungsmodus.

Die Zoomvergrößerung ändert sich bei jedem Drücken der Taste.



Achtung

- Wenn der Fokusmodus  (Makro) eingestellt ist, können Sie die Zoomtaste an der Fernbedienung nicht verwenden.
- Sie können mit der Zoomtaste an der Fernbedienung nur die Zoomvergrößerung im optischen Zoombereich ändern. Die Zoomvergrößerung im digitalen Zoombereich lässt sich nicht ändern.



Notizen

- Alle Tasten an der Kamera bleiben funktionsfähig, auch wenn Sie die Fernbedienung verwenden.
- Die Fernbedienung lässt sich in bis zu 4 m Entfernung von der Vorderseite der Kamera aus verwenden.
- Mit einer neuen Batterie kann die Fernbedienung ca. 30.000-mal Signale an die Kamera senden.

Serienaufnahmen

In diesem Modus werden Bilder so lange aufgenommen, wie Sie auf den Auslöser drücken.
Sie können so lange Aufnahmen machen, bis die SD Speicherkarte oder der eingebaute Speicher voll ist.

1 Tippen Sie im Aufnahmemodus auf den LCD-Monitor.

Die [Aufnahme-Symboleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf die Aufnahmeart (z. B. □).

- In der [Aufnahme-Symboleiste] erscheint das Symbol der aktuell gewählten Aufnahmeart.
- Der Aufnahmearten-Bildschirm erscheint.

3 Tippen Sie auf das Symbol .

Die Einstellung wird gespeichert und die Kamera kehrt zum Aufnahmemodus zurück.

4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Fokussierrahmen am LCD-Monitor wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

5 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Bilder werden fortlaufend so lange aufgenommen, wie Sie auf den Auslöser drücken.



Achtung

Bei Serienaufnahmen wird der Blitz nicht ausgelöst.



Notizen

- Der Abstand zwischen den Serienaufnahmen ist abhängig von den Einstellungen für Auflösung und Qualitätsstufe.
- Scharfeinstellung und Belichtung werden mit dem ersten Bild gespeichert.

Einstellung der Schnellansichtsdauer

Sie können die Dauer der Schnellansicht (wie lange das Bild unmittelbar nach der Aufnahme erscheint) wählen aus [1s], [2s], [3s], [4s], [5s] und [Aus] (keine Ansicht).

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Aufn. Modus 2].

Der Bildschirm "Aufn. Modus 2" erscheint.

3 Tippen Sie auf [Schnellansicht].

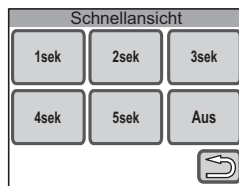
Der Bildschirm „Schnellansicht“ erscheint.

4 Tippen Sie auf die Anzeigedauer, die Sie einstellen möchten.

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

5 Tippen Sie zweimal auf .

- Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.
- Drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



3

Fotografieren

Die Verwendung des Notizblocks

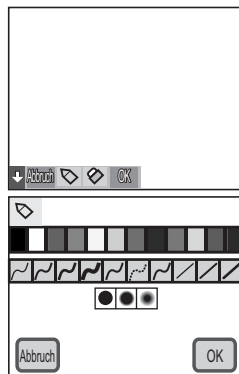
Mit dem Notizblock können Sie wie auf weißem Papier Notizen aufschreiben oder Linien ziehen.

1 Tippen Sie im Aufnahmemodus auf den LCD-Monitor.

Die [Aufnahme-Symboleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Notizblock].

Der Bildschirm Notizblock erscheint.



3

Fotografieren

3 Tippen Sie auf das Symbol .

Der Linien-Auswahlbildschirm erscheint.

4 Wählen Sie durch Antippen Farbe, Typ und Härte jeder Linie.

- Sie können aus 12 Linienfarben wählen:
schwarz, weiß, rot, orange, gelb, grün, purpur, blau, pink, hellblau, dunkelgrün, braun.
- Sie können aus zehn Linientypen wählen
(frei geschwungene Linien [fein/normal/dick/extra dick], frei geschwungene gepunktete Linien [fein/normal/dick], gerade Linien [fein/normal/dick]).
- Sie können aus drei Härtegraden für die Linien wählen
(normal, weich und sehr weich).
- Die Standardeinstellungen sind "Farbe: schwarz, Typ: frei geschwungene Linie und Härte: normal."

5 Tippen Sie auf [OK].

Die Anzeige kehrt zum Notizblock zurück.

6 Schreiben Sie mit dem Stift eine Notiz oder zeichnen Sie Linien.

Um Einzelheiten im Notizblock zu ändern oder zu löschen, verwenden Sie  (Radiergummi). Einzelheiten für die Anwendung des Radiergummis siehe S.119.

7 Tippen Sie auf [OK].

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.

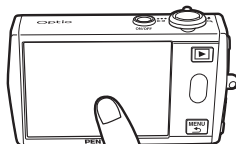


Notizen

Die Einstellung der Auflösung für Notizen ist .

Einstellung der Wiedergabefunktionen

Drücken Sie die Taste , um vom Aufnahmemodus in den Wiedergabemodus zu schalten. Im Wiedergabemodus können Sie die [Wiedergabe-Symboleiste] zur Einstellung der Wiedergabe-funktionen verwenden.



Tippen Sie auf den LCD-Monitor.

[Wiedergabe-Symboleiste]



Tippen Sie auf das gewünschte Symbol.

[Wiedergabe-Palette]



Tippen Sie auf das gewünschte Symbol.

Fahren Sie mit dem Bedienungsschritten fort und beachten Sie dabei die Hilfsanzeige am Bildschirm.

- Tippen Sie in der [Wiedergabe-Palette] bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen. Um diese Hilfsanzeige zu überspringen, tippen Sie doppelt auf das Symbol.
- Wenn Sie eine bestimmte Zeit lang keinen Bedienungsschritt ausführen, schaltet die Kamera in den Wiedergabemodus zurück.
- Wenn Sie den Auslöser (halb oder ganz) herunterdrücken, schalten Sie in den Aufnahmemodus.
- Tippen Sie auf , um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

Funktionen, die mit der [Wiedergabe-Symboleiste] eingestellt werden

Menüpunkt	Beschreibung	Standard-einstellung	Seite
 Wiedergabe-Palette	Die Wiedergabe-Palette erscheint.	—	—
 Bildvergrößerung	Vergrößert das Bild.	—	S.92
 Bild drehen	Dreht Bilder.	—	S.90
 Bild löschen	Löscht ungewünschte Bilder.	—	S.102
 Mein Entwurf	Um Bilder mit Zeichnungen oder Stempeln zu versehen, einen Stempel aus einem Bildteil zu erzeugen oder einen Bildteil zu löschen.	—	S.111
 Rahmen	Setzt Ihr Bild in einen dekorativen Rahmen.	—	S.119
DISPLAY Datenanzeige	Stellt die Art der Datenanzeige am LCD-Monitor ein.	Standard	S.88

Funktionen, die auf der [Wiedergabe-Palette] verfügbar sind

Menüpunkt	Beschreibung	Standard-einstellung	Seite
 Diashow	Spielt aufgezeichnete Bilder und Videos nacheinander ab.	3 s, Vorhang, 1	S.98
 Größe verändern	Ändert die Auflösung und Qualitätsstufe eines Bildes und reduziert das Dateivolumen.	—	S.108
 Zuschneiden	Schneidet einen Teil des Bildes ab und speichert diesen als separates Bild.	—	S.109
 Bild/Ton kopieren	Kopiert Bilder und Tondateien vom internen Speicher auf die SD Speicherkarte und umgekehrt.	—	S.135

Menüpunkt			Beschreibung	Standard- einstellung	Seite
	Spezialeffekt	Farbfilter	Verwendet Schwarzweiß, Farb-, Rot-, Blau-, Grün- und andere Farbfilter zur Bildbearbeitung.	S/W	S.124
		Digitalfilter	Zeichnet Bilder weich, lässt sie wie Illustrationen aussehen, oder lässt das Motiv breiter oder schlanker erscheinen.	Softblitz	S.127
		Fischaugen-Filter	Lässt Fotos aussehen, als ob sie mit einem Fischaugenobjektiv aufgenommen worden wären.	Mittel	S.125
		Helligkeitsfilter	Macht Bilder heller oder dunkler.	0	S.126
		Rahmen	Setzt Ihr Bild in einen dekorativen Rahmen.	—	S.119
		Mein Entwurf	Um Bilder mit Zeichnungen oder Stempeln zu versehen, einen Stempel aus einem Bildteil zu erzeugen oder einen Bildteil zu löschen.	—	S.111
	Film bearbeiten	Als Foto speichern	Speichert Bilder aus einem Video als Fotos.	—	S.132
		Film trennen	Trennt ein Video an einer bestimmten Stelle in zwei Teile.	—	S.133
		Filme verbinden	Verbindet zwei Videos zu einem.	—	S.134
	Rote-Augen-Funktion		Korrigiert Fotos, wenn das Motiv, bedingt durch das Blitzlicht, rote Augen hat.	—	S.128
	Sprachnotiz		Versieht Bilder mit Sprachnotizen.	—	S.130
	Schützen		Sichert Bilder und Tondateien vor versehentlichem Löschen.	—	S.105
	DPOF		Zur Eingabe der DPOF Druckereinstellungen.	—	S.137
	Wiederherstellen		Stellt versehentlich gelöschte Bilder wieder her.	—	S.106
	Startbildschirm		Zeigt ein Bild als Startbildschirm.	—	S.131

Einstellung der Wiedergabefunktionen

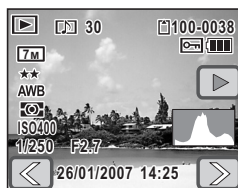
Display von Aufnahmedaten

Sie können im Wiedergabemodus aus folgenden drei Displayarten wählen. Zu weiteren Details für jeden Displaymodus siehe "Monitoranzeigen" an der Innenseite des vorderen Deckblatts.

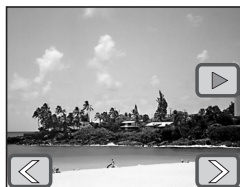
[Standard]



[Standard+Histogramm]



[Keine Info Display]



4

Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern

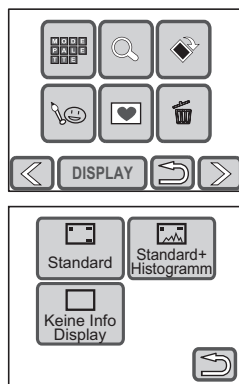


Notizen

- Die Histogrammanzeige hilft Ihnen, zu entscheiden, ob das Bild richtig belichtet wurde (S.60).
- Im Histogramm erscheinen Warnungen für Bereiche, die zu hell oder zu dunkel sind.
- Für Videodateien gibt es keine Histogrammanzeige.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf den LCD-Monitor.

Die [Wiedergabe-Symboleiste] erscheint.



2 Tippen Sie auf [DISPLAY].

Die DISPLAY-Auswahlanzeige erscheint.

3 Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung.

Die Einstellung wird gespeichert und die Kamera kehrt zum Wiedergabemodus zurück.

4

Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern

Wiedergabe von Bildern, Videos und Tondateien

Einschalten der Kamera im reinen Wiedergabemodus

Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie eine Bild- oder Tondatei direkt wiedergeben und keine Aufnahmen machen möchten.

1 Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera den Stromschalter und halten Sie gleichzeitig die Taste gedrückt.

Die Kamera schaltet sich im reinen Wiedergabemodus ein. Das Objektiv bleibt eingefahren.



Notizen

- Wenn Sie im Aufnahmemodus die Taste  mehr als eine Sekunde lang drücken, schaltet die Kamera in den reinen Wiedergabemodus und das Objektiv fährt ein.
- Wenn Sie die Taste  drücken und innerhalb von einer Sekunde wieder loslassen, schaltet die Kamera in den normalen Wiedergabemodus bei ausgefahrenem Objektiv. Wenn im normalen Wiedergabemodus mehr als 10 Sekunden lang keine Bedienungsschritt erfolgt oder eines der Symbole aus der [Wiedergabe-Palette] gewählt wurde, fährt das Objektiv automatisch zurück, um eine Beschädigung zu vermeiden.
- Wenn Sie im reinen Wiedergabemodus die Taste  drücken, schaltet die Kamera in den Aufnahmemodus und das Objektiv fährt aus.
- Um auf die SD Speicherkarte zuzugreifen, drücken Sie die Wiedergabetaste mehr als eine Sekunde im Wiedergabemodus. Die Kamera schaltet in den reinen Wiedergabemodus und das Objektiv bleibt eingefahren. Um auf den internen Speicher zuzugreifen, drücken Sie die Wiedergabetaste für eine weitere Sekunde.

4

Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern

Bilder drehen

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole () , um das zu drehende Bild zu wählen.

2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.

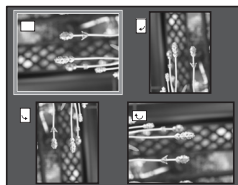
Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.

3 Tippen Sie auf das Symbol.

Die Anzeige für die Wahl der Drehrichtung erscheint.

4 Tippen Sie auf die Richtung, in die Sie das Bild drehen möchten.

Das gedrehte Bild erscheint in voller Größe.





Achtung

- Videos lassen sich nicht drehen.
- Geschützte Bilder (S.105) und Bilder auf einer schreibgeschützten SD Speicherkarte (S.19) lassen sich nicht drehen.

Vergrößerung von Bildern

Sie können ein Bild bis zum 8-fachen vergrößern. Das vergrößerte Bild können Sie verschieben, um den Bereich, den Sie sehen möchten, auf den Monitor zu bringen.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das zu vergrößernde Bild zu wählen.

2 Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung Q.

Das Bild wird vergrößert (bis zu $\times 8$).

- Sie können auch auf das Symbol  am LCD-Monitor tippen, um das Bild zu vergrößern.
- Drehen und halten Sie den Zoomhebel in Richtung Q oder tippen Sie lang auf das Symbol , um die Vergrößerung zu verstärken.
- Mit der Hilfsanzeige in der oberen linken Ecke des Bildschirms können Sie erkennen, welcher Teil des Bildes vergrößert ist.



Die folgenden Funktionen lassen sich ausführen, während das vergrößerte Bild dargestellt wird.

<Verschieben des vergrößerten Bildbereichs>

- Ziehen und verschieben Sie den Rahmen, der den Bildbereich zeigt, in der Hilfsanzeige in der oberen linken Ecke des Bildschirms.
- Ziehen Sie das dargestellte Bild in die Richtung, die Sie ansehen möchten.

<Ändern der Vergrößerung>

- Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung Q oder tippen Sie auf das Symbol , um das Bild zu vergrößern (max. $\times 8$).
- Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung  oder tippen Sie auf das Symbol , um das Bild wieder zu verkleinern (min. $\times 1$).
- Sie können, während das Bild in der Grundgröße dargestellt ist, auch mit Ihrem Finger über den LCD-Monitor fahren, um einen Teilbereich des Bildes zu vergrößern.
- Das Bild lässt sich, während es in der Grundgröße ($\times 1$) dargestellt ist, durch doppeltes Antippen des Symbols  auf die maximale Größe ($\times 8$) vergrößern.
- Das Bild lässt sich, während es in der Maximalgröße ($\times 8$) dargestellt ist, durch doppeltes Antippen des Symbols  auf die Grundgröße ($\times 1$) zurückführen.

3 Drücken Sie die Taste MENU.

Das Bild kehrt zur Einzelbildanzeige zurück.



Achtung

- Videos lassen sich nicht vergrößern.
- Die Hilfsanzeige für die Überprüfung, welcher Teil des Bildes vergrößert ist, erscheint nicht, wenn der LCD-Monitordisplaymodus auf [Keine Info Display] eingestellt ist (S.88). Die Symbole   jedoch erscheinen auf jeden Fall.

Neunbildanzeige

Sie können neun aufgenommene Bilder oder Tondateien gleichzeitig am LCD-Monitor anzeigen.

1 Drehen Sie im Wiedergabemodus den Zoomhebel in Richtung .

- Die Neunbildanzeige erscheint.

Die Symbole, die auf den Miniaturen erscheinen, haben folgende Bedeutung:

Kein Symbol	: Foto ohne Ton
 (mit Bild)	: Foto mit Ton
 (mit Bild)	: Video (das erste Bild erscheint)
 (ohne Bild)	: Reine Tondatei



- Tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ) , um die nächsten/vorherigen neun Miniaturbilder aufzurufen.
- Tippen Sie auf das Symbol  (Wählen & Löschen), um zur Auswahl- und Löschanzeige zu schalten (S.104).

2 Tippen Sie auf ein Miniaturbild in der Neunbildanzeige.

Die gewählte Datei erscheint in der Einzelbildanzeige.

Umschalten zwischen Ordner- und Kalenderanzeige

Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung  während der Neunbildanzeige, um auf die Ordner- oder Kalenderanzeige zu schalten. Sie können  oder  am unteren Bildschirmrand verwenden, um zwischen Ordner- und Kalenderanzeige hin- und herzu schalten.

1 Drehen Sie im Wiedergabemodus den Zoomhebel in Richtung .

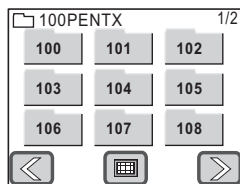
Das Display schaltet zur Neunbildanzeige.

2 Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung .

Das Display schaltet in die Ordner- oder Kalenderanzeige.

Ordneranzeige

Eine Liste der Ordner, in denen Bilder und Tondateien gespeichert sind, erscheint. Tippen Sie auf einen Ordner, um die Bilder im Ordner in der Neubildanzeige aufzurufen. Gibt es 10 oder mehr Ordner, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um auf die Ordner zu schalten. Tippen Sie auf  am unteren Bildschirmrand, um auf die Kalenderanzeige zu schalten.



Kalenderanzeige

Die für jeden Tag gespeicherten Bilder und Tondateien erscheinen in Kalenderform. Das an jedem Tag zuerst aufgenommene Bild erscheint an diesem Kalendertag. Wenn die erste Aufnahme an diesem Tag eine Tondatei war, erscheint .

Tippen Sie auf ein Datum, um das erste an diesem Datum aufgenommene Bild in der Einzelbildanzeige aufzurufen.

Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung , um die am gewählten Datum aufgenommenen Bilder in der Neubildanzeige aufzurufen.

Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um auf den folgenden oder vorherigen Monat zu schalten.

Tippen Sie auf  am unteren Bildschirmrand, um auf die Ordneranzeige zu schalten.



4



Notizen

Drücken Sie die Taste **MENU** in der Ordneranzeige oder der Kalenderanzeige, um auf die reguläre Neubildanzeige zu schalten.

Wiedergabe eines Bildes mit einer Sprachnotiz

- 1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um ein Bild mit einer Sprachnotiz zu wählen (S.130).

Das Symbol [🔊] erscheint für Bilder mit einer Sprachnotiz.

- 2 Tippen Sie auf das Symbol [▶].

Die Wiedergabe der Sprachnotiz beginnt.

Folgende Funktionen können während der Wiedergabe durchgeführt werden.

- Zoomhebel (▲) : Erhöht die Lautstärke
- Zoomhebel (▼) : Vermindert die Lautstärke
- Symbol [⏏], Taste **MENU** : Stoppt die Wiedergabe



Wiedergabe von Videos

Sie können die im Videomodus (📺) aufgenommenen Videos abspielen. Ton wird gleichzeitig abgespielt.

- 1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das abzuspielende Video zu wählen.**

- 2 Tippen Sie auf das Symbol ▶.**

Das Abspielen des Videos beginnt.



Folgende Funktionen können während der Wiedergabe durchgeführt werden.

- ⏸ : Unterbricht die Wiedergabe
- ⏏, Taste **MENU** : Stoppt die Wiedergabe
- ◀ : Spielt rückwärts ab
- ▶ : Kehrt vom Rückwärts-Abspielen zum normalen Abspielen zurück
- Zoomhebel (🔍) : Erhöht die Lautstärke
- Zoomhebel (🔊) : Vermindert die Lautstärke

Folgende Funktionen sind möglich während die Wiedergabe unterbrochen ist (Pause).

- ▶ : Fortsetzung der Wiedergabe
- ⏏ : Stoppen der Wiedergabe
- ◀ : Bildweise rückwärts
- ▶ : Bildweise vorwärts

- 3 Tippen Sie auf das Symbol ⏏.**

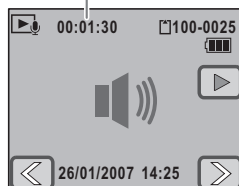
Die Wiedergabe wird beendet.

Wiedergabe von Ton

Sie können im Sprachaufzeichnungsmodus (🎤) erstellte Tondateien abspielen.

- 1 **Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um die abzuspielende Tondatei zu wählen.**

Länge der Aufzeichnung



- 2 **Tippen Sie auf das Symbol ▶.**

Das Abspielen der Tondatei beginnt.

Folgende Funktionen lassen sich während des Abspielens ausführen.

- ⏏ : Unterbricht das Abspielen
- ⏏, Taste **MENU** : Stoppt die Wiedergabe
- 🔊 (Q) : Erhöht die Lautstärke
- 🔊 (X) : Vermindert die Lautstärke

Wenn keine Indexe aufgezeichnet wurden:

- ⏮ : Schneller Rücklauf
- ⏭ : Schneller Vorlauf

Falls Indexe aufgezeichnet sind:

- ⏮ : Abspielen vom vorherigen Index aus
- ⏭ : Abspielen vom folgenden Index aus

Folgende Funktionen sind möglich während die Wiedergabe unterbrochen ist (Pause).

- ▶ : Fortsetzung der Wiedergabe
- ⏏ : Stoppen der Wiedergabe
- ⏮ : ca. 5 Sekunden Rücklauf
- ⏭ : ca. 5 Sekunden Vorlauf



Notizen

Wenn eine Tondatei Indexe hat, wird die Datei im schnellen Vor- oder Rücklauf bis zum nächsten Index gesputt.



Wiedergabezeit

4

Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern

Diashow

Sie können gespeicherte Bilder und Videos einzeln nacheinander wiedergeben.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole ( )**, um ein Bild zu wählen, von dem aus die Diashow beginnen soll.**

2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.

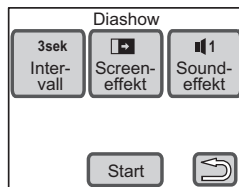
Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.

3 Tippen Sie auf das Symbol .

Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.

4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

- Die Diashow-Anzeige erscheint.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfekästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.



5 Tippen Sie auf [Start].

Die Diashow beginnt.

Antippen des LCD-Monitors während der Diashow unterbricht die Diashow. Tippen Sie auf [Start], um die Diashow fortzusetzen.

6 Drücken Sie auf den Auslöser, die Taste  oder die Taste MENU, oder drehen Sie den Zoomhebel.

Die Diashow wird beendet.



Notizen

- Die Diashow wird fortgesetzt, bis sie beendet wird.
- Videos oder Bilder mit Sprachnotizen werden unabhängig von der [Intervall] Einstellung bis zum Ende abgespielt, bevor die nächste Datei wiedergegeben wird.
- Tondateien, die im  Sprachaufzeichnungsmodus erstellt wurden, werden in der Diashow nicht wiedergegeben.

Einstellung des Intervalls

Tippen Sie auf [Intervall] auf der Diashow-Anzeige, um den Wiedergabeintervall einzustellen. Wählen Sie aus [3s], [5 s], [10 s], [20 s] oder [30 s] für die [Intervall] Einstellung.

Tippen Sie auf das Symbol der gewünschten Dauer, um die Einstellung zu speichern und zur Diashow-Anzeige zurückzukehren.

Einstellung des Screeneffekts

Tippen Sie auf [Screeneffekt] in der Diashow-Anzeige, um den Übergangseffekt zwischen den Bildern einzustellen. Wählen Sie aus folgenden Effekten.

	Vorhang	Das nächste Bild schiebt sich von links nach rechts über das vorherige Bild.
	CMosaik	Das Bild verwandelt sich in ein Würfelmuster bevor allmählich das nächste Bild erscheint.
	Ausblenden	Das aktuelle Bild wird langsam ausgeblendet und das nächste Bild eingeblendet.
	Zufall	Vorhang, Mosaik und Ausblenden werden zufällig ausgewählt.
Aus	Aus	Kein Effekt .

Tippen Sie auf das Symbol des gewünschten Screeneffekts, um die Einstellung zu speichern und zur Diashow-Anzeige zurückzukehren.

Einstellung des Soundeffekts

Tippen Sie auf [Soundeffekt] auf der Diashow-Anzeige und stellen Sie den Soundeffekt zwischen den Bildern ein.

Ausgenommen wenn [Screeneffekt] auf Aus gestellt ist, können Sie für den Ton, der beim Wechsel zwischen den Bildern abgespielt wird, zwischen [1], [2], [3], [USER] oder [Aus] wählen.

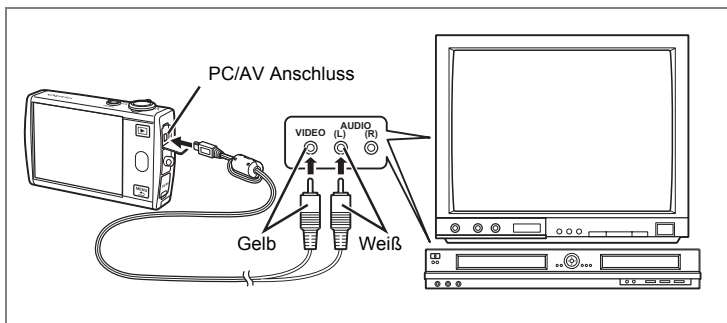


Notizen

Ist Screeneffekt auf Aus gestellt, dann ist auch Soundeffekt auf Aus gestellt.

Wiedergabe an einen Fernsehgerät

Statt des LCD-Monitors können Sie das mitgelieferte AV-Kabel verwenden, um Bilder, Videos und Tondateien auf AV-Geräten, die über einen Videoeingang verfügen, wie z.B. einem Fernseh- oder Videoprojektor abspielen. Vergewissern Sie sich, dass sowohl das AV-Gerät als auch die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie das Kabel anschließen.



- 1 Schließen Sie das AV-Kabel an der PC/AV-Buchse der Kamera an.**
- 2 Schließen Sie die anderen Enden des AV-Kabels (gelb: Video, weiß: Audio) an den Videoeingang und den Audioeingang des AV-Gerätes an.**

Wenn Sie eine Stereoausrüstung verwenden, stecken Sie die Audioklemme in den L-Anschluss (weiß).

Wenn Sie Bilder oder Videos auf AV-Geräten mit mehreren Videoeingängen (wie z.B. einen Fernsehgerät) betrachten, lesen Sie im Bedienungshandbuch des Geräts nach und wählen Sie den richtigen Videoeingang für den Anschluss der Kamera.

- 3 Schalten Sie das AV-Gerät ein.**

Wenn für die Wiedergabe mehrere AV-Geräte erforderlich sind, vergewissern Sie sich, dass alle eingeschaltet sind.

- 4 Schalten Sie die Kamera ein.**

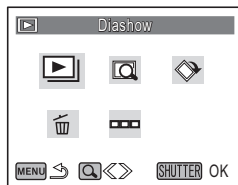
- Die Kamera schaltet sich im reinen Videoausgangsmodus ein.
- Der LCD-Monitor der Kamera ist ausgeschaltet, während die Kamera an AV-Geräte angeschlossen ist.

5 Eine Bedienungshilfe erscheint am TV-Bildschirm.

- Verwenden Sie den Zoomhebel, den Auslöser, die Taste  oder die Taste **MENU**.

Zoomhebel	: Wählt ein Symbol, schaltet die Bildschirmanzeigen um oder führt andere Bedienungsschritte aus.
Auslöser	: Macht Einstellungen wirksam, schaltet Einstellungen um oder führt andere Bedienungsschritte aus.
Taste 	: Spielt ein Video oder eine Tondatei ab.
Taste MENU	: Zeigt das Videonorm-Menü und kehrt zum vorigen Bildschirm zurück.
- Drücken Sie die Taste **MENU** um das Videonorm-Menü aufzurufen.

	: Startet die Diashow.
	: Vergrößert das Bild.
	: Dreht das Bild.
	: Löscht Bilder und Tondateien.
	: Wählt aus der Dateiliste Bilder und Tondateien für die Wiedergabe.



6 Schalten Sie die Kamera aus.

7 Trennen Sie das AV-Kabel von Kamera und AV-Gerät ab.



Notizen

- Wir empfehlen, das als Sonderzubehör erhältliche Netzteilset K-AC63 zu verwenden, um Batteriestrom zu sparen, wenn Sie die Kamera für längere Zeit an ein AV-Gerät anschließen.
- Je nach Land oder Region werden Bilder oder Tondateien eventuell nicht wiedergegeben, wenn die Videonorm der Kamera nicht gemäß dem Land eingestellt ist. Ändern Sie in diesem Fall die Einstellung der Videonorm (S.161).
- Der LCD-Monitor der Kamera wird ausgeschaltet, wenn die Kamera an AV-Geräte angeschlossen ist.
- Während die Kamera an AV-Geräte angeschlossen ist, lässt sich die Lautstärke nicht mit dem Zoomhebel regulieren.
- Folgende Bedienungsschritte lassen sich mit der als Sonderzubehör erhältlichen Fernbedienung ausführen (S.80).
 - Für Fernbedienung E: Drücken Sie auf den Auslöser, um das nächste Bild oder Video abzuspielen, bzw. auf die Zoomtaste, um das vorherige Bild oder Video abzuspielen.
 - Für Fernbedienung F: Drücken Sie auf den Auslöser, um das nächste Bild oder Video abzuspielen.

Löschen von Bildern und Tondateien

Löschen eines Bildes oder einer Tondatei

Sie können Bilder und Tondateien einzeln löschen.



Achtung

- Geschützte Bild- und Tondateien lassen sich nicht löschen (S.105).
- Bilder und Tondateien lassen sich nicht löschen, wenn sich der Schalter der SD Speicherkarte in Schreibschutzstellung befindet.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole ( ) , um eine zu löschende Bild- oder Tondatei zu wählen.

2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.

Die [Wiedergabe-Symboleiste] erscheint.

3 Tippen Sie auf das Symbol .

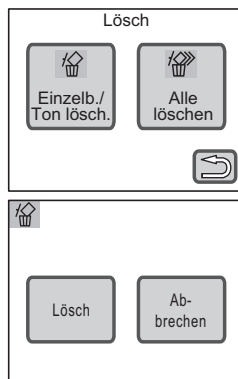
Der Bildschirm Löschen erscheint.

4 Tippen Sie auf [Einzelb./Ton lösch.].

Ein Bestätigungsdialog erscheint.

5 Tippen Sie auf [Löschen].

Die gewählte Bild/Tonaufnahme wird gelöscht.



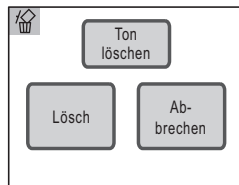
Notizen

Sie können ein soeben aufgenommenes Bild löschen, indem Sie auf das Symbol  tippen, während das Bild dargestellt ist.

Löschen einer Sprachnotiz

Um eine mit einem Bild aufgezeichnete Sprachnotiz zu löschen (S.130), tippen Sie auf [Ton löschen] in Schritt 5. Nur die Sprachnotiz wird gelöscht.

Wählen Sie [Löschen] in Schritt 5, um sowohl das Bild als auch die Tondatei zu löschen.



Löschen aller Bilder und Tondateien

Sie können alle in der Kamera gespeicherten Bild- und Tondateien auf einmal löschen.



Achtung

Geschützte Bild- und Tondateien lassen sich nicht löschen (S.105).

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf den LCD-Monitor.

Die [Wiedergabe-Symboleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf das Symbol .

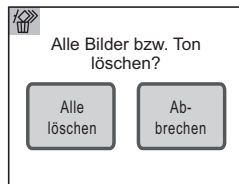
Der Bildschirm Löschen erscheint.

3 Tippen Sie auf [Alle löschen].

Ein Bestätigungsdialog erscheint.

4 Tippen Sie auf [Alle löschen].

Alle Bild- und Tondateien werden gelöscht.



Löschen ausgewählter Bild- und Tondateien

Sie können mehrere in der Neunbildanzeige gewählte Bilder oder Tondateien gleichzeitig löschen.

Achtung

Geschützte Dateien lassen sich nicht löschen (S.105).

1 **Drehen Sie im Wiedergabemodus den Zoomhebel in Richtung .**

Das Display schaltet zur Neunbildanzeige.



2 **Tippen Sie auf das Symbol .**

Ein Kästchen ☐ erscheint auf den Miniaturen.

3 **Tippen Sie auf die Dateien, die Sie löschen möchten.**

- Das Kästchen ☐ in den gewählten Miniaturen wird aktiviert ☒.
- Wenn Sie den Zoomhebel in Richtung  drehen, können Sie die Kästchen einzeln nacheinander in der Einzelbildanzeige aktivieren. (Die Neunbildanzeige kehrt zurück, wenn Sie den Zoomhebel in Richtung  drehen oder wenn innerhalb von zwei Sekunden kein Bedienungsschritt erfolgt).

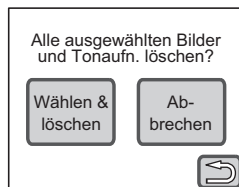


4 **Tippen Sie auf [Del.].**

Ein Bestätigungsdialog erscheint.

5 **Tippen Sie auf [Wählen & Löschen].**

Die gewählten Dateien werden gelöscht.



Sicherung von Bildern und Tondateien vor dem Löschen

Sie können Bilder und Tondateien vor versehentlichem Löschen schützen.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf den LCD-Monitor.

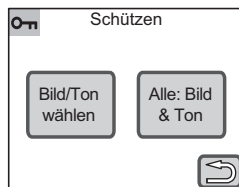
Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf das Symbol .

- Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ) , um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

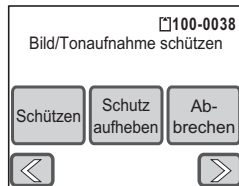
- Der Bildschirm Schützen erscheint.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.



4 Tippen Sie auf [Bild/Ton wählen].

Der Bildschirm zur Auswahl einer Bild- oder Tondatei erscheint.

5 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (), um eine zu schützende Bild- oder Tondatei zu wählen.



6 Tippen Sie auf [Schützen].

Die gewählte Bild/Tonaufnahme ist geschützt.



Achtung

Geschützte Bild/Tonaufnahmen werden gelöscht, wenn Sie die SD Speicherkarte oder den eingebauten Speicher formatieren.



Notizen

- Um die Schutzeinstellung einer Bild- oder Tondatei zu ändern, tippen Sie auf [Schutz aufheben] in Schritt 6.
-  erscheint während der Wiedergabe von geschützten Bildern oder Tondateien unter der Dateinummer.

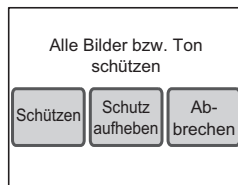
Sicherung aller Bilder und Tondateien

1 Tippen Sie auf [Alle: Bild & Ton] im Bildschirm Schützen.

Ein Bestätigungsdialog erscheint.

2 Tippen Sie auf [Schützen].

Alle Bilder und Tondateien sind geschützt.



Notizen

Um die Schutzeinstellung für alle Bild/Tonaufnahmen zu ändern, wählen Sie [Schutz aufheben] in Schritt 2.

Wiederherstellung gelöschter Bilder

Sie können Bilder, die versehentlich gelöscht wurden, wiederherstellen. Bilde, die sich wiederherstellen lassen, werden mit ihrem ursprünglichen Dateinamen wiederhergestellt.



Achtung

- Nicht alle gelöschten Bilder lassen sich wiederherstellen. Die Anzahl der Bilder, die sich wiederherstellen lassen, ändert sich je nach Verwendung der Kamera.
- Die Wahrscheinlichkeit, dass sich Bilder wiederherstellen lassen, ist größer, wenn Sie das Bild unmittelbar nach dem versehentlichen Löschen wiederherstellen. Die Wahrscheinlichkeit wird geringer, wenn Sie nach dem Löschen des Bildes einige Aufnahmen gemacht haben. Deshalb empfehlen wir Bilder sofort nach dem Löschen wiederherzustellen.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf den LCD-Monitor.

Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf das Symbol .

Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.

3 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

- Die Anzeige zur Bildwiederherstellung erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ) , um den Bildschirm zu scrollen.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.

4 Wenn die Meldung „XXX Datei(en) Jetzt wiederherstellen?“ erscheint, tippen Sie auf [Wiederherstellen].

- Das Bild wird wiederhergestellt. Nach der Wiederherstellung kehrt die Kamera in den Wiedergabemodus zurück.
- Sind keine wiederherstellbaren Bilder vorhanden, erscheint die Meldung „Kein Bild zur Bearbeitung“. Tippen Sie auf [OK].



Notizen

- Es lassen sich bis zu 999 Bilder wiederherstellen.
- Das Dateiformat der wiederhergestellten Bilder ist das gleiche wie beim Originalbild.

Bearbeiten von Bildern und Videos

Ändern der Bildgröße und Qualität (Größenänderung)

Durch Änderung der Auflösung und Qualitätsstufe eines Bildes können Sie das Dateivolumen verkleinern. Sie können diese Funktion verwenden, um weiterhin Aufnahmen zu machen, wenn die SD Speicherkarte oder der eingebaute Speicher voll ist, indem Sie die Bilder kleiner machen und die ursprünglichen Bilder überschreiben, um mehr Platz im Speicher bereitzustellen.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das Bild für die Größenänderung zu wählen.

2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.

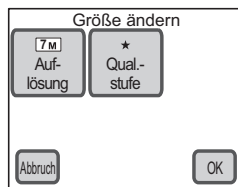
Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.

3 Tippen Sie auf das Symbol .

- Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

- Der Bildschirm "Größe ändern" erscheint.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.
- Standardmäßig sind für die Größenänderung die gleiche [Auflösung] und eine um eine Stufe niedrigere [Qualitätsstufe] eingestellt.
Um die Einstellungen zu ändern, tippen Sie entweder auf [Auflösung] oder [Qualitätsstufe].



5 Tippen Sie auf [OK].

Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Speichermethode.

6 Tippen Sie auf [Überschreib.] oder [Speich. als].

- Das in der Größe veränderte Bild wird gespeichert.
- Geschützte Bilder werden automatisch als neue Dateien gespeichert.



Achtung

- Videos und Tondateien lassen sich nicht in der Größe verändern.
- Sie können keine höhere Auflösung oder höhere Qualität als die des Originalbildes wählen.
- Bei Bildern mit Sprachnotizen, die in der Größe verändert und als neue Bilder gespeichert werden, wird die Sprachnotiz zusammen mit dem neuen Bild gespeichert.

Löschen unerwünschter Teile eines Bildes (Zuschneiden)

Sie können einen Teil eines Bildes abschneiden und als separates Bild speichern.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das Bild, das Sie zuschneiden möchten, zu wählen.

2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.

Die [Wiedergabe-Symboleiste] erscheint.

3 Tippen Sie auf das Symbol

- Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol

- Der Bildschirm für das Zuschneiden erscheint.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.

5 Stellen Sie die Größe des Zuschneiderahmens und den zu schneidenden Bereich ein.

- Standardmäßig erscheint der Zuschneiderahmen in seiner maximalen Größe.
- Um die Größe des Zuschneiderahmens zu ändern, verwenden Sie den Zoomhebel oder tippen Sie auf [Größe ändern].
- Sie können den Zuschneiderahmen in eine andere Position ziehen.
- Wenn der Zuschneiderahmen eine Größe hat, die sich drehen lässt, erscheint das Drehsymbol . Tippen Sie auf das Drehsymbol um den Zuschneidebereich zu drehen.



6 Tippen Sie auf [OK].

Das zugeschnittene Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.



Achtung

Videos und Tondateien lassen sich nicht zuschneiden.



Notizen

- Das beschnittene Bild wird mit der gleichen Qualitätsstufe wie das Originalbild gespeichert.
- Bei Bildern mit Sprachnotizen, die beschnitten und als neue Bilder gespeichert werden, wird die Sprachnotiz zusammen mit dem neuen Bild gespeichert.

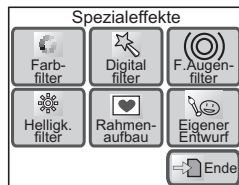
4

Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern

Entwürfe und Stempel

Sie können die aufgenommenen Bilder mit Zeichnungen und Stempeln versehen. Sie können auch Ihren eigenen Stempel ("Mein Stempel") von einem Bild, das Sie aufgenommen, erzeugen.

- 1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das Bild, das Sie bearbeiten möchten, zu wählen.**
- 2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.**
Die [Wiedergabe-Symboleiste] erscheint.
- 3 Tippen Sie auf das Symbol .**
 - Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
 - Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.
- 4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .**
 - Der Spezialeffekt-Bildschirm erscheint.
 - Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.
- 5 Tippen Sie auf [Mein Entwurf].**
Der Bildschirm „Mein Entwurf“ erscheint.



4

Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern

6 Verwenden Sie die Zeichenwerkzeuge am unteren Bildschirmrand, um eine Zeichnung anzufertigen oder Stempel hinzuzufügen.

- Tippen Sie auf das Symbol eines Zeichenwerkzeugs, um diese Funktion zu wählen.

↑ : Zeigt die Symbolleiste.

↓ : Schließt die Symbolleiste.

↶ : Macht den vorhergehenden Vorgang rückgängig.

↷ : Macht die Rückgängigmachung rückgängig.

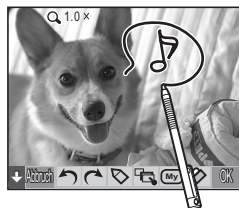
🖌 : Sie können Farbe, Typ und Härte der Linie wählen.

🖱 : Sie können einen Stempel wählen.

[My] : Wählen Sie die Stempel, die Sie erzeugt haben.

✎ : Zum Radieren eines Entwurfs oder Stempels.

- Bilder lassen sich mit dem Zoomhebel vergrößern/verkleinern.



7 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm kehrt zur Spezialeffekt-Anzeige zurück.

8 Tippen Sie auf [Ende].

Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Speichermethode.

9 Tippen Sie auf [Überschreib.] oder [Speich. als].

- Das bearbeitete Bild wird gespeichert.
- Geschützte Bilder werden automatisch als neue Bilder gespeichert.



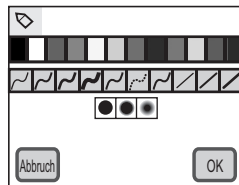
Achtung

- Sie können keine Zeichnungen auf Bildern der Größe [2M] oder kleiner oder auf Videos anfertigen.
- Bilder der Größe [4M] und mehr werden auf Größe [3M] geändert, wenn Sie eine Zeichnung anfertigen.

Zeichnen einer Linie/Anfertigen einer Zeichnung

1 Tippen Sie auf das 🖌 Symbol im Bildschirm „Mein Entwurf“.

Der Linien-Auswahlbildschirm erscheint.



2 Wählen Sie durch Antippen Farbe, Typ und Härte jeder Linie.

- Sie können aus 12 Linienfarben wählen: schwarz, weiß, rot, orange, gelb, grün, purpur, blau, pink, hellblau, dunkelgrün, braun.
- Sie können aus zehn Linientypen wählen (frei geschwungene Linien [fein/normal/dick/extra dick], frei geschwungene gepunktete Linien [fein/normal/dick], gerade Linien [fein/normal/dick])
- Sie können aus drei Härtegraden für die Linien wählen (normal, weich und sehr weich).
- Die Standardeinstellungen sind "Farbe: schwarz, Typ: frei geschwungene Linie und Härte: normal."

3 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm kehrt zur Anzeige „Mein Entwurf“ zurück.

4 Ziehen Sie eine Linie oder machen Sie eine Zeichnung mit dem Stift.

5 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm kehrt zur Spezialeffekt-Anzeige zurück.

6 Tippen Sie auf [Ende].

Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Speichermethode.

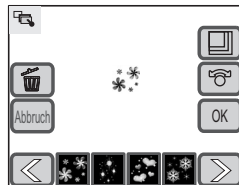
7 Tippen Sie auf [Überschreib.] oder [Speich. als].

- Das bearbeitete Bild wird gespeichert.
- Geschützte Bilder werden automatisch als neue Dateien gespeichert.

Die Verwendung vorhandener Stempel

1 Tippen Sie auf das Symbol im Bildschirm „Mein Entwurf“.

Der Stempel-Auswahlbildschirm erscheint.



2 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole () , um den Stempel zu wählen, den Sie verwenden möchten.

Sie können Funktionen durch Tippen auf das entsprechende Symbol wählen.

-  : Dieses Symbol erscheint nur, wenn ein aktuell gewählter Stempel gelöscht werden kann. Tippen Sie auf dieses Symbol, um den aktuell gewählten Stempel zu löschen.
-  : Diese Funktion vergrößert/verkleinert den Stempel. Die Größe lässt sich in drei Stufen ändern (klein/mittel/groß). Antippen dieses Symbols ändert die Größe in der Reihenfolge mittel → groß → klein → mittel und so weiter. Die Standardeinstellung ist "mittel".
-  : Dreht den gewählten Stempel (S.116).

3 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm kehrt zur Anzeige „Mein Entwurf“ zurück.

4 Tippen Sie auf die Position, wo Sie den Stempel einfügen möchten.

- Der Stempel wird an der angegebenen Position eingefügt.
- Sie können die Position des Stempels ändern, indem Sie ihn ziehen, während Sie den Bildschirm berühren. Die Position des Stempels ist fixiert, wenn Sie aufhören, den Bildschirm zu berühren.
- Tippen Sie auf das Symbol [Umschalten zwischen einzeln/fortlaufend stempeln] oben rechts im Bildschirm, um in den Modus  (fortlaufender Stempelmodus) zu schalten und berühren Sie dann Bildschirm und ziehen Sie einen Pfad entlang des Bildschirms, um die Stempel am Pfad entlang zu platzieren.

5 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm kehrt zur Spezialeffekt-Anzeige zurück.

6 Tippen Sie auf [Ende].

Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Speichermethode.

7 Tippen Sie auf [Überschreib.] oder [Speich. als].

- Das bearbeitete Bild wird gespeichert.
- Geschützte Bilder werden automatisch als neue Dateien gespeichert.

Die Verwendung von Mein Stempel

1 Tippen Sie auf das Symbol im Bildschirm „Mein Entwurf“.

Der Auswahl-Bildschirm „Mein Stempel“ erscheint.

2 Tippen Sie auf den Stempel, den Sie verwenden möchten.

Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), wenn sie angezeigt sind, um das Display umzuschalten.

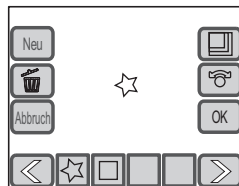
Sie können Funktionen durch Tippen auf das entsprechende Symbol wählen.

[Neu] : Tippen Sie auf dieses Symbol, um ein neues Symbol zu erzeugen (S.117).

🗑️ : Dieses Symbol erscheint nur, wenn ein aktuell gewählter Stempel gelöscht werden kann. Tippen Sie auf dieses Symbol, um den aktuell gewählten Stempel zu löschen.

📐 : Diese Funktion vergrößert/verkleinert den Stempel. Die Größe lässt sich in drei Stufen ändern (klein/mittel/groß). Antippen dieses Symbols ändert die Größe in der Reihenfolge mittel → groß → klein → mittel und so weiter. Die Standardeinstellung ist "mittel".

🔄 : Dreht den gewählten Stempel (S.116).



3 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm kehrt zur Anzeige „Mein Entwurf“ zurück.

4 Tippen Sie auf die Position, wo Sie den Stempel einfügen möchten.

- Der Stempel wird an der angegebenen Position eingefügt.
- Sie können die Position des Stempels ändern, indem Sie ihn ziehen, während Sie den Bildschirm berühren. Die Position des Stempels ist fixiert, wenn Sie aufhören, den Bildschirm zu berühren.
- Tippen Sie auf das Symbol [Umschalten zwischen einzeln/fortlaufend stempeln] oben rechts im Bildschirm, um in den Modus  (fortlaufender Stempelmodus) zu schalten und berühren Sie dann Bildschirm und ziehen Sie einen Pfad entlang des Bildschirms, um die Stempel am Pfad entlang zu platzieren.

5 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm kehrt zur Spezialeffekt-Anzeige zurück.

6 Tippen Sie auf [Ende].

Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Speichermethode.

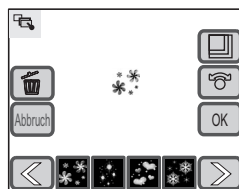
7 Tippen Sie auf [Überschreib.] oder [Speich. als].

- Das bearbeitete Bild wird gespeichert.
- Geschützte Bilder werden automatisch als neue Dateien gespeichert.

Drehen von Stempeln und „Mein Stempel“

Sie können Stempel und „Mein Stempel“ um jeweils 15 Grad drehen. Die folgende Erklärung gilt für Stempel. Die Schritte für „Mein Stempel“ sind die gleichen.

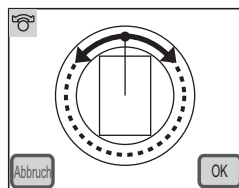
- Tippen Sie auf das Symbol  im Bildschirm „Mein Entwurf“.**
Der Stempel-Auswahlbildschirm erscheint.



- Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (, ), um den Stempel zu wählen, den Sie verwenden möchten.**

- Tippen Sie auf das Symbol .**
Ein den Stempel umgebender grauer Ring erscheint.

- Tippen Sie auf den grauen Ring.**
Die Peripherie des Stempels wird von einem Rechteck eingeschlossen und eine gerade Linie erscheint, die sich von der Mitte des Stempels zum grauen Ring erstreckt.



- Ziehen Sie ● am Ring in die gewünschte Drehrichtung.**
- Wenn Sie die gewünschte Position erreicht haben, tippen Sie auf [OK].**
 - Der Bildschirm kehrt zur Stempelauswahlanzeige zurück.
 - Um das Ergebnis der Stempeldrehung zu ändern, wiederholen Sie die Schritte 3 und 5.
- Tippen Sie auf [OK].**
Der Bildschirm kehrt zur Anzeige „Mein Entwurf“ zurück.

8 Tippen Sie auf die Position, wo Sie den Stempel einfügen möchten.

Der Stempel wird an der angegebenen Position eingefügt.

9 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm kehrt zur Spezialeffekt-Anzeige zurück.

10 Tippen Sie auf [Ende].

Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Speichermethode.

11 Tippen Sie auf [Überschreib.] oder [Speich. als].

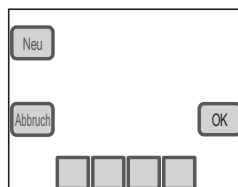
- Das bearbeitete Bild wird gespeichert.
- Geschützte Bilder werden automatisch als neue Dateien gespeichert.

Erzeugen eigener Stempel ("Mein Stempel")

Sie können aus Ihren Aufnahmen eigene Stempel erzeugen.

1 Tippen Sie auf das Symbol im Bildschirm „Mein Entwurf“.

Der Auswahl-Bildschirm „Mein Stempel“ erscheint.



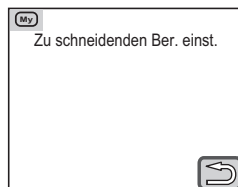
2 Tippen Sie auf [Neu].

- Der Stempelmethoden-Auswahlbildschirm erscheint.
- Wählen Sie die Schneidemethode.

Freihändiges Ausschneiden von Stempeln

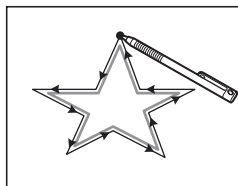
3 Tippen Sie auf [Fr.händ.Schnitt].

Die Bildschneide-Anzeige erscheint.



4 Ziehen Sie den Stift über Bereich, den Sie ausschneiden möchten.

- Ziehen Sie eine durchgehende Linie, um den Bereich, den Sie ausschneiden möchten, zu wählen. Wenn Sie den Bereich mit der Linie umfasst haben und den Stift vom Bildschirm nehmen, ist der auszuschneidende Bereich bestimmt.
- Bilder lassen sich ausschneiden, während sie mit dem Zoomhebel vergrößert sind. Beachten Sie jedoch, dass sich Bilder, wenn der auszuschneidende Bereich bereits bestimmt ist, nicht mehr vergrößern/verkleinern lassen.
- Sie können eine beliebige Anzahl von auszuschneidenden Bereichen hinzufügen, bevor Sie mit Schritt 5 fortfahren.
- Um den auszuschneidenden Bereich zu ändern, tippen Sie auf [Abbrechen] und wählen Sie den Bereich nochmals.



5 Tippen Sie auf [OK].

Der Bestätigungsdialo g erscheint.

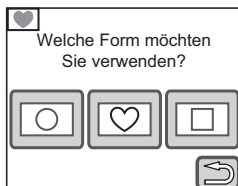
6 Tippen Sie auf [Speichern].

Der Stempel (Mein Stempel) ist gespeichert und der Bildschirm kehrt zur Auswahlanzeige Mein Stempel zurück.

Stempel durch Formschnitt schneiden

3 Tippen Sie auf [Formschnitt].

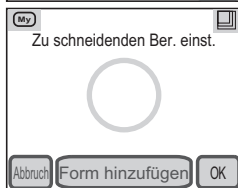
Der Formschnitt-Auswahlbildschirm erscheint.



4 Wählen Sie die auszuschneidende Form und tippen Sie darauf.

Die Formschnitt-Anzeige erscheint.

- Die Position des Schnitts lässt sich durch Ziehen der Form verschieben.
- Die Größe der auszuschneidenden Form lässt sich mit der Größer/Kleiner-Taste oben rechts im Bildschirm in drei Stufen ändern (groß/mittel/klein). Die Standardeinstellung ist mittel.
- Wenn Sie auf [Form hinzufügen] tippen, ist der Schneiderahmen so weit bestimmt und die gleiche Form lässt sich wieder verwenden. Achten Sie darauf, dass sich Rahmen der gleichen Form nicht zu vergrößerten Anzeigen hinzufügen lassen.



5 Tippen Sie auf [OK].

Der Bestätigungsdialog erscheint.

6 Tippen Sie auf [Speichern].

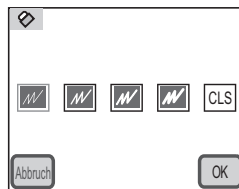
Der Stempel (Mein Stempel) ist gespeichert und der Bildschirm kehrt zur Auswahlanzeige Mein Stempel zurück.

Die Verwendung des Radiergummis

Tippen Sie auf das Symbol , um den

Radiergummi-Auswahlbildschirm aufzurufen.

Tippen Sie auf die Art des Radiergummis, den Sie verwenden möchten und tippen Sie auf [OK].

**Notizen**

- Um die Bearbeitungen, die Sie im Entwurfsmodus gemacht haben, zu löschen und zurückzusetzen, tippen Sie auf [CLS] auf dem Bildschirm (Die Stempel, die Sie gespeichert haben, werden nicht gelöscht).
- Änderungen im Modus Mein Entwurf, die bereits gespeichert wurden, werden nicht aus dem Speicher gelöscht.

4**Hinzufügen eines Rahmens zu einem Bild (Rahmen)**

Sie können ein aufgenommenes Bild mit einem dekorativen Rahmen umgeben. Drei Rahmen sind in der Kamera verfügbar.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (), um das zu rahmende Bild zu wählen.**2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.**

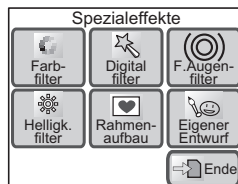
Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.

3 Tippen Sie auf das Symbol .

- Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ), um den Bildschirm zu scrollen.

4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

- Der Spezialeffekt-Bildschirm erscheint.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.



5 Tippen Sie auf [Rahmen].

Der Rahmenauswahl-Bildschirm erscheint.

6 Tippen Sie auf den Rahmen, mit dem Sie das Bild versehen möchten.

- Das Bild erscheint mit dem gewählten Rahmen.
- Sie können auch neue Rahmen erstellen (S.121).



7 Anpassen der Anzeige.

- Sie können die Anzeigeposition eines Bildes durch Ziehen des Bildes ändern.
- Sie können Bilder in Rahmen mit dem Zoomhebel vergrößern/verkleinern.
- Sie können durch Tippen auf die Pfeilsymbole ( ) andere Rahmen für Bilder wählen.

8 Tippen Sie auf [OK].

- Die Kamera kehrt zum Spezialeffekt-Bildschirm zurück.
- Das Foto mit dem hinzugefügten Rahmen wird erst gespeichert, wenn Sie [Ende] drücken.



Achtung

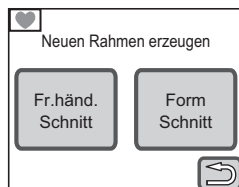
- Bilder der Größe [2M] und kleiner und Videos lassen sich nicht rahmen.
- Bilder der Größe [4M] und mehr werden auf Größe [3M] geändert, wenn Sie einen Rahmen hinzufügen.

Erzeugen eigener Rahmen

Sie können aus Ihren Aufnahmen eigene Rahmen erzeugen.

1 Tippen Sie auf [Neu] im Rahmen-Auswahlbildschirm.

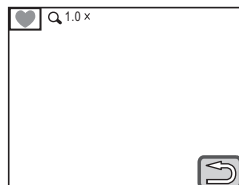
- Die Rahmenmethoden-Auswahlanzeige erscheint.
- Wählen Sie die Schneidemethode.



Freihändiges Schneiden von Rahmen

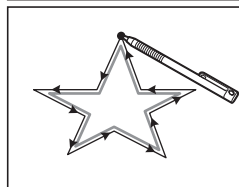
2 Tippen Sie auf [Fr.händ.Schnitt].

Die Bildschneide-Anzeige erscheint.



3 Ziehen Sie den Stift über den Bereich, den Sie schneiden möchten.

- Ziehen Sie eine durchgehende Linie, um den Bereich, den Sie ausschneiden möchten, zu wählen. Wenn Sie den Bereich mit der Linie umfasst haben und den Stift vom Bildschirm nehmen, ist der auszuschneidende Bereich bestimmt.
- Bilder lassen sich ausschneiden, während sie mit dem Zoomhebel vergrößert sind. Beachten Sie jedoch, dass sich Bilder, wenn der auszuschneidende Bereich bereits bestimmt ist, nicht mehr vergrößern/verkleinern lassen.
- Sie können eine beliebige Anzahl von auszuschneidenden Bereichen bestimmen, bevor Sie mit Schritt 4 fortfahren.
- Um den auszuschneidenden Bereich zu ändern, tippen Sie auf [Abbrechen] und wählen Sie den Bereich nochmals.



4 Tippen Sie auf [OK].

Der Bestätigungsdialoag erscheint.

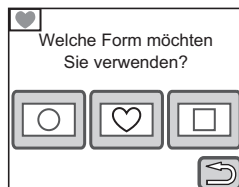
5 Tippen Sie auf [Speichern].

Der Rahmen ist gespeichert und der Bildschirm kehrt zur Rahmenauswahl-anzeige zurück.

Schneiden von Rahmen mit Formschnitt

2 Tippen Sie auf [Formschnitt].

Der Formschnitt-Auswahlbildschirm erscheint.



3 Wählen Sie die zu schneidende Form und tippen Sie darauf.

Die Formschnitt-Anzeige erscheint.

- Die Position des Schnitts lässt sich durch Ziehen der Form verschieben.
- Die Größe der auszuschneidenden Form lässt sich mit der Größer/Kleiner-Taste rechts oben im Bildschirm in drei Stufen ändern (groß/mittel/klein). Die Standardeinstellung ist "mittel".
- Wenn Sie auf [Form hinzufügen] tippen, ist der Schneiderahmen so weit bestimmt und zusätzliche Rahmen lassen sich mit der gleichen Form erstellen. Beachten Sie bitte, dass sich Rahmen der gleichen Form nicht zu vergrößerten Anzeigen hinzufügen lassen.



4 Tippen Sie auf [OK].

Der Bestätigungsdialog erscheint.

5 Tippen Sie auf [Speichern].

Der Rahmen ist gespeichert und der Bildschirm kehrt zur Rahmenauswahl-anzeige zurück.

Herunterladen von Rahmen

Sie können Rahmen, die Sie sich vom Internet oder von anderen Quellen heruntergeladen haben, hinzufügen. Bevor Sie einen heruntergeladenen Rahmen hinzufügen, kopieren Sie ihn zuerst in den internen Speicher oder auf die SD Speicherkarte.

Besuchen Sie die PENTAX Website unter folgender Adresse, um neue Rahmen herunterzuladen.
http://www.pentax.co.jp/english/support/digital/frame_01.html

**Achtung**

- Entkomprimieren Sie heruntergeladene Rahmen und kopieren Sie sie in den Ordner RAHMEN im internen Speicher oder auf der SD Speicherkarte.
- Wenn Sie entweder die SD Speicherkarte oder den eingebauten Speicher mit der Kamera formatieren, wird in dem jeweils formatierten Speicher ein Ordner RAHMEN erzeugt. Kopieren Sie die heruntergeladenen Rahmen in diesen Ordner.

Änderung des Farbtons (Farbfilter)

Sie können die Farbfilterfunktion zur Änderung des Farbtons eines Bildes verwenden.

Sie können aus 13 Filtern wählen: S&W, Sepia, Farbe (8 Variationen), S&W+Rot, S&W+Grün und S&W+Blau.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das Bild, dessen Farbton Sie ändern möchten, zu wählen.

2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.

Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.

3 Tippen Sie auf das Symbol .

- Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

- Der Spezialeffekt-Bildschirm erscheint.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.

5 Tippen Sie auf [Farbfilter].

Der Bildschirm zur Änderung des Farbtons erscheint.

6 Tippen Sie auf den Farbfilter, den Sie verwenden möchten.

Sie können die Auswirkungen des gewählten Farbfilters vorab ansehen.

7 Tippen Sie auf [OK].

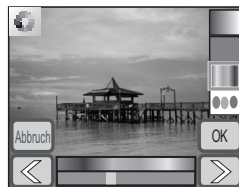
Der Bildschirm kehrt zur Spezialeffekt-Anzeige zurück.

8 Tippen Sie auf [Ende].

Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Speichermethode.

9 Tippen Sie auf [Überschreib.] oder [Speich. als].

- Das Bild mit dem hinzugefügten Effekt wird gespeichert.
- Geschützte Bilder werden automatisch als neue Dateien gespeichert.



Lassen Sie Fotos so aussehen, als wären Sie mit einem Fischaugenfilter aufgenommen worden (Fischaugenfilter)

Sie können Fotos so aussehen lassen, als wären Sie mit einem Fischaugenfilter aufgenommen worden.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das Bild, das Sie bearbeiten möchten, zu wählen.

2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.

Die [Wiedergabe-Symboleiste] erscheint.

3 Tippen Sie auf das Symbol .

- Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

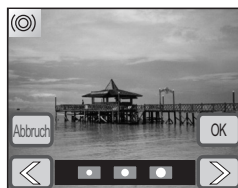
- Der Spezialeffekt-Bildschirm erscheint.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.

5 Tippen Sie auf das Symbol Fischaugenfilter.

Der Effekt-Anpassungsbildschirm erscheint.

6 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Effekt anzupassen.

- Sie können die Auswirkungen der Anpassung vorab prüfen.
- Sie können auch auf   zwischen den Pfeilsymbolen tippen, um die Anpassungen vorzunehmen.



7 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm kehrt zur Spezialeffekt-Anzeige zurück.

8 Tippen Sie auf [Ende].

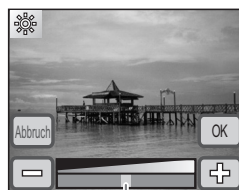
Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Speichermethode.

9 Tippen Sie auf [Überschreib.] oder [Speich. als].

- Das Bild mit dem zugefügten Fischaugeneffekt wird gespeichert.
- Geschützte Bilder werden automatisch als neue Dateien gespeichert.

Änderung der Bildhelligkeit (Helligkeitsfilter)

- 1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole ( ) , um das Bild, dessen Helligkeit Sie ändern möchten, zu wählen.**
- 2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.**
Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.
- 3 Tippen Sie auf das Symbol .**
 - Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
 - Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ) , um den Bildschirm zu scrollen.
- 4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .**
 - Der Spezialeffekt-Bildschirm erscheint.
 - Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.
- 5 Tippen Sie auf das Symbol [Helligk.Filter].**
Der Bildschirm zur Einstellung der Helligkeit erscheint.
- 6 Tippen Sie auf das Symbol  oder  , um die Helligkeit zu ändern.**
 - Sie können die Auswirkungen der Helligkeitsanpassung vorab prüfen.
 - Sie können auch den Cursor in der Helligkeitsskala auf die gewünschte Position verschieben.
- 7 Tippen Sie auf [OK].**
Der Bildschirm kehrt zur Spezialeffekt-Anzeige zurück.
- 8 Tippen Sie auf [Ende].**
Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Speichermethode.
- 9 Tippen Sie auf [Überschreib.] oder [Speich. als].**
 - Das Bild mit dem hinzugefügten Effekt wird gespeichert.
 - Geschützte Bilder werden automatisch als neue Dateien gespeichert.



Helligkeitsskala

Digitalfiltereffekte

Sie können die Digitalfilter verwenden, um ein Bild weichzuzeichnen, es wie eine Illustration aussehen zu lassen oder die Motive breiter oder schlanker erscheinen zu lassen.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole ($\leftarrow$ $\rightarrow$), um das Bild, das Sie bearbeiten möchten, zu wählen.

2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.

Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.

3 Tippen Sie auf das Symbol .

- Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole ($\leftarrow$ $\rightarrow$), um den Bildschirm zu scrollen.

4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

- Der Spezialeffekt-Bildschirm erscheint.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.

5 Tippen Sie auf das Symbol .

Der Digitalfilter-Auswahlbildschirm erscheint.

6 Tippen Sie auf den Digitalfilter, den Sie verwenden möchten.

Sie können die Auswirkungen des gewählten Digitalfilters vorab prüfen.

-  : Zeichnet das Bild weich.
-  : Lässt das Bild wie eine Illustration aussehen.
-  : Verleiht dem Bild eine künstlerische, funkelnde Struktur.
-  : Lässt das Motiv breiter oder schlanker aussehen.

7 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm kehrt zur Spezialeffekt-Anzeige zurück.

8 Tippen Sie auf [Ende].

Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Speichermethode.

9 Tippen Sie auf [Überschreib.] oder [Speich. als].

- Das Bild mit dem hinzugefügten Effekt wird gespeichert.
- Geschützte Bilder werden automatisch als neue Dateien gespeichert.



Beseitigung roter Augen

Sie können Bilder korrigieren, wo das Motiv aufgrund der Blitzverwendung rote Augen hat.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das Bild zu wählen, an dem Sie eine Rote-Augen-Korrektur vornehmen möchten.

2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.

Die [Wiedergabe-Symboleiste] erscheint.

3 Tippen Sie auf das Symbol .

- Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

- Die Rote-Augen-Korrekturfunktion versucht das Bild zu korrigieren. Wenn sie das Bild korrigieren kann, erscheint der Bildschirm in Schritt 7 und Sie können das Bild speichern. Falls sie das Bild nicht korrigieren kann, erscheint der Rote-Augen-Korrekturbildschirm, nachdem Sie auf [OK] auf dem Fehlerbildschirm getippt haben. Befolgen Sie in diesem Fall die Schritte unten und wählen Sie den Bereich für die manuelle Rote-Augen-Korrektur.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.

5 Tippen Sie auf den Bereich, den Sie korrigieren möchten.

Sie können mehrere Bereiche für die Rote-Augen-Korrektur wählen, bevor Sie auf [OK] tippen.

6 Tippen Sie auf [OK].

- Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Speichermethode.
- Wenn die Rote-Augen-Korrekturfunktion nicht erfolgreich ist, erscheint eine Fehlermeldung.

7 Tippen Sie auf [Überschreib.] oder [Speich. als].

- Das korrigierte Bild wird gespeichert.
- Geschützte Bilder werden automatisch als neue Dateien gespeichert.
- Wenn Sie [Abbrechen] wählen, wird das Bild nicht gespeichert und die Kamera schaltet in den Wiedergabemodus zurück.



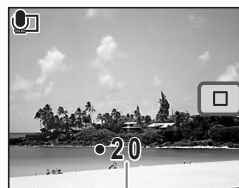
**Achtung**

- Die Rote-Augen-Korrekturfunktion lässt sich nicht an Videos anwenden bzw. an Bildern, deren rote Augen eine bestimmte Größe unterschreiten.
- Wenn mindestens ein Beispiel roter Augen erfolgreich erkannt wurde, wenn zwei oder mehr Stellen gewählt waren, erscheint ein Speicherdialog für die Wahl der Speichermethode.
- Die Rote-Augen-Korrekturfunktion lässt sich nur an Fotos, die mit dieser Kamera gemacht wurden, verwenden.

Hinzufügen von Ton zu einem Bild (Sprachnotiz)

Sie können den aufgenommenen Bildern Ton (Sprachnotiz) hinzufügen.

- 1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das Bild, dem Sie eine Sprachnotiz hinzufügen möchten, zu wählen.**
- 2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.**
Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.
- 3 Tippen Sie auf das Symbol .**
 - Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
 - Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.
- 4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .**
 - Die Kamera beginnt mit der Aufzeichnung. Sie können bis zu 60 Sekunden lang Ton aufzeichnen.
 - Tippen Sie bei markiertem Hilfekästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.
- 5 Tippen Sie auf das Symbol .**
Die Aufzeichnung stoppt.



Aufzeichnungszeit



Achtung

- Einem Bild, das bereits eine Sprachnotiz hat, kann keine Sprachnotiz hinzugefügt werden. Löschen Sie die alte Sprachnotiz, bevor Sie die neue aufnehmen (S.103).
- Geschützten Bildern lässt sich keine Sprachnotiz hinzufügen.



Notizen

Zu Informationen über das Löschen einer Sprachnotiz siehe "Löschen einer Sprachnotiz" (p.103).

Einstellung eines Bildes als Startbildschirm

Sie können ein auf der SD Speicherkarte gespeichertes Bild wählen, das als Startbildschirm beim Einschalten der Kamera erscheinen soll.

- 1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das Bild, das Sie als Startbildschirm verwenden möchten, zu wählen.**
- 2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.**
Die [Wiedergabe-Symboleiste] erscheint.
- 3 Tippen Sie auf das Symbol .**
 - Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
 - Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.
- 4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .**
 - Die Einstellanzeige erscheint.
 - Tippen Sie bei markiertem Hilfefeldchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.
- 5 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um einen neuen Startbildschirm zu wählen.**
Wählen Sie "Aus", wenn kein Startbildschirm erscheinen soll.
- 6 Tippen Sie auf [OK].**
Der Startbildschirm wird gespeichert.



Achtung

Ist ein Bild einmal als Startbildschirm gewählt, wird es nicht gelöscht, auch wenn Sie das Originalbild löschen oder die SD-Speicherkarte bzw. den internen Speicher formatieren. Das vom Benutzer gewählte Startbild wird selbst dann nicht gelöscht, wenn Sie die Kamera auf ihre Standardeinstellungen zurückstellen. Um das Bild zu löschen, müssen Sie es mit einem beliebigen anderen Startbild überschreiben.

Speichern eines Bildes aus einem Video als Foto.

- 1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das Video, aus dem Sie ein Foto abspeichern möchten, zu wählen.
 - 2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.
Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.
 - 3 Tippen Sie auf das Symbol .
 - Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
 - Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.
 - 4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .
 - Der Video-Bearbeitungsbildschirm erscheint.
 - Tippen Sie bei markiertem Hilfekästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.
- 4** 5 Tippen Sie auf [Als Foto speich.].
- 6 Tippen Sie auf die Symbole (◀ ▶), um das Bild, das Sie als Foto speichern möchten, zu wählen.
 - Tippen Sie auf das Symbol , um das Video abzuspielen und tippen Sie auf das Symbol , um die Wiedergabe zu stoppen.
 - Antippen von  während des Abspielens unterbricht das Video.
 - 7 Tippen Sie auf [OK].
Das gewählte Bild wird als Foto gespeichert.



Trennen von Videos in zwei oder mehr Teile

- 1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das Video, das Sie trennen möchten, zu wählen.**
- 2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.**
Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.
- 3 Tippen Sie auf das Symbol .**
 - Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
 - Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.
- 4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .**
 - Der Video-Bearbeitungsbildschirm erscheint.
 - Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.
- 5 Tippen Sie auf [Film trennen].**
- 6 Tippen Sie auf die Symbole  und  und wählen Sie das zu trennende Video.**
 - Tippen Sie auf das Symbol , um das Video abzuspielen und tippen Sie auf das Symbol , um die Wiedergabe zu stoppen.
 - Antippen von  während des Abspielens unterbricht das Video.
- 7 Tippen Sie auf [OK].**
Ein Bestätigungsdialog erscheint.
- 8 Tippen Sie auf [Trennen].**
 - Das Video wird an der gewählten Stelle in zwei Videos geteilt.
 - Die damit erzeugten zwei neuen Videos werden gespeichert und das ursprüngliche Video wird gelöscht.

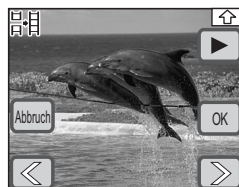


Achtung

Geschützte Videos lassen sich nicht teilen.

Filme verbinden

- 1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um ein Video, das sie mit einem anderen verbinden möchten, zu wählen.
 - 2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.
Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.
 - 3 Tippen Sie auf das Symbol 
 - Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
 - Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.
 - 4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol 
 - Der Video-Bearbeitungsbildschirm erscheint.
 - Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.
- 4** 5 Tippen Sie auf [Film bearbeiten].
- 6 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um ein Video zu wählen, das mit dem bereits gewählten verbinden möchten.
- 7 Tippen Sie auf [OK].
Ein Bestätigungsdialog erscheint.
- 8 Tippen Sie auf [Verbinden].
 - Das verbundene Video wird gespeichert.
 - Die zwei einzelnen Videos, die verbunden worden sind, werden gelöscht.



Achtung

- Geschützte Videos lassen sich nicht verbinden.
- Die Funktion verbinden ist nicht möglich, wenn nur ein Video vorhanden ist.
- Ein Video lässt sich nicht mit sich selbst verbinden.

Kopieren von Bildern und Tondateien

Zum Kopieren von Bildern und Tondateien vom internen Speicher auf die SD Speicherkarte und umgekehrt.

Achtung

- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn keine SD Speicherkarte in die Kamera eingelegt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Kamera abgeschaltet ist, bevor Sie die SD Speicherkarte einlegen oder herausnehmen.
- Bilder und Tondateien lassen sich nur vom eingebauten Speicher auf die SD Speicherkarte kopieren, wenn auf der SD Speicherkarte ausreichend Platz ist. Achten Sie, dass auf der SD Speicherkarte ausreichend Speicherplatz vorhanden ist, bevor Sie Daten kopieren.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf den LCD-Monitor.

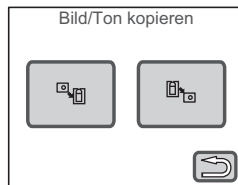
Die [Wiedergabe-Symboleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf das Symbol .

- Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ) , um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

- Der Bildschirm "Bild/Ton kopieren" erscheint.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.



Kopieren von Dateien vom eingebauten Speicher auf die SD Speicherkarte

Alle im eingebauten Speicher befindlichen Bild/Tonaufnahmen lassen sich auf einmal auf die SD Speicherkarte kopieren.

4 Tippen Sie auf das Symbol .

Alle Bild/Tonaufnahmen werden kopiert.

Kopieren von der SD Speicherkarte in den internen Speicher.

Die gewählten Bild/Tonaufnahmen lassen sich einzeln von der SD Speicherkarte in den eingebauten Speicher kopieren.

4 Tippen Sie auf das Symbol .

5 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ), um die zu kopierende Datei zu wählen.

6 Tippen Sie auf [OK].

Die gewählte Bild-, Ton- oder Videodatei wird kopiert.



Notizen

- Wenn das Bild mit Ton aufgenommen wurde, wird die Tondatei mit dem Bild kopiert.
- Geschützte Bilder, Videos und Tondateien sind nach dem Kopieren weiterhin geschützt.

5 Bilder drucken

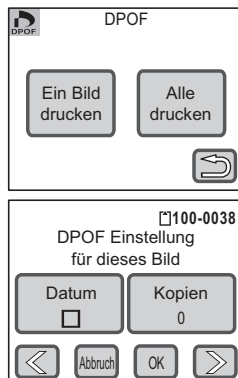
Druckeinstellungen mit DPOF

Das DPOF-Format (Digital Print Order Format) speichert Druckinformationen für Bilder, sodass sie sich automatisch auf einem DPOF-kompatiblen Drucker oder in einem für DPOF eingerichteten Fotolabor ausdrucken lassen.

Anwendung der DPOF-Einstellungen einzelne Bilder

Bestimmen Sie die Anzahl der Druckexemplare für jedes Bild und ob Sie ein Datum auf dem Bild eingedruckt haben möchten oder nicht.

- 1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das erste zu druckende Bild zu wählen.**
- 2 Tippen Sie auf den LCD-Monitor.**
Die [Wiedergabe-Symboleiste] erscheint.
- 3 Tippen Sie auf das Symbol .**
 - Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
 - Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.
- 4 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .**
 - Der DPOF Bildschirm erscheint.
 - Tippen Sie bei markiertem Hilfefeld auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.
- 5 Tippen Sie auf [Ein Bild drucken].**
Es erscheint der Bildschirm mit DPOF-Einstellungen.



6 Tippen Sie auf [Datum].

Die Einstellung ändert sich auf ☒ (An) oder ☐ (Aus).

☒ : Das Datum wird eingedruckt.

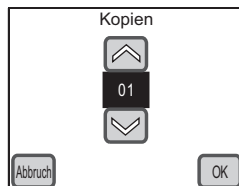
☐ : Das Datum wird nicht eingedruckt.

7 Tippen Sie auf [Kopien].

Der Bildschirm „Kopien“ erscheint.

8 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (↶↷), um die Anzahl der Abzüge festzulegen.

Sie können bis zu 99 Exemplare drucken.



9 Tippen Sie auf [OK].

Der Bildschirm für die DPOF-Einstellung in Schritt 5 erscheint.

10 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (⏮⏭), um das nächste Bild zu wählen und wiederholen Sie die Schritte 6 bis 9.

11 Tippen Sie auf [OK].

Die DPOF-Einstellungen sind gespeichert.

5

Bilder drucken



Achtung

Je nach Drucker oder Ausrüstung im Fotolabor wird eventuell das Datum auf den Bildern nicht eingedruckt, selbst wenn sie es in den DPOF-Einstellungen programmiert haben.



Notizen

- Sie können bis zu 99 Abzüge einstellen.
- Um die DPOF-Einstellungen rückgängig zu machen, stellen Sie die Anzahl Kopien in Schritt 8 auf „00“.

Anwendung der DPOF-Einstellungen auf alle Bilder.

Die gleiche Anzahl Kopien und die gleiche Option für den Dateneindruck gelten für alle in der Kamera gespeicherten Bilder.

1 Tippen Sie im Wiedergabemodus auf den LCD-Monitor.

Die [Wiedergabe-Symbolleiste] erscheint.

2 Tippen Sie auf das Symbol .

- Die [Wiedergabe-Palette] erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole ( ) , um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie doppelt auf das Symbol .

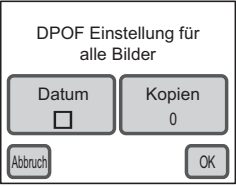
- Der DPOF Bildschirm erscheint.
- Tippen Sie bei markiertem Hilfskästchen auf ein Symbol, um die Hilfsanzeige aufzurufen.
- Der DPOF-Bildschirm erscheint nicht für Videos oder Tondateien.

4 Tippen Sie auf [Alle drucken].

Es erscheint der Bildschirm mit DPOF-Einstellungen.

5 Bestimmen Sie die Anzahl der Kopien und ob das Datum eingedruckt werden soll oder nicht.

Siehe Schritt 6 bis 9 unter "Anwendung der DPOF-Einstellungen auf einzelne Bilder" (S.138) für Details zur Vornahme der Einstellungen.



6 Tippen Sie auf [OK].

Die DPOF-Einstellungen sind gespeichert.



Achtung

Wenn die Einstellungen für alle Bilder vorgenommen werden, gilt die Anzahl Kopien für alle Bilder. Überprüfen Sie vor dem Ausdruck, ob die Anzahl stimmt.



Notizen

Wenn Einstellungen für alle Bilder vorgenommen werden, werden die Einstellungen für einzelne Bilder gelöscht.

Direktes Drucken mit PictBridge

Wenn Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen, können Sie die Bilder direkt von der Kamera aus drucken, ohne einen PC zu verwenden. Schließen Sie die Kamera an den Drucker an und verwenden Sie die Kamera, um die zu druckenden Bilder zu wählen, sowie die Anzahl der Kopien und ob ein Datum eingedruckt werden soll oder nicht.



Achtung

- Wir empfehlen, das als Sonderzubehör erhältliche Netzgeräteset zu verwenden, wenn Sie Bilder von der Kamera aus direkt drucken. Der Drucker funktioniert eventuell nicht ordnungsgemäß oder Bilddaten können verloren gehen, wenn die Batterie der Kamera leer wird, während die Kamera an den Drucker angeschlossen ist.
- Stecken Sie das USB-Kabel nicht während des Datentransfers aus.
- Je nach Druckermodell werden eventuell nicht alle an der Kamera vorgenommenen Einstellungen (z.B. Druck- und DPOF-Einstellungen) ausgeführt.
- Der Druck eines Bilderindexes, wobei mehrere Bilder auf einem einzigen Blatt erscheinen, ist eventuell nur möglich, wenn der Drucker die Indexdruckfunktion unterstützt. Für Indexdrucke ist eventuell ein PC erforderlich.

5

Bilder drucken

Anschließen der Kamera an den Drucker

1 Wählen Sie [PictBridge] als [USB-Anschluss] Modus.

Siehe „Änderung des USB-Anschlussmodus“ zu Details (S.160) wie [USB-Anschluss] einzustellen ist.

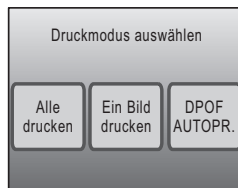
2 Schalten Sie die Kamera aus.

3 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel am Drucker an.

4 Schalten Sie den Drucker ein.

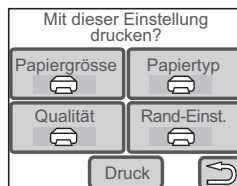
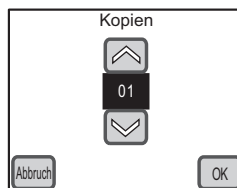
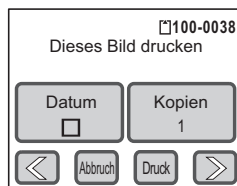
5 Wenn der Drucker bereit ist zum Drucken, schalten Sie die Kamera ein.

Der Bildschirm zur Auswahl des Druckmodus erscheint.



Ausdruck eines einzelnen Bildes

- 1 Tippen Sie im Druckmodus-Auswahlbildschirm auf [Ein Bild].**
Die Einstellanzeige erscheint.
- 2 Tippen Sie auf [Datum].**
Die Einstellung ändert sich auf ☒ (An)
oder ☐ (Aus).
☒ : Das Datum wird eingedruckt.
☐ : Das Datum wird nicht eingedruckt.
- 3 Tippen Sie auf [Kopien].**
Der Bildschirm „Kopien“ erscheint.
- 4 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (↕↕), um die Anzahl der Abzüge festzulegen.**
 - Sie können bis zu 99 Exemplare drucken.
 - Tippen Sie auf [OK]. Der Bildschirm in Schritt 1 erscheint.
- 5 Tippen Sie auf [Druck].**
 - Ein Bestätigungsdialog erscheint.
 - Zur Änderung der Druckeinstellungen siehe „Änderung der Druckeinstellungen“ (S.142).
- 6 Tippen Sie auf [Druck].**
 - Der Ausdruck beginnt.
 - Um den Druck abubrechen, tippen Sie auf [Druck abbrechen] während des Drucks.



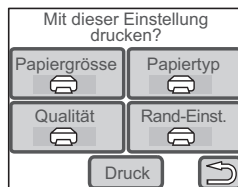
5

Bilder drucken

Änderung der Druckeinstellungen

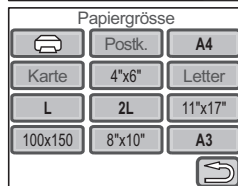
5 Tippen Sie auf [Druck].

Ein Bestätigungsdialog erscheint.



6 Tippen Sie auf [Papierformat].

Die Papierformat-Anzeige erscheint.



7 Tippen Sie auf die gewünschte Papiergröße.

Sie können nur ein Format wählen, das von Ihrem Drucker unterstützt wird.

8 Wiederholen Sie die Schritte 6 bis 7 für [Papiertyp], [Qualität] und [Rand-Einstellung].

- Wenn Sie [Papiertyp] wählen, werden die Bilder gemäß den Einstellungen am Drucker ausgegeben.
- Wenn Sie [Qualität] antippen, können Sie die Papierqualität wählen: je mehr ★ umso höher ist die Qualität des Papiers, das Sie verwenden können.
- Wenn Sie [Rand-Einstellung] antippen, können Sie die Druckqualität wählen: je mehr ★ umso höher ist die Druckqualität.

9 Tippen Sie auf [Druck].

- Das Bild wird gemäß den Einstellungen gedruckt.
- Um den Druck abzubrechen, tippen Sie auf [Druck abbrechen] während des Drucks.



Notizen

- Die Stromanzeige leuchtet, während die Kamera mit dem Drucker Daten austauscht und blinkt während eines Zugriffs auf die Karte und des Druckvorgangs. Entfernen Sie das USB-Kabel nicht, während die Stromanzeige blinkt.
- Die Einstellungen für [Papierformat], [Papiertyp], [Qualität] und [Rand-Einstellung] werden beim Ausschalten der Kamera auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

Ausdruck aller Bilder

1 Tippen Sie auf [Alle] im Druckmodus-Auswahlbildschirm (Schritt 5 auf S.140).

Die Einstellanzeige erscheint.

2 Bestimmen Sie die Anzahl der Kopien und ob das Datum eingedruckt werden soll oder nicht.

Wie Sie die Einstellung ausführen, siehe Schritt 2 bis 4 in „Drucken eines einzelnen Bildes“ (S.141).



3 Tippen Sie auf [Druck].

- Ein Bestätigungsdialog erscheint.
- Wie Sie die Druckeinstellungen ändern, siehe „Änderung der Druckeinstellung“ (S.142).

4 Tippen Sie auf [Druck].

- Der Ausdruck beginnt.
- Um den Druck abubrechen, tippen Sie auf [Druck abbrechen] während des Drucks.

Drucken mit den DPOF-Einstellungen

1 Tippen Sie auf [DPOF Einstellung] im Druckmodus-Auswahlbildschirm (Schritt 5 auf S.140).

- Die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen erscheinen.
- Tippen Sie auf zur Prüfung der Einstellungen für jedes Bild.



2 Tippen Sie auf [Druck].

- Ein Bestätigungsdialog erscheint.
- Wie Sie die Druckeinstellung (S.142) ändern, siehe („Änderung der Druckeinstellungen“).

3 Tippen Sie auf [Druck].

- Der Ausdruck beginnt.
- Um den Druck abubrechen, tippen Sie auf [Druck abbrechen] während des Drucks.

Abtrennen des USB-Kabels

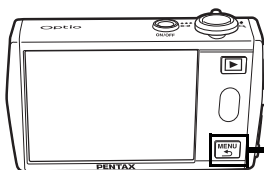
Entfernen Sie das USB-Kabel von Kamera und Drucker, wenn Sie mit dem Drucken fertig sind.

- 1 Schalten Sie die Kamera aus.**
- 2 Entfernen Sie das USB-Kabel von Kamera und Drucker.**

6 Einstellungen

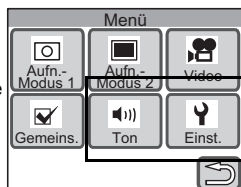
Die Verwendung des Einstell-Menüs

Drücken Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus die Taste **MENU**, um das Menü für die Einstellung der verschiedenen Kamerafunktionen aufzurufen. Dieser Abschnitt befasst sich mit der Einstellung der Menüpunkte [Ton] und [Einstellung]. (Für [Aufnahme-Modus 1], [Aufnahme-Modus 2], [Video] und [Gemeinsam] siehe S.35.)



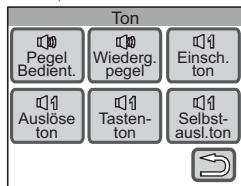
Drücken Sie die Taste **MENU**.

[Menü]

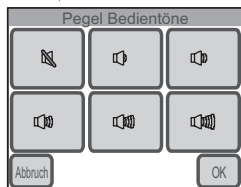


Tippen Sie auf das gewünschte Symbol.

- Drücken Sie den Auslöser, um in den Aufnahmemodus zurückzukehren.
- Tippen Sie auf , um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
- Wenn eine bestimmte Zeit lang kein Bedienungsschritt erfolgt ist, kehrt die Kamera in den Aufnahme- oder in den Wiedergabemodus zurück.



Tippen Sie auf das gewünschte Symbol.



Tippen Sie auf das gewünschte Symbol.

Fahren Sie mit dem Bedienungsschritten fort und beachten Sie dabei die Hilfsanzeige am Bildschirm.

Verfügbare Einstellungen mit dem Symbol [Ton]

Menüpunkt	Beschreibung	Standard-einstellung	Seite
Pegel Bedientöne	Stellt die Lautstärke der Bedientöne ein.	3	S.151
Wiedergabelautstärke	Stellt die Lautstärke für Videos und Tondateien ein.	3	S.151
Einschaltton	Stellt den Einschaltton ein.	1	S.152
Auslöserton	Stellt den Auslöserton ein.	1	S.152
Tastenton	Stellt den Bedienton ein.	1	S.152
Selbstauslöserton	Stellt den Countdown-Ton des Selbstauslösers ein.	1	S.152

Verfügbare Einstellungen mit dem Symbol [Einstellung]

Menüpunkt	Beschreibung	Standardeinstellung	Seite
Formatieren	Formatiert die SD Speicherkarte oder den eingebauten Speicher.	—	S.147
Datumeinstellung	Stellt Datum, Zeit und die jeweiligen Formate ein.	Abhängig von der Grundeinstellung	S.149
Weltzeit	Stellt die Weltzeit ein.	Aus	S.153
Language/ 言語	Stellt die Sprache, in der Menüs und Meldungen erscheinen, ein.	Abhängig von der Grundeinstellung	S.157
Ordnername	Bilder und Tondateien lassen sich in nach Datum getrennten Ordnern abspeichern.	Datum	S.158
USB-Verbindung	Stellt die USB-Kabelverbindung ein.	PC	S.160
Videonorm	Zur Einstellung der Videonorm entsprechend dem Ausgabeformat Ihrer AV-Ausrüstung.	Abhängig von der Grundeinstellung	S.161
Helligkeitsgrad	Stellt die Helligkeit des LCD-Monitors ein.	4 (Normal)	S.162
Energiesparfunktion	Stellt die Zeit ein, wie lange der LCD-Monitor eingeschaltet bleibt, bevor er sich automatisch ausschaltet.	5 s	S.163
Auto Power Off	Stellt die Zeit ein, wie lange die Kamera eingeschaltet bleibt, bevor sie sich automatisch ausschaltet.	3 min	S.164
Hilfsanzeige	Stellt die Tastenbedienungshilfe auf Ein oder Aus.	Ein	S.165
Zurücksetzen	Setzt alle Kameraeinstellungen auf ihre Standardwerte zurück, mit Ausnahme von Datum, Zeit, Sprache, Weltzeit und Videonorm.	—	S.166

Formatieren einer SD Speicherkarte und des eingebauten Speichers

Formatieren löscht alle Daten im eingebauten Speicher oder auf der SD Speicherkarte.

Wenn eine SD Speicherkarte in die Kamera eingelegt ist, werden alle Daten auf der Karte gelöscht. Ist keine SD Speicherkarte eingelegt, werden alle Daten im eingebauten Speicher gelöscht.



Achtung

- Entfernen Sie die SD Speicherkarte nicht während des Formatierens. Die Karte könnte beschädigt und dadurch unbrauchbar werden.
- Eine schreibgeschützte SD Speicherkarte lässt sich nicht formatieren (S.19).
- Das Formatieren löscht ALLE Daten einschließlich geschützter Bilder, Tondateien und irgendwelche anderen auf der Karte gespeicherten Daten.
- SD Speicherkarten, die auf einem PC oder einem anderen Gerät als dieser Kamera formatiert wurden sind nicht verwendbar. Achten Sie darauf, Speicherkarten mit dieser Kamera zu formatieren.
- Wenn Sie Ihre SD Speicherkarte entsorgen, verschenken oder verkaufen, sollten Sie sicherstellen, dass die darauf befindlichen Daten komplett gelöscht oder die Karte zerstört wird, falls Sie persönliche oder sensible Daten enthält. Beachten Sie bitte, dass ein Formatieren der SD Speicherkarte, die Daten nicht unbedingt so löscht, dass sie sich nicht mit handelsüblicher Datenrettungssoftware wiederherstellen lassen. Es gibt im Handel sichere Datenlöschprogramme, die die Daten komplett löschen. Sie sind auf jeden Fall für den Umgang mit den auf der SD Speicherkarte befindlichen Daten selbst verantwortlich.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Einstellung].

- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

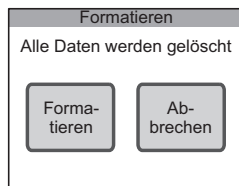
Formatieren einer SD Speicherkarte und des eingebauten Speichers

3 Tippen Sie auf [Format].

Der Bildschirm Formatieren erscheint.

4 Tippen Sie auf [Formatieren].

Das Formatieren beginnt. Wenn das Formatieren abgeschlossen ist, ist die Kamera aufnahmebereit.



Ändern von Datum und Zeit

Sie können die Datums- und Zeiteinstellungen ändern. Sie können auch das Format in dem Datum und Zeit erscheinen, einstellen.

Einstellung des Datumsformats

1 Drücken Sie die Taste MENU.

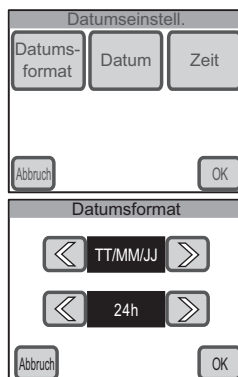
Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Einstellung].

- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie auf [Datumseinstellung].

Der Bildschirm für die Datumseinstellung erscheint.



4 Tippen Sie auf [Datumsformat].

Der Bildschirm für das Datumsformat erscheint.

5 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um das Anzeigeformat von Jahr, Monat und Tag zu wählen.

Wählen Sie aus [MM/TT/JJ], [TT/MM/JJ] oder [JJ/MM/TT].

6 Tippen Sie auf die Pfeile (◀ ▶) zur Wahl des Zeitformats.

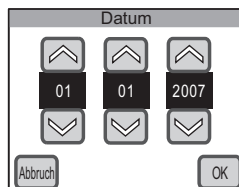
Wählen Sie [24h] (24-Std-Anzeige) oder [12h] (12-Std-Anzeige).

7 Tippen Sie auf [OK].

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt mit dem gewählten Datumsformat zur Datumseinstellanzeige zurück.

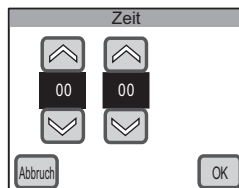
Einstellung des Datums

- 1 Tippen Sie auf [Datum] auf der Datumseinstellanzeige.**
Der Datumsbildschirm erscheint.
- 2 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (↶↷), um das Datum einzustellen.**
- 3 Tippen Sie auf [OK].**
Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur Datumseinstellanzeige zurück.



Einstellung der Zeit

- 1 Tippen Sie auf [Zeit] auf der Datumseinstellanzeige.**
Der Zeitbildschirm erscheint.
- 2 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (↶↷), um die Zeit einzustellen.**
- 3 Tippen Sie auf [OK].**
Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur Datumseinstellanzeige zurück.



Notizen

- Wenn Sie mit den Einstellungen fertig sind und auf [OK] tippen, stellt sich die Kamerauhr auf 00 Sekunden zurück. Um die exakte Zeit einzustellen, tippen Sie auf [OK], wenn ein Zeitsignal (am Fernseher, Radio etc.) 00 Sekunden erreicht.
- Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera den Auslöser (mehr als 0,5 Sekunden) ganz nach unten, um die eingestellten Werte für Datum und Zeit am LCD-Monitor aufzurufen. Um den Strom auszuschalten, drücken Sie den Hauptschalter oder warten Sie 10 Sekunden. (Uhrfunktion)

Ändern der Toneinstellungen

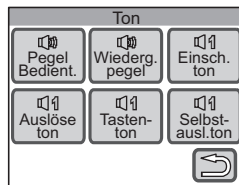
Sie können die Lautstärke für Bedientöne und Wiedergabe einstellen und den Tontyp für Start, Auslösung, Tastenbetätigung, und Selbstauslöser ändern. Sie können die Töne auch ausschalten.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Ton].

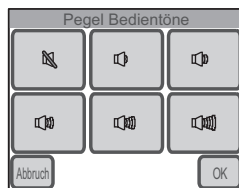
Der Tonbildschirm erscheint.



Ändern der Lautstärke

1 Tippen Sie auf [Pegel Bedientöne] auf dem Tonbildschirm.

Der Bildschirm „Pegel Bedientöne“ erscheint.



2 Tippen Sie auf den Bedientonpegel, den Sie einstellen möchten.

Wählen Sie aus sechs Pegeln (0) bis (5). Um den Ton zu unterdrücken, wählen Sie (0).

3 Tippen Sie auf [OK].

Die Einstellung wird gespeichert und der Tonbildschirm kehrt zurück.

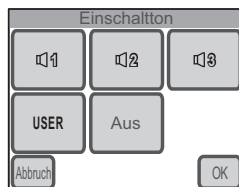
Ändern des Tontyps für Start, Auslösung, Tastenbetätigung und Selbstauslöser.

1 Tippen Sie auf das gewünschte Toneinstellungssymbol auf dem Tonbildschirm.

Die Einstellanzeige erscheint.

2 Tippen Sie auf das Symbol des Tontyps, den Sie einstellen möchten.

- Wählen Sie [1], [2], [3], [USER] oder [Aus].
Wenn Sie auf ein Symbol tippen, wird der gewählte Ton abgespielt. Wählen Sie [Aus], um den Ton abzuschalten.
- Wenn Sie [USER] wählen, können Sie die ersten zwei Sekunden einer aufgezeichneten Tondatei als Tontyp verwenden.



3 Tippen Sie auf [OK].

Die Einstellung wird gespeichert und der Tonbildschirm kehrt zurück.

Einstellung des User-Tons

1 Tippen Sie in Schritt 2 oben auf [USER] und danach auf [OK].

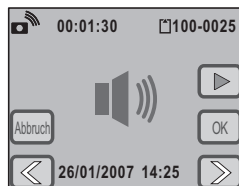
Der Wiedergabebildschirm erscheint, wenn Ton, der sich als USER-Ton verwenden lässt, in der Kamera gespeichert ist.

2 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Ton zu wählen.

- ▶ : Gibt die ersten zwei Sekunden der Tondatei wieder.
- ◻ : Stoppt die Wiedergabe.

3 Tippen Sie auf [OK].

- Die Einstellung wird gespeichert und der Tonbildschirm kehrt zurück.
- Die ersten zwei Sekunden der gewählten Tondatei sind als Benutzerton eingestellt.



Einstellung der Weltzeit

Die unter "Einstellung von Sprache, Datum und Zeit" (S.21) sowie "Ändern von Datum und Zeit" (S.149) gewählten Datums- und Zeiteinstellungen dienen als Heimatdatum und -zeit. Mit der Weltzeitfunktion können Sie die Zeit einer anderen Stadt, als der Heimatstadt (Zielzeit) anzeigen. Dies ist hilfreich, wenn Sie in einer anderen Zeitzone fotografieren.

Einstellung der Zielzeit

1 Drücken Sie die Taste MENU.

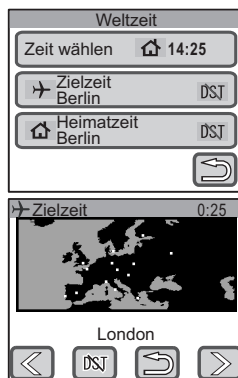
Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Einstellung].

- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie auf [Weltzeit].

Der Weltzeitbildschirm erscheint.



4 Tippen Sie auf [Zielzeit].

Der Zielzeit-Bildschirm erscheint. Die aktuell gewählte Stadt wird grün auf der Karte.

5 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um die Stadt für die Zielzeit auf der Karte zu wählen.

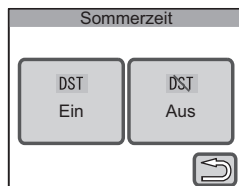
Sie können die Karte auch durch Ziehen verschieben.

6 Tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um die Zielstadt zu wählen.

Die aktuelle Zeit der gewählten Stadt erscheint.

7 Tippen Sie auf das Symbol DST.

Der Bildschirm für die Sommerzeit-Einstellung erscheint.



8 Tippen Sie auf [An] oder [Aus].

[An] : Aktiviert die Sommerzeit-Einstellung.

[Aus] : Schaltet die Sommerzeit-Einstellung aus.

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur Zielzeit-Anzeige zurück.

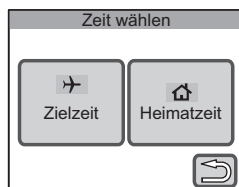
9 Tippen

Der Weltzeitbildschirm erscheint.

Anzeige der Zielzeit

1 Tippen Sie auf [Zeit wählen] in der Weltzeitanzeige.

Der Bildschirm „Zeit wählen“ erscheint.



2 Tippen Sie auf [Zielzeit].

Die Zeiteinstellung für die Zielstadt wird gespeichert, und der Bildschirm kehrt zur Weltzeitanzeige zurück.

3 Tippen Sie dreimal auf .

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.

Wenn [Weltzeit] eingestellt ist, erscheint ➔ am LCD-Monitor.



Notizen

Tippen Sie auf [Heimatzeit] in Schritt 4 S.153, um die Heimatstadt und die Sommerzeit-Option zu wählen.

Bedienen Sie sich zum Einstellen der Weltzeit der folgenden Städteliste.

Region	Stadt	Region	Stadt
Nordamerika	Honolulu	Afrika/ Westasien	Dakar
	Anchorage		Algier
	Vancouver		Johannesburg
	San Francisco		Istanbul
	Los Angeles		Kairo
	Calgary		Jerusalem
	Denver		Nairobi
	Chicago		Jiddah
	Miami		Teheran
	Toronto		Dubai
	New York		Karachi
	Halifax		Kabul
Zentral- und Südamerika	Mexico City	Ostasien	Male
	Lima		Delhi
	Santiago		Colombo
	Caracas		Kathmandu
	Buenos Aires		Dacca
	Sao Paulo		Yangon
	Rio de Janeiro		Bangkok
Europa	Lissabon		Kuala Lumpur
	Madrid		Vientiane
	London		Singapore
	Paris		Phnom Penh
	Amsterdam		Ho Chi Minh
	Mailand		Jakarta
	Rom		Hong Kong
	Kopenhagen		Beijing
	Berlin		Shanghai
	Prag		Manila
	Stockholm		Taipei
	Budapest		Seoul
	Warschau		Tokyo
	Athen		Guam
	Helsinki		
	Moskau		

Einstellung der Weltzeit

Region	Stadt
Ozeanien	Perth
	Adelaide
	Sydney
	Noumea
	Wellington
	Auckland
	Pagopago

6

Einstellungen

Ändern der Sprache

Sie können die Sprache, in der die Anzeige auf dem LCD-Monitor der Kamera erscheint, ändern.

Sie können zwischen Japanisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Niederländisch, Finnisch, Polnisch, Tschechisch, Ungarisch, Türkisch, Dänisch, Schwedisch, Russisch, Thailändisch, Koreanisch und Chinesisch (traditionell oder vereinfacht) wählen.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Einstellung].

- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀▶), um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie auf [Language/言語].

Der Bildschirm Language/言語 erscheint.

4 Tippen Sie auf die gewünschte Sprache.

- Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.
- Falls die gewünschte Sprache nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀▶), um den Bildschirm zu scrollen und die Sprache zu wählen.



5 Tippen Sie doppelt auf [Kamera].

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.

Umbenennen eines Ordners

Sie können bestimmen, wie Ordner zum Speichern der Bilder und Tondateien benannt werden. Die Grundeinstellung ist "Datum", d.h. Fotos werden gemäß dem Datum, an dem sie aufgenommen wurden, gespeichert.

Ordnerbenennungsmethode

	Standard	XXXPENTX (wobei XXX die 3-stellige Ordnernummer ist) Speichert bis zu 9999 Dateien in einem Ordner. Die maximale Dateinummer beträgt 9999.
	Datum	XXX_MMYY (3-stellige Ordnernummer_Monat und Tag) Speichert Dateien in Ordnern, die nach Datum organisiert sind.

Bild mit [Standard]-
Ordernamen

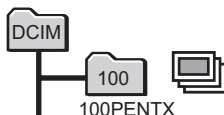
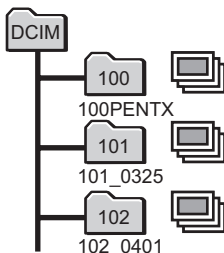


Bild mit Ordernamen nach
[Datum]



6

Einstellungen

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Einstellung].

- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (⏮ ⏭), um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie auf [Ordnername].

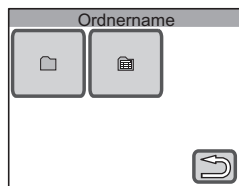
Der Ordnernamen-Bildschirm erscheint.

4 Tippen Sie auf das Symbol (Standard) oder (Datum).

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

5 Tippen Sie doppelt auf .

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.



Ändern des USB-Anschlussmodus

Wählen Sie den passenden USB Anschlussmodus, je nachdem ob Sie das USB-Kabel an einen PC oder einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen.

1 Drücken Sie die Taste **MENU**.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf **[Einstellung]**.

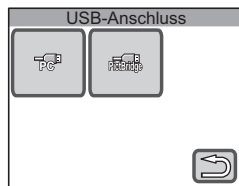
- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie auf **[USB-Anschluss]**.

Der Bildschirm "USB-Anschluss" erscheint.

4 Tippen Sie auf das Symbol (PC) oder (PictBridge).

-  : Zur Übertragung der Bild- und Tondaten auf einen PC.
-  : Zum Anschluss der Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker.



Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

5 Tippen Sie doppelt auf .

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.



Achtung

Schließen Sie die Kamera nicht an Ihren Drucker an, während  (PC) als USB-Anschlussmodus gewählt ist, und schließen Sie die Kamera nicht an Ihren Computer an, während  (PictBridge) gewählt ist.



Notizen

Für Anweisungen zum Anschluss der Kamera an einen Computer siehe "Handbuch für PC-Anschluss".

Ändern der Videonorm

Wenn Sie die Kamera an AV-Geräte anschließen, wählen Sie die entsprechende Videonorm (NTSC oder PAL) für die Wiedergabe von Bildern. Je nach Land oder Gegend werden Bilder, Tondateien und Videos eventuell nicht abgespielt, wenn die Videonorm der Kamera nicht mit der dort verwendeten Videonorm übereinstimmt. Ändern Sie in einem solchen Fall die Einstellung der Videonorm.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Einstellung].

- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie auf ◀ oder ▶.

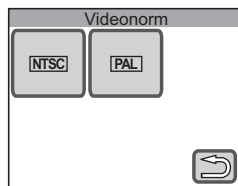
Die nächste Seite des Einstell-Bildschirms erscheint.

4 Tippen Sie auf [Videonorm].

Der Videonorm-Bildschirm erscheint.

5 Tippen Sie auf [NTSC] oder [PAL].

- Wählen Sie die Videonorm entsprechend dem Ausgabeformat Ihrer AV-Ausrüstung.
- Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.



6 Tippen Sie doppelt auf [Kamera].

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.

Einstellung der Helligkeit des LCD-Monitors

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Einstellung].

- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie auf ◀ oder ▶.

Die nächste Seite des Einstell-Bildschirms erscheint.

4 Tippen Sie auf [Helligkeitsgrad].

Der Bildschirm "Helligkeitsgrad" erscheint.

5 Tippen Sie auf das Symbol □ oder ⊕, um die Helligkeit zu ändern.

- Tippen Sie auf das Symbol □, um den Monitor dunkler zu machen und auf ⊕, um ihn heller zu machen.
- Sie können auch den Cursor in der Leiste zur gewünschten Einstellung ziehen.



6 Tippen Sie auf [OK].

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

7 Tippen Sie doppelt auf [Kamera].

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.

Die Verwendung der Energiesparfunktion

Sie können Batteriestrom sparen, wenn Sie den LCD-Monitor so einstellen, dass er sich automatisch abschaltet, wenn eine bestimmte Zeit lang kein Bedienungsschritt erfolgt ist. Nachdem sich die Energiesparfunktion eingeschaltet hat, können Sie den LCD-Monitor wieder einschalten, indem Sie irgendeine Taste der Kamera betätigen.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Einstellung].

- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie auf ◀ oder ▶.

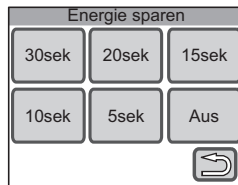
Die nächste Seite des Einstell-Bildschirms erscheint.

4 Tippen Sie auf [Energie sparen].

Der Bildschirm „Energie sparen“ erscheint.

5 Wählen Sie die Dauer bis zur Abschaltung des LCD-Monitors.

- Wählen Sie [30s], [20s], [15s], [10s], [5s] oder [Aus].
- Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.



6 Tippen Sie doppelt auf .

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.



Notizen

Die Energiesparfunktion ist in folgenden Situationen nicht wirksam:

- bei Verwendung des Netzteils
- während der Aufzeichnung eines Videos
- im Wiedergabemodus
- während der Videoausgabe

Einstellung der automatischen Abschaltung

Sie können die Kamera so einstellen, dass sie sich automatisch ausschaltet, wenn eine bestimmte Zeit lang kein Bedienungsschritt erfolgt ist.

1 Drücken Sie die Taste **MENU**.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf **[Einstellung]**.

- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie auf ◀ oder ▶.

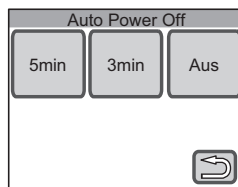
Die nächste Seite des Einstell-Bildschirms erscheint.

4 Tippen Sie auf **[Auto Power Off]**.

Der Bildschirm „Auto Power Off“ erscheint.

5 Wählen Sie die Dauer bis zur Abschaltung.

- Wählen Sie [5min], [3min], oder [Aus] (keine Abschaltung).
- Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.



6 Tippen Sie doppelt auf ◀.

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.



Notizen

Auch wenn Sie [5min] oder [3min] eingestellt haben, wird die Auto Power Off Funktion nicht wirksam, wenn die Kamera an einen PC oder Drucker angeschlossen ist.

Einstellen der Hilfsanzeige

Sie können wählen, ob die Hilfsanzeige beim Antippen eines Symbols der [Aufnahme-Palette] oder [Wiedergabe-Palette] erscheinen soll oder nicht. Die Hilfsanzeige bietet eine Beschreibung der Funktion jedes Symbols.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf [Einstellung].

- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie auf ◀ oder ▶.

Die nächste Seite des Einstell-Bildschirms erscheint.

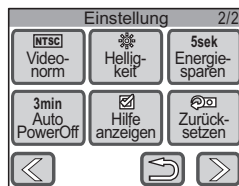
4 Tippen Sie auf [Hilfe anzeigen].

Die Einstellung ändert sich auf ☒ (An) oder ☐ (Aus).

- ☒ : Schaltet die Hilfeanzeige ein.
- ☐ : Schaltet die Hilfeanzeige aus.

5 Tippen Sie doppelt auf [Zurück].

Die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.



Notizen

- Auch wenn [Hilfe anzeigen] auf Ein gestellt ist, können Sie die Hilfeanzeige überspringen, indem Sie das Symbol doppelt antippen.
- Sie können die Hilfsanzeige auch ein- und ausschalten, indem Sie auf die Hilfetaste am unteren Rand der Aufnahme- oder Wiedergabepalette tippen.

Zurücksetzen der geänderten Einstellungen auf die Standardwerte

Sie können die Kameraeinstellungen auf die Standardwerte zurücksetzen. Sprache, Datum, Zeit, Weltzeit und Videonorm sind davon nicht betroffen.

1 Drücken Sie die Taste **MENU**.

Das [Menü] erscheint.

2 Tippen Sie auf **[Einstellung]**.

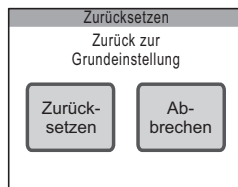
- Die Einstellanzeige erscheint.
- Falls das gewünschte Symbol nicht zu sehen ist, tippen Sie auf die Pfeilsymbole (◀ ▶), um den Bildschirm zu scrollen.

3 Tippen Sie auf **◀** oder **▶**.

Die nächste Seite des Einstell-Bildschirms erscheint.

4 Tippen Sie auf **[Zurücksetzen]**.

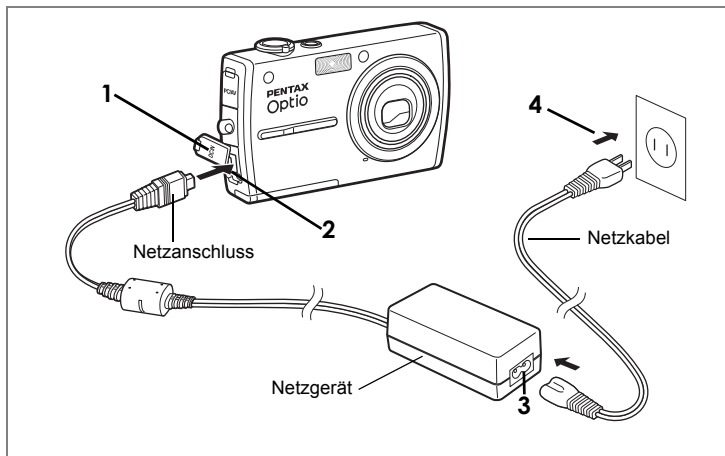
Der Bildschirm "Zurücksetzen" erscheint.



5 Tippen Sie auf **[Zurücksetzen]**.

Die Einstellungen werden zurückgesetzt und die Kamera kehrt in den Aufnahmemodus zurück.

Verwendung des Netzgeräts



Wir empfehlen das als Sonderzubehör erhältliche Netzgeräteset K-AC63, wenn die Kamera mit AV-Geräten oder einem PC verwendet wird und längere Zeit eingeschaltet bleibt.

- 1 Achten Sie darauf, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie den Netzanschlussdeckel öffnen.**
- 2 Schließen Sie den Netzanschluss des Netzadapters am Netzanschluss der Kamera an.**
- 3 Schließen Sie das Netzkabel am Netzgerät an.**
- 4 Stecken Sie das Netzkabel in eine Steckdose.**

**Achtung**

- Vergessen Sie nicht, die Kamera auszuschalten, bevor Sie das Netzgerät anschließen oder abtrennen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel und das Stromkabel zwischen Netzgerät und Kamera sicher eingesteckt sind. Daten können verloren gehen, wenn eines davon locker wird, während Daten auf der SD Speicherkarte oder im eingebauten Speicher gesichert werden.
- Verwenden Sie das Netzgerät mit entsprechender Sorgfalt, um Feuer oder Stromschläge zu vermeiden.
- Lesen Sie "DIE SICHERE VERWENDUNG IHRER KAMERA" (S.7), bevor Sie das Netzgerät gebrauchen.
- Bevor Sie das Netzgeräteset K-AC63 verwenden, sollten Sie unbedingt die dem Set beiliegende Bedienungsanleitung lesen.
- Die Batterie in der Kamera lädt sich nicht auf, wenn Sie das Netzgerät an die Kamera anschließen.

Sonderzubehör

Für diese Kamera sind verschiedene systemkonforme Zubehörteile erhältlich.

Netzgeräteset K-AC63(Netzgerät D-AC63, Netzkabel D-CO24)

Batterieladegerät K-BC63 (*)

(Batterieladegerät D-BC63, Netzkabel D-CO24)

Das Ende des Netzkabels D-CO24 (*) unterscheidet sich von Land zu Land.

Wiederaufladbarer Lithiumionenakku D-LI63 (*)

USB-Kabel I-USB7 (*)

AV-Kabel I-AVC7 (*)

Riemen O-ST20 (*)

Lederriemen O-ST24

Riemen O-ST8

Sportriemen O-ST30

Fernbedienung E (Zoomfunktion)

Fernbedienung F

Kameratasche O-CC63

Die mit einem Stern versehenen Produkte (*) sind im Lieferumfang der Kamera enthalten.

Meldungen

Bei Betrieb der Kamera können auf dem LCD-Monitor folgende Meldungen erscheinen.

Batterie leer	Die Batterie ist leer. Laden Sie die Batterie mit dem Ladegerät (S.14).
Speicherkarte voll	Die SD Speicherkarte ist voll und es lassen sich keine weiteren Bild- oder Tonaufnahmen speichern. Legen Sie eine neue SD Speicherkarte ein oder löschen Sie nicht benötigte Bilder oder Tondateien (S.17, S.102). Ändern Sie die Bildgröße und/oder Qualität und versuchen Sie es erneut (S.54, S.108).
Interner Speicher voll	Der interne Speicher ist voll und es lassen sich keine weiteren Bild- oder Tonaufnahmen speichern. Legen Sie eine neue SD Speicherkarte ein oder löschen Sie nicht benötigte Bilder oder Tondateien (S.17, S.102). Ändern Sie die Bildgröße und/oder Qualität und versuchen Sie es erneut (S.54, S.108).
Speicherkartenfehler	Aufnahme und Wiedergabe sind wegen eines Problems mit der SD Speicherkarte nicht möglich. Sie können jedoch bereits auf der Karte gespeicherte Bilder mit einem PC anzeigen oder kopieren.
Diese Karte ist nicht formatiert.	Die SD Speicherkarte, die Sie eingelegt haben, ist nicht formatiert oder wurde auf einem anderen Computer oder anderen Gerät das mit dieser Kamera nicht kompatibel ist, formatiert (S.147).
Karte verriegelt	Die SD Speicherkarte ist schreibgeschützt (S.19).
Kompressionsfehler	Die Komprimierung des aufgenommenen Bildes war nicht erfolgreich. Ändern Sie Qualität/Größe und machen Sie die Aufnahme nochmals (S.54, S.108).
Kein Bild/Ton	Es befinden sich keine abzuspielende Bild-/Tondateien auf der SD-Speicherkarte.
Löschen	Erscheint beim Löschen eines Bildes oder einer Tondatei.
Kamera kann dieses Bild/Ton nicht wiedergeben.	Die Bild- oder Tondatei hat ein Format, das von der Kamera nicht unterstützt wird. Sie können sie eventuell mit einer Kamera einer anderen Marke oder auf Ihrem Computer wiedergeben.
Bilderordner konnte nicht erstellt werden	Die größte Dateinummer (9999) wurde einer Bild- oder Tondatei in dem Ordner mit der höchsten Nummer (999) zugewiesen und es lassen sich keine weiteren Bild- oder Tondateien speichern. Legen Sie eine neue SD Speicherkarte ein oder formatieren Sie die Karte (S.17, S.147).
Daten werden gesichert	Erscheint, wenn Sie versuchen auf Wiedergabemodus oder Videomodus zu schalten, während noch ein Bild gespeichert oder die Schutzeinstellung oder DPOF-Einstellung geändert wird. Verschwindet, wenn das Bild gespeichert oder die Einstellung beendet wurde.
Geschützt	Die Bild- bzw. Tondatei, die Sie zu löschen versuchen, ist geschützt.

Daten werden verarbeitet	Erscheint, wenn die Kamera wegen einer Bildverarbeitung mehr als fünf Sekunden benötigt, um ein Bild zu zeigen, oder wenn die SD Speicherkarte oder der eingebaute Speicher gerade formatiert werden.
Die Größe dieses Bildes/Tons kann nicht geändert werden	Erscheint, wenn Sie versuchen, die Größe einer Bild- oder Tondatei zu ändern, deren Größe sich nicht ändern lässt.
Dieses Bild/Ton kann nicht getrimmt werden	Erscheint, wenn Sie versuchen, eine Bild- oder Tondatei zuzuschneiden, die sich nicht zuschneiden lässt.
Keine Karte in Kamera	Erscheint, wenn Sie Bild/Ton kopieren wählen, und sich keine SD Speicherkarte in der Kamera befindet.
Nicht genügend Speicher zum Kopieren von Bildern/Tonaufn	Erscheint während der Funktion Bild/Ton kopieren, wenn die SD Speicherkarte voll ist und der Kopiervorgang nicht ausgeführt werden kann.
Nicht genügend interner Speicher zum Kopieren von Bildern/Tonaufn	Erscheint während der Funktion Bild/Ton kopieren, wenn der interne Speicher voll ist und der Kopiervorgang nicht ausgeführt werden kann.
Kein Bild zur Bearbeitung	Erscheint während der Bildwiederherstellung, wenn kein wiederherzustellendes Bild vorhanden ist.
Bild/Tonaufnahme kann nicht verarbeitet werden	Erscheint, wenn sich das gewählte Bild mit der Wiedergabepalette nicht bearbeiten lässt.
"Eigene Marke" nicht gespeichert	Erscheint beim Wählen von "Mein Stempel" im Spezialeffektmodus Mein Entwurf, wenn kein Stempel eingestellt ist.
Bearbeitung kann nicht abgeschlossen werden	Erscheint, wenn die Rote-Augen-Funktion nicht erfolgreich war.
Nur zoomfähig vor Einstellen der Schnittpos	Erscheint bei der Erstellung eines neuen Rahmens oder Stempels, wenn Sie den Zoomhebel nach Festlegung der Schnittposition betätigen.

Folgende Meldungen können am LCD-Monitor erscheinen, wenn Sie die PictBridge Funktion verwenden.

Kein Papier im Drucker	Es befindet sich kein Papier im Drucker.
Keine Tinte im Drucker	Es befindet sich keine Tinte im Drucker.
Druckerfehler	Der Drucker hat eine Fehlermeldung gesendet.
Datenfehler	Der Drucker hat eine Datenfehlermeldung gesendet.
Papierstau im Drucker	Im Drucker ist ein Papierstau.

Fehlersuche

Problem	Ursache	Behebung
Kamera schaltet sich nicht ein	Die Batterie ist nicht eingesetzt	Überprüfen Sie, ob die Batterie eingesetzt ist. Andernfalls die Batterie einlegen (S.15).
	Die Batterie ist falsch eingesetzt	Prüfen Sie die Ausrichtung der Batterie. Legen Sie die Batterie neu ein (S.15).
	Die Batterie ist leer	Laden Sie die Batterie (S.14).
	Die Batterieleistung hat vorübergehend nachgelassen, weil es zu kalt ist	Wärmen Sie die Batterie, indem Sie sie in eine Tasche Ihrer Kleidung stecken, wo sie Kontakt zur Körperwärme hat.
Kein Bild am LCD-Monitor	Die Kamera ist ausgeschaltet	Schalten Sie die Kamera ein (S.20).
	Die Kamera ist an einen PC angeschlossen	Der LCD-Monitor schaltet sich aus, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen wird.
	Die Kamera ist an einem Fernsehgerät angeschlossen	Der LCD-Monitor schaltet sich aus, wenn die Kamera an einen Fernsehgerät angeschlossen wird.
	Der Displaymodus ist auf Ausgeschaltet	Tippen Sie auf den LCD-Monitor, um die Einstellung des Displaymodus zu ändern (S.41).
	Die Energiesparfunktion hat sich eingeschaltet	Deaktivieren Sie die Funktion, indem Sie im Aufnahmemodus halb auf den Auslöser drücken.
	Das Bild wird dargestellt, ist aber schlecht zu sehen	Erhöhen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors (S.162).
Der Verschluss löst nicht aus	Der Blitz lädt	Während der Blitz geladen wird, lassen sich keine Aufnahmen machen. Warten Sie bis der Ladevorgang beendet ist.
	Kein Platz auf der SD Speicherkarte oder im eingebauten Speicher	Legen Sie eine SD Speicherkarte mit ausreichend Speicherplatz ein oder löschen Sie unnötige Dateien (S.17, S.102). Ändern Sie die Bildgröße und/oder Qualität und versuchen Sie es noch einmal. (S.54, S.108).
	Es wird aufgezeichnet	Warten Sie, bis die Aufzeichnung beendet ist.

Problem	Ursache	Behebung
Das Motiv ist nicht scharf	Das Motiv ist mit dem Autofokus schwer scharfzustellen	Stellen Sie die Kamera auf ein anderes Objekt scharf ein, das sich in der gleichen Entfernung befindet (Auslöser halb drücken). Legen Sie dann den Bildausschnitt fest und drücken Sie den Auslöser ganz herunter oder verwenden Sie die manuelle Scharfstellung (S.73).
	Das Motiv ist nicht im Autofokusfeld	Bringen Sie das Motiv in den Fokussierahmen in der Mitte des LCD-Monitors. Wenn sich das Motiv außerhalb des Autofokusfeldes befindet, richten Sie die Kamera auf das Motiv und speichern die Scharfeinstellung (Auslöser halb gedrückt halten). Richten Sie dann die Kamera richtig aus und drücken Sie den Auslöser ganz herunter.
	Das Motiv ist zu nah	Stellen Sie die Fokussierart auf  (Makro) (S.72).
	Die Fokussierart ist auf  (Makro) eingestellt	Motive in 40 cm oder mehr Entfernung erscheinen unscharf, wenn sie mit der Fokussierart  (Makro) aufgenommen wurden (S.72).
	Das Motiv ist für die Scharfstellung zu dunkel	Stellen Sie das AF-Hilfslicht auf AN (S.75).
Der Blitz zündet nicht	Der Blitz ist auf  (Blitz aus) gestellt	Stellen Sie auf  (Auto) oder  (Blitz Ein) (S.62).
	Im Motivprogramm  (Video) ist die Aufnahmeart auf  (Serienaufnahmen) die automatische Belichtungsreihe auf Belichtung und die Fokussierart auf  (Unendlich) fixiert	Schalten Sie auf einen anderen Modus.
Das Motiv ist unscharf	Die Kamera wurde während der Aufnahme bewegt	Verwenden Sie ein Stativ und den Selbstauslöser oder die Fernbedienung für die Aufnahme (S.71).
	Das Motiv hat sich während der Aufnahme bewegt	Verwenden Sie den Blitz oder eine höhere ISO-Empfindlichkeit, um die Verschlusszeit zu verkürzen (S.71).
Die Farben der Aufnahme stimmen nicht	Die Kamera kann den Weißabgleich nicht automatisch einstellen, oder die Einstellung stimmt nicht	Überprüfen Sie die Weißabgleicheinstellung (S.64).

Problem	Ursache	Behebung
Das Bild ist zu dunkel	Der Blitz ist auf (Blitz aus) gestellt	Stellen Sie auf (Auto) oder (Blitz Ein) (S.62).
	Das Motiv befindet sich außerhalb der Blitzreichweite	Machen Sie die Aufnahme innerhalb des Blitzbereichs (S.62).
	Die Kamera kann die richtige Belichtung nicht einstellen	Verstellen Sie die Belichtungskorrektur in Richtung (S.59).
	Das Motiv befindet sich im Gegenlicht	Verwenden Sie die Spotmessung am Motiv, um die richtige Belichtung zu erreichen (S.61).
Das Bild ist zu hell	Der Blitz hat gezündet	Stellen Sie den Blitzmodus auf (Blitz Aus), um den Blitz auszuschalten oder stellen Sie ihn auf (Weich), um die Stärke des Blitzes zu verringern (S.62).
	Die Kamera kann die richtige Belichtung nicht einstellen	Verstellen Sie die Belichtungskorrektur in Richtung (S.59).
Die Bild- oder Tondatei lässt sich nicht löschen	Die SD Speicherkarte ist schreibgeschützt	Heben Sie den Schreibschutz der SD Speicherkarte auf (S.19).
	Die Bild/Tonaufnahme ist geschützt	Heben Sie die Schutzeinstellung der Bild- oder Tondatei auf (S.105).
Bild- oder Tondatei im eingebauten Speicher lässt sich nicht wiedergeben	Eine SD Speicherkarte ist eingelegt	Entfernen Sie die SD Speicherkarte (S.18). Um die im eingebauten Speicher befindlichen Daten wiederzugeben, drücken und halten Sie die Wiedergabetaaste im Aufnahmemodus mehr als zwei Sekunden.
Die Funktionen kehren beim Ausschalten der Kamera in ihre Grundeinstellungen zurück	Speicher ist auf Aus gestellt	Stellen Sie Speicher auf An, um die Einstellungen Ihrer Funktionen beim Ausschalten der Kamera zu speichern (S.39).
Ein falsches Datum erscheint auf Bild- oder Tondateien	Datum und Zeit sind nicht eingestellt	Stellen Sie Datum und Zeit ein. Beim Kauf der Kamera ist Datum und Zeit noch nicht eingestellt (S.21).
	Die Kamera wurde mit leerer Batterie aufbewahrt.	Datums- und Zeiteinstellungen werden gelöscht, wenn Sie die Kamera ca. einen Tag mit leerer Batterie aufbewahren. Stellen Sie Datum und Zeit neu ein (S.149).
USB-Anschluss zum Computer funktioniert nicht richtig	Der USB-Anschluss ist auf (PictBridge) eingestellt	Ändern Sie den USB-Anschlussmodus auf (PC) (S.160).
Die USB-Verbindung zum Drucker funktioniert nicht richtig	Der USB-Anschluss ist auf (PC) eingestellt	Ändern Sie den USB-Anschlussmodus auf (PictBridge) (S.160).

Problem	Ursache	Behebung
Kamerabilder erscheinen nicht am Fernsehgerät	Falsche Kabelverbindungen, kein Strom, falsche Videonorm	Vergewissern Sie sich, dass das Videokabel richtig am Fernsehgerät angeschlossen ist, dass Kamera und Fernseher eingeschaltet sind und dass die richtige Videonorm gewählt ist (S.100).

Technische Daten

Typ	Vollautomatische digitale Kompaktkamera mit eingebautem Zoomobjektiv		
Effektive Pixel	7,1 Megapixel		
Sensor	7,41 Megapixel (gesamt) 1/2,5 Zoll-Interline-CCD mit Primärfarbfiler.		
Auflösung	Foto	7M (3072×2304 Pixel), 5M (2592×1944 Pixel) 4M (2304×1728 Pixel), 3M (2048×1536 Pixel) 2M (1600×1200 Pixel), 640 (640×480 Pixel)	
	Video	640 (640×480 Pixel), 320 (320×240 Pixel)	
ISO-Empfindlichkeit	Auto, Manuell (64/100/200/400/800/1600/3200)		
Dateiformat	Foto	JPEG (Exif 2.2), DCF, DPOF, PictBridge, PRINT Image Matching III	
	Video	MOV (Quick Time Motion JPEG), Streamingvideo, ca. 30/15 B/s (Bilder/Sekunde) PCM System mit monauralem Ton	
	Ton	Sprachnotiz, Sprachaufzeichnung: WAVE (PCM) System, monaural	
Qualitätsstufe	Foto	★★★ (Optimal), ★★ (Besser), ★ (Gut)	
	Video	★★★ (Optimal), ★★ (Besser), ★ (Gut)	
Speichermedium	Eingebauter Speicher (ca. 17,9 MB), SD Speicherkarte, SDHC Speicherkarte		

Ungefähre Bildspeicherkapazität und Aufzeichnungszeit

Foto

	★★★ (Optimal)		★★ (Besser)		★ (Gut)	
	Eingebauter Speicher	256 MB	Eingebauter Speicher	256 MB	Eingebauter Speicher	256 MB
7M 3072 × 2304	5 Bilder	69 Bilder	11 Bilder	134 Bilder	16 Bilder	200 Bilder
5M 2592 × 1944	7 Bilder	86 Bilder	14 Bilder	173 Bilder	22 Bilder	267 Bilder
4M 2304 × 1728	10 Bilder	121 Bilder	20 Bilder	242 Bilder	29 Bilder	346 Bilder
3M 2048 × 1536	12 Bilder	151 Bilder	25 Bilder	299 Bilder	36 Bilder	435 Bilder
2M 1600 × 1200	20 Bilder	242 Bilder	33 Bilder	401 Bilder	49 Bilder	586 Bilder
640 640 × 480	79 Bilder	953 Bilder	116 Bilder	1386 Bilder	156 Bilder	1906 Bilder

Video/Ton

		30 B/s		15 B/sec		Ton	
		Eingebauter Speicher	256 MB	Eingebauter Speicher	256 MB	Eingebauter Speicher	256 MB
[640] 640×480	★★★	19 s	3 min 47 s	37 s	7 min 28 s	15 min 48 s	3 h 8 min 51 s
	★★	25 s	5 min 4 s	49 s	9 min 46 s		
	★	38 s	7 min 42 s	1 min 15 s	14 min 56 s		
[320] 320×240	★★★	30 s	6 min 3 s	58 s	11 min 33 s		
	★★	41 s	8 min 1 s	1 min 19 s	15 min 52 s		
	★	58 s	11 min 33 s	1 min 56 s	23 min 5 s		

Weißabgleich	Automatik, Tageslicht, Schatten, Glühlampenlicht, Neonlicht und manuelle Einstellung.	
Objektiv	Brennweite	6,2 mm – 18,6 mm (entspricht 37,5 mm – 112,5 mm im Kleinbildformat)
	Blende	f/2,7 - f/5,2
	Objektivaufbau	6 Elemente in 5 Gruppen (zwei asphärische Elemente)
	Zoomtyp	Elektrisch betrieben
	Bildfeld	Ca. 148 mm × 111 mm (Bildschirm voll) (Makromodus)
Digitalzoom	Aufnahmemodus	Max. 4× (kombiniert mit 3× optischem Zoom ergibt sich eine 12× Zoomvergrößerung)
LCD-Monitor	3,0-Zoll -TFT-Monitor (Touchdisplay) mit rückwärtiger Beleuchtung und Helligkeitseinstellung, ca. 230.000 Pixel	
Wiedergabefunktionen	Einzelbild, 9-Bildanzeige, Ordneranzeige, Kalenderanzeige, Vergrößerung (max. 8×, Scroll-Funktion), Bild drehen, Tonwiedergabe, Diashow, Video abspielen und bearbeiten (als Foto speichern, Film trennen, Film verbinden), Histogrammanzeige (helle/dunkle Bereiche), Bild/Ton kopieren, Digitalfilter (Weichzeichnung, Illustration, breiter oder schlanker, Spezialeffekt), Helligkeitsfilter, Farbfilter (Schwarzweiß, Sepia, Farbe (8 Farben), S/W+Rot, S/W+Blau, S/W+Grün), Zuschneiden, Größenänderung, Rahmen, Fischaugenfilter, Rote-Augen-Korrektur, Mein Entwurf (Linie, Stempel, Zuschneiden, Mein Stempel, Radieren), Sprachnotiz, Schützen, DPOF, Startbildschirm	
Fokussierarten	Autofokus, Makro, Panfokus, Unendlich, manuell	

Technische Daten

Fokussiersystem	Typ	TTL-Kontrasterkennungssystem durch Sensor 9-Punkt-Autofokus (umstellbar von Multi auf Spot)	
	Foto-Fokussierbereich (von Objektivvorderseite)	Normal	: ca. 0.4 m - ∞ (ganzer Zoombereich)
		Makro	: ca. 0.15 m - 0.5 m (volle Weitwinkelstellung)
		Panfokus	: ca. 1.3 m - ∞ (volle Weitwinkelstellung) ca. 5.3 m - ∞ (volle Telestellung)
		Landschaft	: ∞ (voller Zoombereich)
		Manuelle Scharfstellung	: ca. 0.15 m - ∞ (volle Weitwinkelstellung) ca. 0.4 m - ∞ (volle Telestellung)
	Video-fokussierbereich (von Objektivvorderseite)	Normal	: ca. 0.4 m - ∞ (außer volle Weitwinkelstellung)
		Makro	: ca. 0.15 m - 0.5 m (volle Weitwinkelstellung)
		Panfokus	: ca. 0.3 m - ∞ (volle Weitwinkelstellung) ca. 1.3 m - ∞ (volle Telestellung)
		Landschaft	: ∞ (voller Zoombereich)
Manuelle Scharfstellung		: ca. 0.15 m - ∞ (volle Weitwinkelstellung) ca. 0.4 m - ∞ (volle Telestellung)	
	Fokussperre	Durch halbes Herunterdrücken des Auslösers	
Belichtungs- mechanismus	Belichtungs- messung	TTL-Messung durch Sensor (Mehrfeld, mittenbetont, Spot)	
	Belichtungskorrektur	±2 LW (einstellbar in 1/3 LW-Stufen)	
Aufnahmeanen	Motivprogrammautomatik, Programm, Nachts, Video, Landschaft, Blumen, Porträt, Digital SR, Surf + Schnee, Sport, Haustier, Kinder, Rahmen, Lebensmittel, Text, Sprachaufzeichnung		
Video	Dauer für kontinuierliche Aufnahmen	Minimum ca. 1 Sekunde, maximal 4 GB Dateigröße.	
Verschluss	Typ	Elektronisch/mechanischer Verschluss	
	Verschlusszeit	Ca. 1/2000 s - 4 s	
Blitz	Typ	Automatikblitz mit Vorblitz zur Reduzierung von roten Augen	
	Blitzbetriebsarten	Auto (bei schwacher Beleuchtung), Blitz Aus, Blitz Ein, Auto+AntiRotAugen, Blitz Ein++AntiRotAugen, Softblitz	
	Effektiver Bereich	Volle Weitwinkelstellung: ca. 0.15 m – 6 m (werkseitige Standardeinstellung) Volle Telestellung: ca. 0.4 m – 3 m (werkseitige Standardeinstellung)	
Aufnahmeanen	Einzelbild, Selbstauslöser (ca. 10 s, ca. 2 s), Serienaufnahmen, autom. Belichtungsreihe (Belichtung, Weißabgleich, Schärfe, Sättigung, Kontrast) Fernbedienung (ca. 3, auf Anforderung)		
Selbstauslöser	elektronisch gesteuert, Verzögerungszeit: ca. 10 s, ca. 2s		
Fernbedienung	PENTAX Fernbedienungen E und F (Sonderzubehör) Zoomen ist mit Fernbedienung E möglich		
Zeitfunktion	Weltzeit	75 Städte (28 Zeitzonen)	
Stromversorgung	Aufladbare Lithiumionen-Batterie D-LI63, Netzadapter (Sonderzubehör)		

Batterielebensdauer Anzahl aufzuzeichnender Bilder	Ca. 200 Bilder	* Die Aufnahmekapazität zeigt die ungefähre Anzahl der aufgezeichneten Bilder im Verlauf des CIPA-Kompatibilitätstests an (mit eingeschaltetem LCD-Monitor, 50 % Blitzverwendung und 23°C Umgebungstemperatur). Die tatsächliche Leistung kann je nach Betriebsbedingungen variieren.
Wiedergabezeit	Ca. 170 Min.	* Gemäß den Ergebnissen von hausinternen PENTAX Tests.
Max. Ladezeit	Ca. 120 Min.	
Eingang/Ausgang	PC (USB)/AV-Anschluss, DC-Eingang	
Videonorm	NTSC/PAL (monaural)	
PictBridge	Drucker	PictBridge-kompatible Drucker.
	Druck-Betriebsarten	Einzelbilddruck, Alle drucken, DPOF Automatik
	Papierformat	Karte, L, 2L, Postkarte, 100 mm×150 mm, 4"×6", 8"×10", Brief, 11"×17", A4, A3, Druckereinstellung
	Papiertyp	★★★, ★★, ★, Druckereinstellung
	Qualität	★★★, ★★, ★, Druckereinstellung
	Rand-Einstellung	Mit/ohne, Druckereinstellung
Größe	93.5 (B) × 57 (H) × 19 (T) mm (ohne Betriebs- oder hervorstehende Teile)	
Gewicht	120 g (ohne Batterie und SD Speicherkarte)	
Gewicht beim Fotografieren	135 g (mit Batterie und SD Speicherkarte)	
Zubehör	Wiederaufladbare Lithiumionen-Batterie, Batterieladegerät, Netzkabel, USB-Kabel, AV-Kabel, Software (CD-ROM), Riemen, Stift, Bedienungshandbuch	

Informationen zur Entsorgung



1. Innerhalb der Europäischen Union

Ist Ihr Produkt mit diesem Symbol gekennzeichnet, sollten verbrauchte elektrische/elektronische Produkte nicht mit gewöhnlichem Haushaltsabfall entsorgt werden. Für diese Produkte steht ein gesondertes Sammelsystem zur Verfügung.

Verbrauchte elektrische/elektronische Geräte müssen separat und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen, die eine korrekte Behandlung, Entsorgung und Wiederaufbereitung solcher Produkte vorschreiben, gehandhabt werden.

Entsprechend der Implementierung durch Mitgliedsstaaten können Privathaushalte innerhalb der EU-Staaten ihre verbrauchten elektrischen/elektronischen Geräte kostenfrei zu entsprechenden Sammelstellen bringen*. In einigen Ländern nimmt Ihr lokaler Einzelhändler möglicherweise Ihr altes Gerät auch kostenfrei zurück, wenn Sie ein ähnliches Gerät erwerben. * Setzen Sie sich bitte mit Ihren örtlichen Behörden für weitere Informationen in Verbindung.

Mit der korrekten Entsorgung dieses Produkts helfen Sie sicher zu stellen, dass der Abfall einer notwendigen Behandlung und Wiederverwertung unterzogen wird und somit potentiell negative Auswirkungen auf die Umwelt sowie die menschliche Gesundheit, die sich ansonsten aus der unsachgemäßen Abfallbehandlung ergeben könnten, vermieden werden.

2. In Ländern außerhalb der EU

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, setzen Sie sich bitte mit Ihren örtlichen Behörden in Verbindung, um Informationen zur sachgemäßen Entsorgung zu erhalten.

Für die Schweiz: Gebrauchte Elektro-/Elektronik-Produkte können kostenfrei an den Händler zurückgegeben werden, auch wenn Sie kein neues Produkt kaufen. Weitere Sammeleinrichtungen sind auf der Homepage von www.swico.ch oder www.sens.ch aufgelistet.

GEWÄHRLEISTUNGSBESTIMMUNGEN

Jeder PENTAX Kamera, die beim autorisierten Fachhändler gekauft wird, liegt die deutsche Bedienungsanleitung und eine deutsche Servicekarte bei. Gerechnet vom Tag des Kaufs gilt für diese Kamera die gesetzliche Gewährleistungsfrist. Diese bezieht sich ausschließlich auf die Ausbesserung von Material- und Fertigungsmängeln. Die mangelhaften Teile werden nach unserer Wahl in unserem Service unentgeltlich instand gesetzt oder durch fabrikneue Teile ersetzt. Händlereigene Garantiekarten oder Kaufquittungen werden nicht anerkannt. Die Gewährleistung erlischt, sobald ein Fremdeingriff, unsachgemäße Behandlung oder Gewaltanwendung vorliegt. Ebenfalls kann eine kostenlose Reparatur nicht durchgeführt werden, wenn die Kamera durch Verwendung fremder Objektive und Zubehör, deren Toleranzen und Qualität außerhalb unseres Kontrollbereiches liegen, beschädigt wird. Für Folgeschäden und Verluste indirekter Art, deren Ursache in einer defekten Kamera oder deren nötiger Reparatur zu suchen sind, lehnen die Hersteller, wir und die jeweilige Pentax-Landesvertretung jede Haftung ab.

Verhalten im Servicefall

Jedes PENTAX-Gerät, das während der Garantiezeit Schäden aufweist, muss zum Hersteller zurückgeschickt werden. Wenn in Ihrem Land keine Hersteller-Stellvertretung vorhanden ist, schicken Sie bitte das Gerät einschließlich vorausbezahltem Porto an den Hersteller. In diesem Fall dauert es aufgrund der komplizierten Zollbestimmungen wesentlich länger, bis das Gerät zu Ihnen zurückgeschickt werden kann. Wenn das Gerät noch Garantie hat, werden kostenlos Reparaturen durchgeführt und Teile ausgetauscht, und das Gerät wird nach Beendigung der Arbeiten an Sie zurückgeschickt. Wenn das Gerät nicht von der Garantie abgedeckt ist, gelten die üblichen Tarife des Herstellers bzw. seines Stellvertreters. Versandkosten werden vom Besitzer getragen. Wenn Sie Ihr Pentax-Gerät nicht in dem Land gekauft haben, in dem Sie es während der Garantiezeit reparieren lassen möchten, kann der Hersteller-Stellvertreter in diesem Land die üblichen Gebühren für Reparaturarbeiten verlangen. Ungeachtet dessen werden Pentax-Geräte, die an den Hersteller zurückgehen, entsprechend dieser Garantiebestimmungen kostenlos repariert.

- Diese Gewährleistung beeinträchtigt nicht die gesetzlichen Rechte des Kunden.
- Die Gewährleistungsbestimmungen nationaler PENTAX Vertretungen können in einigen Ländern diese Bestimmungen ersetzen. Deshalb empfehlen wir, dass Sie die Servicekarte, die Ihnen beim Kauf ausgehändigt wurde, prüfen bzw. weitere Informationen bei der PENTAX-Vertretung in Ihrem Heimatland anfordern oder sich die Garantiebestimmungen zusenden lassen.

7

Anhang

Batterien gehören nicht in den Haushaltsmüll. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien an den entsprechenden Sammelstellen.
Alte oder defekte Kameras gehören ebenfalls nicht in den Haushaltsmüll. Entsorgen Sie Ihre alten Kameras auf umweltfreundliche Weise oder senden Sie sie an uns zurück.



Das CE-Zeichen steht für die Erfüllung der Richtlinien der Europäischen Union.

Notizen

GEWÄHRLEISTUNGSBESTIMMUNGEN

Notizen

7

Anhang

INDEX

Tele.....	50	Autofokusfeld.....	74
Weitwinkel.....	50	Automatische Abschaltung.....	164
Vergrößern.....	92	Automatische Belichtungsreihe	67
Neubildanzeige	93	B	
Taste.....	25	Batterie	14
Video.....	28	Belichtungsmessung	61
Sprachaufzeichnung.....	30	Bilder mit Rahmen	52
Motivprogrammautomatik ..	43	Bildfrequenz.....	54
Programm.....	43	Blitz Aus (Blitz)	62
Nachts.....	43	Blitz Ein (Blitz)	62
Landschaft.....	43	Breiter oder schlanker	
Blumen	43	(Digitalfilter)	127
Porträt	43	C	
Kinder	43	Computer.....	160
Surf + Schnee	43	D	
Sport	43	Datum und Zeit.....	21, 149
Haustier.....	43	Diashow	98
Text.....	44	Digitalfilter.....	127
Lebensmittel	44	Digitalzoom.....	51
Digital SR.....	44	DPOF-Druck	143
Rahmen.....	44	DPOF-Einstellungen.....	137
A		Drehen.....	90
AF-Hilfslicht.....	75	Drucken	32
Auflösung	54	Drucker	160
Aufnahmedaten.....	41, 88	E	
Aufnahme-Palette	44	Einstellen der Belichtung	
Aufnahme-Symboleiste	34, 35	(Belichtungskorrektur)	59
Aufzeichnungskapazität	16, 55	Empfindlichkeit	76
Auslöser	24, 25	Energieeinsparung	163

F

Farbfilter	124
Farbsättigung	66
Fernbedienung	80
Fernsehgerät	100
Film trennen	133
Filme verbinden	134
Fischaugenfilter	125
Fokusbegrenzung	75
Fokussiermodi	72
Formatieren	147
Fotografieren	62

G

Ganz herunterdrücken (Auslöser)	25
Glühlampenlicht (Weißabgleich)	64
Größenänderung	108
Grundeinstellungen	21

H

Halb herunterdrücken (Auslöser)	24
Hauptschalter	20
Helligkeit des LCD-Monitors	162
Helligkeitsfilter	126
Hilfsanzeige	165
Histogramm	60

I

Illustration (Digitalfilter)	127
Index (Tonaufnahmen)	31

K

Kameraerschütterungen	71
Kontinuierlicher Aufnahmemodus	82
Kontrast	66, 67
Kopieren	135

L

Löschen	102
---------------	-----

M

Makro (Fokussiermodus)	72
Manuell (Weißabgleich)	64
Manuelle Schärfeeinstellung	73
Mehrfeld (Autofokusfeld)	74
Mehrfeldmessung	61
Mein Entwurf	111
Mein Stempel	117
MENU Taste	34, 145
Menü	34, 145
Menü	35
Mittenbetonte Messung	61
Motivprogramm	43

N

Neonlicht (Weißabgleich)	64
Netzgerät	167
Neunbildanzeige	93
Notizblock	84
NTSC Format	161

O

Ordernamen	158
------------------	-----

P

PAL Format	161
Panfokus	72
PictBridge	140
Prüfen der Speicherkarte	20

Q

Qualitätsstufe	54
----------------------	----

R

Rahmen	119
Reiner Wiedergabemodus	90
Riemen	13
Rote-Augen-Korrektur	128
Rote-Augen-Reduzierung (Blitz)	62

S

Sättigung	67
Schärfe	66, 67
Scharfeinstellung	70
Schärfentiefe	71
Schatten (Weißabgleich)	64
Schnellansicht	83, 84
Schreibschuttschalter	19
Schützen	105
SD Speicherkarte	17
SD-Speicherkarte	19
Selbstauslöser	79
Sonderzubehör	169
Sonnenschein (Weißabgleich)	64
Speicher	39
Speichern als Foto (Video)	132
Speichern nach Datum	158
Spot (Autofokusfeld)	74

Spotmessung	61
Sprache	21, 157
Sprachnotiz	95, 103, 130
Startbildschirm	131
Stempel	111
Stylus Pen	13

T

Ton	30, 146, 151
-----------	--------------

U

Uhrfunktion	150
Unendlich (Fokussiermodus)	72
Unschärfe des Motivs	71
USB Anschluss	160

V

Vergrößern	92
Video	28, 96
Videonorm	161

W

Weißabgleich	64
Weich (Digitalfilter)	127
Weltzeit	153
Wiedergabe von Ton	97
Wiedergabe-Palette	85, 86
Wiedergabe-Symbolleiste	85, 86

Z

Zoom	50
Zurücksetzen	166
Zuschneiden	109

NOTIZEN